



MARKRANSTÄDT

Mit Energie in die Zukunft.

Markranstädt informativ

Ausgabe 8 / 2025 | 16. August 2025 | Jahrgang 35

Amtsblatt und **Stadtjournal** der Stadt Markranstädt mit den Ortschaften Frankenheim, Göhrenz, Großlehna, Kulkwitz, Quesitz, Räpitz

Stadtbad im Probetrieb

Der Monat Juli stand ganz im Zeichen der notwendigen Prüfungen zur Fertigstellung des Stadtbades. Begonnen wurde am 21. Juli 2025 mit einem Färbetest, der der Analyse und Überprüfung der Wasserzirkulation diene. Er zeigte auf, ob alle Bereiche gut durchströmt werden und damit die Hygiene der gesamten Wasserlandschaft gewährleistet werden kann. Denn sogenannte „Totzonen“, in denen das Wasser steht, sind hygienisch problematisch und beeinträchtigen die Desinfektion des Wassers. „Einen solchen Test erlebt man nicht alle Tage. Deshalb haben wir das Verfahren mit einem Videofilm begleitet, den Sie auf unserer Internetseite oder in den sozialen Medien abrufen können“, sagt Bürgermeisterin Nadine Stitterich. Lesen Sie weiter auf Seite 8.



Färbetest beim Schwimmerbecken zur Strömungsanalyse, Nichtschwimmerbereich noch ohne Färbetest (Becken hinten)

Umbau des zentralen Datenschranks von Oberschule und Gymnasium

Hinter zwei Schiebetüren war einst der zentrale Datenschrank von Oberschule und Gymnasium im Sekretariat untergebracht. Und nicht nur das. Hier kommt zusammen, was für Telefon, Internet, Klingel, Sprachdurchsagen und vieles mehr benötigt wird. Aber auch die Überwachungstableaus für die Brandmelde- und Sicherheitsbeleuchtungsanlage sowie der Notruf für das Behinderten-WC befanden sich in diesem Einbau. Während der Sommerferien erfolgte ein vollständiger Rückbau, eine Neuordnung der Überwachungs- und Meldeanlagen sowie der Einbau zweier neuer Datenschränke sowie einer neuen elektronischen Lautsprechanlage (ELA) für Oberschule und Gymnasium. Rund 100.000 Euro hat der komplexe Umbau gekostet und nahezu die gesamten Sommerferien in Anspruch genommen. Mehr erfahren Sie auf Seite 8.



Der im Bau befindliche zentrale Datenschrank



Wettbewerb Stadtradeln – jetzt mitmachen! 01.09. – 21.09.2025

Vom 01.09. bis 21.09.2025 nimmt die Stadt Markranstädt am Wettbewerb Stadtradeln teil. An den 21 Tagen sollen möglichst viele Alltagswege mit dem Fahrrad zurückgelegt und damit möglichst viele Fahrradkilometer gesammelt werden. Mitmachen kann jeder, der in Markranstädt wohnt, arbeitet, einem Markranstädter Verein angehört oder hier zur Schule geht. Man kann als Team starten oder einzeln radeln.

Einfach dazu auf stadtradeln.de unter Markranstädt registrieren. Und los geht's!

GRUSSWORT

Mit Energie in die Zukunft.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

nun sind auch die Sommerferien 2025 wieder vorbei. Ich hoffe, Sie haben die Zeit ausgiebig für Erholung, Urlaub und vielfältige Freizeitangebote nutzen können. Als Stadt haben wir in der unterrichtsfreien Zeit **wichtige Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten an den Schulen durchgeführt. Aber auch Grundreinigungen und Renovierungsmaßnahmen** wurden vorgenommen. Neben diesen vielen Tätigkeiten begleitete der Umbau des zentralen Leitungs- und Datenschranks am Schulkomplex mit Oberschule und Gymnasium uns am intensivsten. Für viele ist er nicht sichtbar, jedoch ist er das Herzstück und eine der wichtigsten zentralen Einheiten an beiden Schulen für Telefon, Klingel, Durchsagen, Internet, digitale Vernetzung und vieles mehr. In enger Abstimmung mit Hausmeistern, Fachbetrieben und Reinigungsfirmen war es möglich, dass unsere Schulgebäude pünktlich fertig wurden. Damit sind wir gut gerüstet für das neue Schuljahr. Denn wir wollen auch in Zukunft die Qualität an unseren Bildungs- und Betreuungseinrichtungen stetig weiterentwickeln. Ich danke deshalb den Beteiligten, seien es Unternehmen, Mitarbeiter, Hausmeister und viele weitere gute Helfer, für ihr positives Wirken und die gute Zusammenarbeit.

Vielorts sorgt die aktuelle Entwicklung der Geburtenzahlen für reichlich Gesprächsstoff: medial, im Stadtrat und auch bei persönlichen Gesprächen mit mir. Natürlich trifft auch uns der Geburtenknick. Hinzu kommen noch die unsichere wirtschaftliche Lage und ein Engpass auf dem Wohnungsmarkt. Zunächst kann man sagen, dass wir nach den vielen Jahren des Mangels bei der Betreuung unserer Jüngsten den Eltern endlich die Ausübung des Wunsch- und Wahlrechtes ermöglichen können. Dabei können sie die Betreuungsform und -einrichtung nach den individuellen Erfordernissen ihres Kindes auswählen und damit die persönliche Entwicklung bestens fördern. Ein richtiger Schritt für eine optimale Begleitung der Kleinen auf ihrem Lebensweg. Unser Ziel ist es weiterhin, für jedes Kind ein passendes Betreuungsangebot unterbreiten zu können. Denn noch immer haben wir eine Vielzahl von Kindern, die nicht in Markranstädter Einrichtungen betreut werden.

Die Entwicklung der Anzahl der Betreuungsplätze wird dabei an der Kita-Bedarfsplanung des Landkreises Leipzig ausgerichtet, welche jährlich fortgeschrieben wird und einen Planungshorizont von vier Jahren umfasst. Auf dieser Grundlage wurde der Neubau der Kindertagesstätte am Kulkwitzer See bereits im Jahr 2022 durch den Stadtrat entschieden. Nach dem Baustart Mitte letzten Jahres und dem Richtfest in diesem Jahr gehen wir von einer Fertigstellung im kommenden Jahr aus. Die neue Kita wird 120 Plätze haben. Die Einrichtung hat den Schwerpunkt Inklusion und wird deshalb über 12 Inklusionsplätze verfügen und nach dem Montessori-Konzept arbeiten. Der Träger Frühe Hilfen e.V. plant darüber hinaus die Integration einer Frühförderstelle im Objekt.

Um der Nachfrage nach Betreuungsplätzen nachkommen zu können, wurde in nahezu jeder Kita die Kapazität auf das Maximale nach oben geschraubt. So sind noch heute Gebäudeteile im Betrieb, die bereits vor über zehn Jahren einen Ersatzneubau erhalten haben. Aufgrund der hohen Auslastung der Einrichtungen in Markranstädt kann der Bedarf nach Inklusionsplätzen nicht vollumfänglich bedient werden. Eine notwendige Sanierung der AWO-Kita Waldknuffel, der größten Einrichtung in Markranstädt mit 208 Kindern, kann nur erfolgen, wenn im Bereich der Betreuungsplätze etwas Spielraum ist. Um jedem Kind einen Betreuungsplatz anbieten und notwendige Sanierungen angehen zu können sowie dem Bedarf nach Inklusionsplätzen gerecht zu werden, benötigen wir die neue Kita.

Sie sehen, die Entwicklung unserer sozialen Infrastruktur ist eines der zentralsten Themen, die uns jetzt und auch in Zukunft begleiten werden. Deshalb freut es mich besonders, **dass wir in diesem Jahr 166 ABC-Schützen an unseren drei Grundschulen begrüßen dürfen.** Ich wünsche den Schülerinnen und Schülern der 1. Klassen einen guten Start für den neuen Lebensabschnitt, viel Spaß sowie Neugier beim Lernen. Damit der Neubeginn gut gelingen kann, werden wir wieder die Aktion „Sicherer Schulweg“ in den Fokus nehmen. Dazu werden unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Ortschaftsbehörde verstärkt an den Grundschulen präsent sein. Die Thematik „Sicherer Schulweg“ wird auch im Rahmen der Arbeit des Markranstädter Präventionsrates stetig weiterentwickelt.

Auch in diesem Jahr möchte ich es nicht verpassen und Sie zum **Tag des offenen Denkmals** einladen. Am 14. September 2025 öffnen auch in Markranstädt wieder zahlreiche Einrichtungen ihre Türen. Schauen Sie gern vorbei und lassen Sie sich ein Stück in die Historie unserer Stadt entführen. Wer wann geöffnet hat, finden Sie im Veranstaltungskalender.



Ihre Bürgermeisterin, Nadine Stitterich





ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Mit Energie in die Zukunft.

EINLADUNGEN

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die Sitzungen der Ausschüsse und des Stadtrates finden wie folgt statt:

Die 11. Sitzung des Technischen Ausschusses findet am **Montag, dem 25.08.2025, um 18.30 Uhr** im Beratungsraum Bürgerrathaus, Markt 1, 1. Obergeschoss in Markranstädt statt.

Die 11. Sitzung des Verwaltungsausschusses findet am **Dienstag, dem 26.08.2025, um 18.30 Uhr** im Beratungsraum Bürgerrathaus, Markt 1, 1. Obergeschoss in Markranstädt statt.

Die 12. Sitzung des Stadtrates findet am **Donnerstag, dem 04.09.2025, um 18.30 Uhr** im KuK – Kommunikations- und Kreativzentrum Parkstraße 9 in Markranstädt statt.

(Änderungen vorbehalten – Bitte beachten Sie zu gg. Zeit die Bekanntmachungen an den öffentlichen Aushangstellen und auf der Homepage der Stadt Markranstädt.)

Nadine Stitterich, Bürgermeisterin

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Jagdgenossenschaft Markranstädt

Zur Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Markranstädt ergeht hiermit an alle Eigentümer von jagdlich nutzbaren Flächen der Gemarkung Markranstädt und auf denen die Jagd ausgeübt wird, eine herzliche Einladung.

Diese findet statt am Dienstag, dem 2. September 2025 um 19 Uhr im Versicherungsbüro in Markranstädt, Leipziger Str. 70.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Bestätigung der Tagesordnung
2. Neuordnung und Verlängerung der bestehenden Jagdpachtverträge
3. Schlusswort des Jagdvorstandes

Dirk Glusa, Danny Pöttsch, Jagdvorstand Stellvertretender Jagdvorstand



MARKKRANSTÄDT

Mit Energie in die Zukunft.



MITTEILUNGEN AUS DEM RATHAUS

Mit Energie in die Zukunft.

STADTRAT VERSTÄNDLICH ERKLÄRT

Informationen aus dem Stadtrat vom 26. Juni 2025: prägnant und verständlich

Mit dem Bericht über den letzten Stadtrat vor der wohlverdienten Sommerpause möchten wir einen gern genutzten Service wieder aufleben lassen, um Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, das Geschehen im öffentlichen Teil unseres Hauptgremiums, des Stadtrates, näherzubringen.

Wir möchten allerdings auch ausdrücklich darauf hinweisen, dass die hier veröffentlichten vereinfachten Informationen einen rein informativen Charakter haben und juristisch nicht verbindlich sind.

Die Arbeit sowohl im Rathaus als auch im Stadtrat soll damit transparent gestaltet und möglichen Falsch- oder Fehlinformationen von dritter Seite vorgebeugt werden.

Ursprünglich standen am Donnerstag, dem 26. Juni 2025, 13 Punkte auf der Tagesordnung, von denen zwei der Abstimmung durch die Stadträte bedurften. Außerdem nahmen der kommende Doppelhaushalt 2026/2027 und die Festlegung der Maßnahmen für den Bürgerhaushalt einen Großteil der Sitzungszeit in Anspruch.

Den warmen Temperaturen drinnen und draußen zum Trotz fanden auch zur 11. Sitzung des Stadtrates 10 Gäste den Weg ins KuK in der Parkstraße.

14, später 15 von 22 Stadträten nahmen trotz des ungewöhnlichen Sitzungstermins teil, sodass die Beschlussfähigkeit des Stadtrates gegeben war.

Zu Beginn gab die Bürgermeisterin bekannt, dass der **Beschluss 2025/BV/117** „Wirtschaftsförderung – Verkauf eines Baugrund-

stücks im Gewerbegebiet „Nordost“ – Gemarkung Markranstädt, Flurstück 693/59, von der Tagesordnung genommen wurde.

Diese Entscheidung wurde getroffen, weil es noch Klärungsbedarf mit dem Käufer gibt. Dies muss durch die Verwaltung allerdings noch geprüft werden.

Nach der Bürgerfragestunde, in der eine Bürgerin ihre Frage zum Thema Kindertagespflege an die Bürgermeisterin richtete, kam es zur ersten Beschlussfassung.

Beschluss 2025/BV/128

Bauleitplanverfahren Bebauungsplan „Wohngebiet Wiesenweg“ in Räpitz – Folgekostenvertrag

Ziel war die Bestätigung des Entwurfs eines Folgekostenvertrags durch die Stadträte und die Erlaubnis für die Bürgermeisterin, den Vertrag unterschreiben zu dürfen.

Der Folgekostenvertrag dient dazu, die Kosten für Erschließungsmaßnahmen und die Schaffung von Infrastruktur, die ansonsten durch die Stadt gezahlt werden müssten, auf den privaten Bauherrn zu übertragen, um die Finanzierung öffentlicher Aufgaben zu sichern und zu beschleunigen.

Der Beschluss wurde mit 15 Ja-Stimmen zu 0 Nein-Stimmen bei 0 Enthaltungen einstimmig angenommen.

Informationsvorlage 2025/IV/034

Regionalplan Leipzig-West Sachsen „Teilfortschreibung Erneuerbare Energien“ – Stellungnahme der Stadt Markranstädt als Träger öffentlicher Belange

Die Stadt Markranstädt wurde im Rahmen der öffentlichen Auslegung als sogenannter Träger öffentlicher Belange aufgefordert, eine Stellungnahme abzugeben.

Die Verwaltung hatte die Fraktionen gebeten, sich intern abzustimmen und ihre fachlichen und politischen Anmerkungen für eine Stellungnahme an die Stadtverwaltung zu übersenden. Von diesem Recht machte lediglich die Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN/SPD Gebrauch. Die Stellungnahme der AfD ging leider verspätet ein, sodass diese lediglich als Anlage zum Entwurf beigefügt wurde.

Die Fraktion der CDU/BfM gab an, inhaltlich mit der Stellungnahme nicht zufrieden zu sein und eine eigene Stellungnahme verfassen zu wollen.

Für den kommenden Stadtrat soll der Leiter des Regionalen Planungsverbandes Leipzig, Herr Halka, eingeladen werden.

Die Bauverwaltung erinnerte daran, dass auch der Klimabeirat eine Stellungnahme abgeben wollte. Aufgrund fehlender Rückmeldungen einzelner Mitglieder kam diese leider noch nicht zustande. Die Hinweise werden aber in der Sommerpause nachgereicht.

Klausur zum Doppelhaushalt 2026/2027

Die Kämmerin, Frau Kohles-Kleinschmidt, trug Erklärungen zum kommenden Ergebnishaushalt für die Jahre 2026/2027 vor. Dabei ging es nicht um Investitionen. Vielmehr wurden in diesen Erläuterungen die Allgemeinkosten, wie z. B. der Bewirtschaftungs- und Unterhaltungsaufwand, der Personalaufwand und die Kreisumlage dargestellt. Sie erklärte u. a. die Aufwands- und Ertragsentwicklung in Schulen und Kitas. Steigenden Aufwendungen stehen in etwa gleichbleibende Erträge gegenüber. Im Bereich der Kita-Finanzierung entwickeln sich die Aufwendungen auf das Doppelte der Erträge.

Auch für die Sicherheit und Ordnung im Stadtgebiet werden für die kommenden Jahre mehr Geldausgaben, v. a. für die Ausrüstung der Ortsfeuerwehren notwendig sein.

Weiterhin muss in die Aktualisierung der Hard- und Software der Verwaltung investiert werden.

Die Kreisumlage, also das Geld, welches der Landkreis von seinen angehörigen Gemeinden abfordert, um seinen Finanzbedarf für übertragene Aufgaben (z. B. Schülerbeförderung, Abfallwirtschaft, ÖPNV) zu decken, verbleibt auf hohem Niveau, bei jährlich über 8,5 Millionen Euro.

Die Stadt Markranstädt erwirtschaftet diese Umlage aus Steuereinnahmen, wie z. B. der Grund- und Gewerbesteuern. Bei der Gewerbesteuer ist im ersten Halbjahr 2025 ein Defizit von aktuell 200.000 Euro zu verzeichnen, das jedoch bis Ende des Jahres sehr wahrscheinlich ausgeglichen werden kann. Die Erträge aus den Grundsteuern A + B sollen weiterhin in konstanter Höhe geplant werden.

Außerdem erhält die Stadt Markranstädt die Allgemeine Schlüsselzuweisung aus dem Länderfinanzausgleich. Anspruch darauf haben Kommunen, deren Steuerkraft den Bedarf an Finanzmitteln nicht decken. Die Masse zur Verteilung der Allgemeinen Schlüsselzuweisung wird, aufgrund der aktuellen Haushaltslage des Freistaates Sachsen, höchstwahrscheinlich wesentlich geringer ausfallen.

Ein Rückgang der Finanzerträge aus Gemeindeanteilen an der Einkommenssteuer ist ebenfalls für die kommenden Jahre zu verzeichnen.

Trotz der allgemein angespannten Haushaltslage ist die Aufstellung eines gesetzeskonformen genehmigungsfähigen Haushalts sehr wichtig und oberstes Ziel des Stadtrates und der Verwaltung. Für die Zukunft wird das immer schwieriger sein. Es schlossen sich Fragen der Stadträte zu den Kapazitäten der Kitas sowie deren baulichem Zustand und zu Steuereinnahmeprognosen an, die von der Kämmerin beantwortet wurden.

Im Anschluss erläuterte die Fachbereichsleiterin BürgerService, Frau Haetscher, die Entwicklung des Personals und die damit verbundenen Kosten für den Bereich der Stadtverwaltung. Hierzu erfolgten teils kritische Nachfragen seitens der Stadträte.

Bürgerhaushalt – Festlegung der Maßnahmen

Für den Bürgerhaushalt konnten Vorschläge eingebracht werden, was im gesamten Stadtgebiet angeschafft bzw. umgesetzt werden könnte, um die allgemeine Lebensqualität zu verbessern. Es standen 10 Anträge zur Auswahl, von denen 8 realisiert werden können. Die Vorschläge wurden in der Verwaltung auf Machbarkeit geprüft. Die Priorisierung der Anträge übernahmen die Fraktionen des Stadtrates.

Auf Grundlage dieser Priorisierung können folgende Anträge zum Bürgerhaushalt im nächsten Doppelhaushalt eingestellt und realisiert werden:

Für das Haushaltsjahr 2026:

1. Verkehrsspiegel im Bereich T-Kreuzung zwischen „An der Schachtbahn“ und „Oststraße“
2. Aufstellung von Sitzmöglichkeiten im Stadtgebiet
3. Sitzschalen Bushaltestelle OT Döhlen
4. Zuschuss zur Anschaffung von Verkehrssicherungsmaterial für Kinderfestverein e.V.
5. Anschaffung eines Eventmoduls für den Jugendclub Markranstädt für Spiel- und Mitmachaktionen
6. Errichtung einer Informationsstele am Bahnhof in Markranstädt mit touristischen Informationen

Für das Haushaltsjahr 2027:

7. Errichtung jugendgerechter Sitzgelegenheiten am Kulkwitzer See
8. Schaffung einer barrierefreien Einfahrt von der „Härtelstraße“ zum Schulhof des Gymnasiums

Vor allem die 4. Maßnahme führte zu kontroversen Diskussionen unter den Stadträten. Hier wird inhaltlich seitens der Verwaltung noch einmal nachgebessert werden müssen.

Die Fraktion B90/DIE GRÜNEN/SPD stellte einen Antrag, den 8. Punkt als Maßnahme vorzuziehen und mit einem anderen Vorhaben zu tauschen. Der Antrag wurde seitens des Stadtrates abgelehnt und die Prioritätenliste bleibt bestehen.

Rückmeldung der Stadträte zur Informationsvorlage-Nr.: 2025/IV/029

Inhaltlich ging es um die Gesamtfortschreibung des Flächennutzungsplans für Markranstädt, insbesondere um die Einarbeitung von Windenergieflächen in den Entwurf des Plans.

Ein Flächennutzungsplan ist ein vorbereitender Bauleitplan, der von Gemeinden aufgestellt wird und die geplante Art der Bodennutzung für das gesamte Gemeindegebiet in groben Zügen darstellt.

Im vergangenen Stadtrat wurden hierzu bereits verschiedene Varianten diskutiert. Die Stadträte hatten die Gelegenheit, sich damit inhaltlich noch einmal auseinanderzusetzen.

Die Stadt hat empfohlen, die Vorranggebiete vorerst nicht auszuweisen.

Die Fraktion CDU/BfM bleibt dennoch bei ihrem Antrag, die sogenannten Vorbehaltsflächen auszuweisen, da man sich davon eine bessere Planungssicherheit verspricht. Auch die Ausführungen des anwesenden Stadtplaners konnten die Fraktion nicht umstimmen.

Nach dem Austausch weiterer Argumente wurde letztendlich nicht über den Antrag der CDU/BfM abgestimmt. Das Thema wird im ersten Stadtrat nach der Sommerpause erneut auf die Tagesordnung kommen, sorgte unter den Stadträten aber auch nach der abgelehnten Abstimmung noch für Diskussionen.

Anschließend wurden die **aktuellen Bauprojekte** vorgestellt. Für Sie alle sicherlich von größtem Interesse ist der Stand der Bautätigkeiten in unserem Stadtbad.

Wie Sie bereits wissen, konnte der ursprüngliche Eröffnungstermin nicht gehalten werden, da es zu einer Havarie kam. Die Flutventile, welche als Druckentlastungsvorrichtung verhindern sollen, dass der Grundwasserdruck unter dem Schwimm-

becken die Auskleidung beschädigt oder sogar aus dem Boden hebt, funktionieren nicht ordnungsgemäß, sodass hier nachgebessert werden muss. Wir sind trotzdem weiterhin optimistisch, dass das Bad noch in diesem Jahr für einen Probetrieb geöffnet werden kann.

Der Bau der Kita am See geht zügig voran. Die Rohinstallationen für Heizung, Lüftung und Sanitär laufen. Der Fenstereinbau ist fertiggestellt.

Die Dämmungsarbeiten am Dach und Arbeiten am Dachstuhl und der Dachschalung schreiten ebenfalls zügig voran.

In der 26. KW werden die Innenputzarbeiten abgeschlossen und ab der 27. KW wird mit der Fassadendämmung begonnen. Unter dem Punkt „**Wichtige Mitteilungen und Aktuelles**“ wurde für den 2. September 2025 der zweite Teil des Workshops zum Schulkomplex angekündigt.

Am 9. September 2025 wird ein internes Treffen mit der Stadtverwaltung, den Tagespflegern und den Stadträten stattfinden. Der Fachbereichsleiter Städtische Dienste informierte zum Sachstand der Überprüfung der Betriebskosten der Sportvereine. Ein letzter Termin hierzu wird im August stattfinden und die Ergebnisse der Gespräche nach der Sommerpause im Stadtrat präsentiert.

Weiterhin wurde mitgeteilt, dass das Baumhaus in der Grundschule Markranstädt aufgrund gravierender baulicher Mängel an der Tragkonstruktion des Umlaufes gesperrt werden musste. Die Sommerferien sollen genutzt werden, um Teilbereiche als Flucht- und Rettungsweg herzustellen. Gleichzeitig soll ein Konzept zur umfassenden Sanierung erstellt werden.

Um 21.15 Uhr endete der öffentliche Teil der 11. Sitzung des Stadtrats.

BÜRO DER BÜRGERMEISTERIN

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die Bürgermeistersprechstunde in der **Ortschaft Göhrenz**, findet am **Donnerstag, dem 21. August 2025 von 15 bis 17 Uhr** im Vereinsraum „Schnelle Spritze“ Albersdorf, 04420 Markranstädt statt.

Zur Bürgermeistersprechstunde in **Markranstädt** lade ich Sie am **Dienstag, dem 26. August 2025, von 15 bis 17 Uhr** ins Rathaus, Büro der Bürgermeisterin, 1. Etage Zi.-Nr. 108 ein.

Gern nehme ich Ihre Hinweise, Anregungen und Anliegen entgegen.

Ich bitte Sie, Ihren Besuch in meinem Sekretariat unter der Tel.-Nr. 034205 61-221 anzumelden und um Verständnis für eine zeitliche Begrenzung von max. 15 Minuten. Sollte es Ihnen nicht möglich sein, in meine Sprechstunde zu kommen, können Sie sehr gern über mein Sekretariat einen anderen Termin vereinbaren!

Nadine Stitterich, Ihre Bürgermeisterin

Gesellen auf Wanderschaft

Immer herzlich willkommen im Bürgerrathaus sind Gesellen auf Wanderschaft. Am 8. Juli 2025 begrüßte Bürgermeisterin Nadine Stitterich René Müller in ihrem Büro. „Ich unterstütze gern diese alte Tradition im Handwerk“, erklärt Stitterich, „Sie bietet den jungen Leuten die Gelegenheit, neue Arbeitspraktiken sowie Land und Leute kennenzulernen.“ Sie wünscht dem



Bürgermeisterin Nadine Stitterich und René Müller, Geselle auf Wanderschaft

jungen Burschen alles Gute bei seinen Wanderjahren und eine gute Zukunft.

Nadine Lutter, Sachbearbeiterin

Stellenausschreibung Sachbearbeitung Hallenmanagement (m/w/d)

Im Fachbereich III.2 – Städtische Dienste ist zum 1. Januar 2026 die Stelle **Sachbearbeitung Hallenmanagement (m/w/d)** zu besetzen.

Die Aufgaben umfassen u. a.:

- Erstellung, Abschluss und Kündigung von Miet-, Pacht- und Nutzungsverträgen in Absprache mit der Fachbereichsleitung,
- Festsetzung von Mieten, Pachten und sonstigen Entgelten entsprechend des Hallennutzungsplans, der Entgeltordnung und der Satzungen in Abstimmung mit der Fachbereichsleitung,
- Erfassung, Pflege und Aktualisierung von Daten zur Hallenbelegung, -ausstattung und -nutzung
- Erstellung von Angeboten, Verträgen, Rechnungen und sonstiger Korrespondenz im Zusammenhang mit der Hallenverwaltung
- Überwachung der Ausstattung und Inventar
- Sicherstellung der Einhaltung von Qualitätsstandards und Sicherheitsvorschriften im Hallenbetrieb
- Koordinierung des Personal- und Materialeinsatzes im Bereich des Winterdienstes
- Erstellung von Auswertungen, Statistiken und Berichten

Anforderungen an den Bewerber:

- abgeschlossene Berufsausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder eine vergleichbare Qualifikation,
- vorzugsweise mit einschlägigen Berufserfahrungen in der Verwaltung und Vermietung von Gebäuden, Hallen, etc.
- Erfahrung im Umgang mit EDV-Programmen insbesondere MS-Office Kenntnisse werden vorausgesetzt
- Fähigkeit zur selbstständigen, verantwortungsbewussten und strukturierten Arbeitsweise

- gute organisatorische und kommunikative Fähigkeiten, besonderer Wert wird auf kundenorientiertes Handeln, Teamfähigkeit, hohes Engagement, Übersicht, Durchsetzungsvermögen und Konfliktfähigkeit gelegt

Das bieten wir Ihnen:

- eine abwechslungsreiche Tätigkeit,
- Entgelt nach der Entgeltgruppe 6 TVöD – VKA,
- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis im öffentlichen Dienst mit 30 Stunden je Woche (Teilzeit),
- 30 Tage Erholungsurlaub im Jahr inkl. arbeitsfrei am 24.12. und 31.12. eines jeden Jahres,
- vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten und eine flexible Arbeitszeitgestaltung,
- Jahressonderzahlung, Leistungsentgelt, zusätzliche Altersvorsorge für den öffentlichen Dienst,
- Fahrtkostenzuschuss bei Nutzung des ÖPNV i. H. v. 30 %.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens 31. August 2025 unter <https://www.markranstaedt.de/de/stellenausschreibungen.html>.

Für weitere Informationen steht Ihnen das Personalamt unter der Telefonnummer 034205 61-174 oder per Mail personalamt@markranstaedt.de gerne zur Verfügung.

Hinweise:

Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden schwerbehinderte Bewerber/innen bevorzugt berücksichtigt. Anfallende Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Verzichten Sie bitte auf aufwendige Bewerbungsmappen und reichen Sie nur Kopien Ihrer Unterlagen ein. Wird die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen gewünscht, bitten wir um Beilage eines ausreichend frankierten Rückumschlages. Andernfalls werden die Unterlagen nach Ausschreibungsende gemäß den gültigen datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet. Zum Umgang mit Ihren Bewerbungsunterlagen wird auf die aktuellen datenschutzrechtlichen Bestimmungen nach DSGVO verwiesen, die Sie unter <https://www.markranstaedt.de/de/datenschutz.html> konkretisiert finden.

Stellenausschreibung Hallenwart/in (m/w/d)

Im Fachbereich III.2 – Städtische Dienste sind zum 1. Januar 2026 vier Stellen als **Hallenwart/in (m/w/d)** zu besetzen.

Der Einsatz erfolgt in den Hallen der Stadt Markranstädt, vorrangig in der Stadthalle Markranstädt, Leipziger Straße 4, 04420 Markranstädt, sowie im Sportcenter Markranstädt, Leipziger Straße 47, 04420 Markranstädt.

Die Aufgaben umfassen u. a.:

- Einweisung, Beaufsichtigung und Kontrolle des Sportbetriebes – Ausübung des Hausrechts – Führen des Nutzerbuches
- Ausführung kleinerer Reparaturarbeiten und Instandhaltungsmaßnahmen an den Sportflächen, Sporteinrichtungen und baulichen Anlagen nach Anleitung
- Bedienung und, wenn möglich, Wartung der haustechnischen Anlagen und Betreuung der Medientechnik
- Überwachung und Koordinierung von externen Wartungen und Prüfungen
- Allgemeine Pflege und Reinigungsarbeiten des Objektes inklusive Sanitäreinrichtungen, einschließlich der Außenanlagen (inklusive Winterdienst)
- Einhaltung von Ordnung, Sauberkeit und Sicherheit in der Halle sowie in den Außenanlagen

- Vor- und Nachbereitung sowie regelmäßige Kontrolle der Sportanlagen und Räume für den Übungs-, Trainings- und Wettkampfbetrieb
- Schutz der Räume und Einrichtungen vor Einbruch-, Feuer-, Wasser und Frostschäden
- Einleitung von Maßnahmen bei Havarien und Störungen
- Kontrolle und Bedienung technischer Anlagen (Heizung, Lüftung, etc.)
- Durchsetzung der sparsamen Anwendung der Medien (Gas, Wasser, Elektro, Öl, etc.) sowie Erfassung/Meldung der Medienverbräuche
- Arbeit im Schichtsystem incl. Nacht- und Wochenend-Dienste
- Arbeiten in Höhen auf Leitern, Dächern und Hubbühnen
- Bedienen und Führen von Arbeitsmaschinen, Arbeitsgeräten, sowie Pflege und ggf. Wartung

Anforderungen an den Bewerber:

- abgeschlossene Berufsausbildung in einem handwerklichen Bereich,
- einschlägige Berufserfahrungen als Hausmeister/-in oder Hallenwart/-in erwünscht
- Erfahrung im Umgang mit EDV-gestützter Gebäudetechnik und Gebäudeleittechnik, gute MS-Office Kenntnisse insbesondere Excel, Outlook und Word werden vorausgesetzt
- Kenntnisse im vorbeugenden Brandschutz
- Bereitschaft zur Teilnahme an fachspezifischen Fortbildungs- und Erste-Hilfe Kursen (obligatorisch), Ersthelferausbildung sowie Brandschutzelferausbildung
- hohe soziale Kompetenz, vor allem beim Umgang mit Kindern, Jugendlichen und Senioren, Vorlage des erweiterten Führungszeugnisses
- Fähigkeit zur selbstständigen und verantwortungsbewussten Arbeitsweise
- gute organisatorische und kommunikative Fähigkeiten, besonderer Wert wird auf kundenorientiertes Handeln, Kommunikationsfähigkeit sowie Teamfähigkeit, hohes Engagement, Übersicht, Durchsetzungsvermögen und Konfliktfähigkeit gelegt
- flexibler Arbeitszeiteinsatz insbesondere regelmäßiger Einsatz an Wochenenden und an Feiertagen, Einsatz im Schichtdienst, Bereitschaft und Fähigkeit, sowohl im Innen- sowie Außenbereich witterungsunabhängig zu arbeiten
- Führerschein Klasse B erwünscht
- gesundheitliche Eignung zur Ausübung körperlich schwerer Arbeit wie Bereitstellung von Tribünen, Großsportgeräten usw.

Das bieten wir Ihnen:

- eine abwechslungsreiche Tätigkeit,
- Entgelt nach der Entgeltgruppe 4 TVöD – VKA,
- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis im öffentlichen Dienst mit 39 Stunden je Woche (Vollzeit),
- 30 Tage Erholungsurlaub im Jahr inkl. arbeitsfrei am 24.12. und 31.12. eines jeden Jahres,
- vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten,
- Jahressonderzahlung, Leistungsentgelt, zusätzliche Altersvorsorge für den öffentlichen Dienst,
- Fahrtkostenzuschuss bei Nutzung des ÖPNV i. H. v. 30 %.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens 31. August 2025 unter <https://www.markranstaedt.de/de/stellenausschreibungen.html>.

Für weitere Informationen steht Ihnen das Personalamt unter der Telefonnummer 034205 61-174 oder per Mail personalamt@markranstaedt.de gerne zur Verfügung.

Hinweise:

Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden schwerbehinderte Bewerber/innen bevorzugt berücksichtigt. Anfallende Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Verzichten Sie bitte auf aufwendige Bewerbungsmappen und reichen Sie nur Kopien Ihrer Unterlagen ein. Wird die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen gewünscht, bitten wir um Beilage eines ausreichend frankierten Rückumschlages. Andernfalls werden die Unterlagen nach Ausschreibungsende gemäß den gültigen datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet. Zum Umgang mit Ihren Bewerbungsunterlagen wird auf die aktuellen datenschutzrechtlichen Bestimmungen nach DSGVO verwiesen, die Sie unter <https://www.markranstaedt.de/de/datenschutz.html> konkretisiert finden.

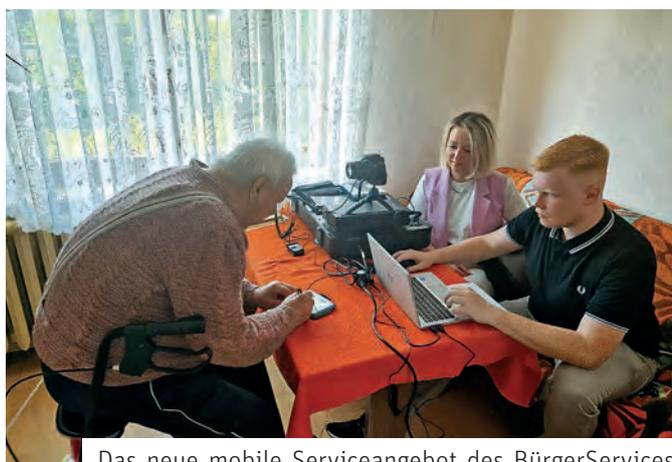
FACHBEREICH I – BÜRGERSERVICE**Bürgerkoffer**

Die Stadt Markranstädt hat ab Mai 2025 ihr BürgerService-Angebot erweitert. Mit dem neuen Bürgerkoffer erhalten Bürgerinnen und Bürger, die gesundheitlich eingeschränkt sind, wichtige Verwaltungsdienstleistungen direkt zu Hause. Dabei handelt es sich um einen Koffer, der mit zahlreicher Technik, wie einem Laptop, Drucker, Scanner, Fingerabdruckscanner sowie einer Kamera ausgestattet ist. Er ersetzt einen vollwertigen Büroarbeitsplatz.

Dieses mobile Serviceangebot richtet sich insbesondere an bettlägerige Personen, die nicht persönlich ins Rathaus kommen können. Es wird schwerpunktmäßig für eingeschränkt mobile Bürgerinnen und Bürger in Pflegeeinrichtungen zum Einsatz kommen. In dringenden Fällen, sofern die Notwendigkeit nachgewiesen wird, wird dieser Service auch für private Haushalte erweitert.

Personen, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind (dauerhaft oder vorübergehend), haben die Möglichkeit, sich telefonisch unter 034205 610 oder per E-Mail an buergerservice@markranstaedt.de zur Terminvereinbarung an das Bürgerbüro zu wenden.

A. Anikina, Sachbearbeiterin



Das neue mobile Serviceangebot des BürgerServices ist seit Mai im Einsatz.

FACHBEREICH I – ORTSPOLIZEIBEHÖRDE**Hinweis an alle Hundehalter – Verunreinigung durch Hundekot**

Bei der Ortspolizeibehörde Markranstädt gehen immer wieder Beschwerden über Verunreinigungen durch Hundekot auf

öffentlichen Flächen ein. Verschmutzungen durch Hundekot bieten einen unerfreulichen Anblick und belästigen die Bevölkerung.

So ist leider des Öfteren festzustellen, dass Gehwege, Grünanlagen und sonstige Flächen mit Hundekot verunreinigt sind. Durch diese Verunreinigungen können Krankheiten übertragen werden, sodass gesundheitliche Gefahren, zum Beispiel für spielende Kinder, nicht auszuschließen sind.

Natürlich „muss“ der Hund auch einmal, aber Hundekot auf Bürgersteigen, Rad- und Gehwegen, Spielplätzen und Grünanlagen ist nicht nur ekelerregend, sondern auch gesundheitsschädlich. Dieses Ärgernis kann leicht durch mehr Verantwortungsbewusstsein der Hundehalterinnen und Hundehalter vermieden werden. Außerdem stellt das Liegenlassen des Kots eine Ordnungswidrigkeit dar, welche im Ernstfall mit einem Verwarn- bzw. Bußgeld geahndet werden kann.

Leidtragende sind unter anderem Spaziergänger, die in die „Häufchen“ hineintreten oder die Straßenanlieger, die den Hundekot dann entfernen müssen.

Hundekot ist Abfall und gehört in die Restmülltonne. Wenn Sie beim Gassigehen einen eigenen Beutel verwenden oder einen Hundekotbeutel aus den zahlreich vorhandenen Hundekotstationen mitnehmen, um dann damit den Kot Ihres Vierbeiners einzusammeln, tragen Sie mit dazu bei, unsere Stadt sauber zu halten.

Lassen Sie Ihren Hund auch nicht unbeaufsichtigt umherlaufen, dies ist aus rechtlicher Sicht nicht zulässig! Ein Hund muss immer in sogenannter „Handlungs- und Sichtweite“ geführt werden.

Beachten Sie also bitte diese Regeln und die Mitmenschen werden es Ihnen danken.

I. Hertzsch, Sachbearbeiterin

FACHBEREICH I – POLIZEIBEHÖRDE**Hinweis an alle Hundehalter und Gäste des Westufers des Kulkwitzer See: Verlegung des Hundestrandes am Kulkwitzer See**

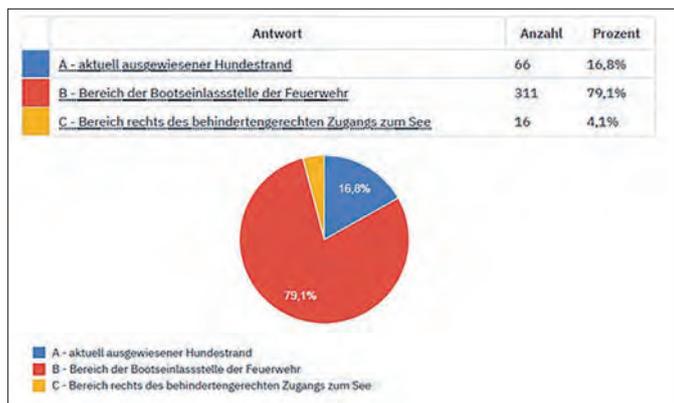
Aufgrund zahlreicher Hinweise und Anregungen zum bislang ausgewiesenen Hundestrand am Westufer des Kulkwitzer Sees, speziell zur Zugänglichkeit sowie der Beschaffenheit des Strandbereichs, suchte die Stadtverwaltung nach Lösungsansätzen. Bei der Auswahl der potenziellen Standorte wurden insbesondere Kriterien wie Erreichbarkeit, Nutzbarkeit und mögliche Synergieeffekte berücksichtigt. Obwohl es sich bei einem der in Betracht gezogenen Bereiche um die Bootseinlassstelle der Feuerwehr handelte, sprechen die Vorteile – insbesondere im Hinblick auf Ordnung und Sauberkeit für den Standort. Denn sicher ist es auch im Interesse der Hundebesitzer, den Bereich sauber zu halten, um die Gesundheit und Sicherheit ihrer Tiere nicht zu gefährden. Davon würde die Feuerwehr ebenfalls profitieren, denn der Zustand des Strandbereichs ließ in der Vergangenheit häufig zu wünschen übrig.

Durch eine Umfrage vom 13. bis 30. Mai 2025 hatten Sie, verehrte Bürgerinnen und Bürger, die Möglichkeit, der Stadt Markranstädt zu diesem Thema Ihre Meinung mitzuteilen, zwischen verschiedenen Bereichen zu wählen und dies bei Bedarf zu begründen.

Zur Auswahl standen der aktuell ausgewiesene Hundestrand, die Bootseinlassstelle der Feuerwehr und der Bereich rechts des behindertengerechten Zugangs zum See.

393 Teilnehmer gaben sowohl ihr Votum als auch gute Gestaltungsvorschläge ab.

Die Abstimmung sieht wie folgt aus:



Nach Beratung des Ergebnisses der Umfrage und Abwägung der Interessen aller Nutzer des Westufers fiel die Entscheidung auf den Bereich der Feuerwehreinslasststelle für den Hundestrand und fungiert nunmehr **in Doppelfunktion – als Hundestrand und Einlasststelle** für die Feuerwehr. Das Baden für Hunde ist ab sofort dort offiziell erlaubt. Die Beschilderung des Hundestrandes wurde jüngst angepasst.

Die Bootseinlasststelle behält weiterhin ihre Funktion als Einlasststelle der Feuerwehr. Aus diesem Grund bittet die Stadtverwaltung um gegenseitige Rücksichtnahme und Achtsamkeit. Im Falle eines **Einsatzes** der Feuerwehr auf dem Kulkwitzer See **sind Ihre Vierbeiner umgehend anzuleinen**, ist der **Bereich der Einlasststelle sowie der Wendekreis freizuhalten**, um eine Behinderung der Feuerwehr im Einsatz zu vermeiden. Denn jeder Einsatz der Feuerwehr kann Leben retten!

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis und Mitwirkung.

Jana Haetscher, Fachbereichsleiterin FB I

FACHBEREICH III – BAU UND STADTENTWICKLUNG

Fortsetzung Titel!

Stadtbad im Probetrieb

„Ich freue mich, dass neben dem Färbetest auch alle weiteren notwendigen Freigaben beigebracht werden konnten.“ Damit konnte in der letzten Ferienwoche ein Probetrieb mit angemeldeten Gruppen und das Schwimmlager an der Grundschule Kulkwitz durchgeführt werden.

Auf der ehemaligen Badfläche entstand ein Schwimmbecken von 25,00 m x 12,50 m, welches neben fünf Bahnen einen Sprungturm mit 1-m- und 3-m-Plattformen umfasst. Weiter-



Erfolgreicher Färbetest beim Nichtschwimmerbecken

hin wurde auf der Fläche ein Nichtschwimmerbecken mit einer Breitrutsche sowie ein Planschbecken, welches aus zwei versetzten Becken in der Größe von 4 m x 4 m und 5 m x 5 m besteht, errichtet. Im Zuge des Neubaus wurden ebenfalls die technischen Anlagen erneuert, der Außenbereich neugestaltet sowie ein neues Funktionsgebäude mit einem Imbiss und Kassenbereich errichtet. Die vorhandenen Stellflächen für PKW und Fahrräder wurden erweitert. Die Gesamtkosten betragen ca. 6,80 Mio. Euro. Der Baustart war am 29. Februar 2024. Für die Gestaltung des Außengeländes wurde eine Projektgruppe, die sich aus Vertretern des Stadtrates, der Vereine und der Bürgerschaft zusammensetzt, gebildet. Auch hat der Förderverein Stadtbad Markranstädt e.V. bereits die Gestaltung des Außengeländes mit einer Spende von rund 12.000 Euro unterstützt. Mit dem Geld kann die Anschaffung von zwei Tischtennisplatten, zwei Basketballanlagen und zwei Bolzplatztoren finanziert werden. „Das hilft uns sehr“, so Stittrich. Im Namen der Stadt bedankt sie sich herzlich für das wertvolle Engagement des Fördervereins.

„Eine große Feier zur Eröffnung des neugebauten Bades wird es im kommenden Jahr geben“, fährt die Bürgermeisterin fort. „Dann feiern wir nicht nur die Eröffnung, sondern auch den 100. Geburtstag unseres geliebten Familienbades.“

Am 19. Juni 1926 wurde das Stadtbad Markranstädt nach nur sechs Monaten Bauzeit am Rande des Stadtparkes eröffnet. Mit einem Bereich zum Planschen für die Kleinsten, einem Nichtschwimmerbecken sowie einem 3-m-Sprungturm war das Bad bis zur Schließung besonders bei Familien beliebt. Durch die Betreuung durch Rettungsschwimmer ist das Bad auch eine sichere Alternative zum Kulkwitzer See. Es befindet sich in der Weststraße 23.

Heike Helbig, Fachbereichsleiterin FB IV

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln des Bundes und Landes.



Umbau des zentralen Datenschranks von Oberschule und Gymnasium sowie Maßnahmen während der Sommerferien in den Schulen

Neben diesem umfangreichen Projekt wurden in Oberschule und Gymnasium WC-Anlagen saniert, das Fachkabinett für Biologie an der Oberschule renoviert und neu ausgestattet, die Fassade des Kommunikations- und Kreativzentrums hergerichtet, eine Terrasse an der Grundschule Großlehna erneuert sowie ebenfalls eine neue ELA an der Grundschule Markranstädt eingebaut. Darüber hinaus wurden diverse Malerarbeiten und kleinere Maßnahmen, z. B. Umbau der Tür am Zimmer der Schulleitung für eine verbesserte Akustik und Einbau eines



Sanierung WC-Anlagen





Erneuerung Fachkabinett Biologie Oberschule



Instandsetzung Terrasse Grundschule Großlehna

Fensters in einer Außentür an der Grundschule Großlehna, durchgeführt. Insgesamt wurden dafür rund 140.000 Euro ausgegeben. Die Ausstattung des Fachkabinettes an der Oberschule veranschlagte weitere 30.000 Euro.

Neben den beschriebenen Projekten finden selbstverständlich ebenfalls Grundreinigungen und verschiedene Wartungsarbeiten statt.

Heike Helbig, Fachbereichsleiterin FB IV

Bäume brauchen Wasser

Extrem trockene und heiße Sommer setzen die Vegetation stark unter Druck. Das gilt selbst für tief wurzelnde Bäume, die nicht mehr genug Wasser finden und bald bedenklich die Blätter hängen lassen. In solchen Phasen benötigt die Stadt Ihre Unterstützung beim Bewässern, um den Trockenstress zu lindern und Spätfolgen zu vermeiden. Wenn Sie einen Baum gießen, passiert das gleiche wie bei Regen. Das Wasser ist für die Wurzeln verfügbar, bis es ganz versickert ist. Es ist daher besser, einmal pro Woche ordentlich Wasser zu geben, als täglich ein bisschen. Denn kleine Mengen verdunsten, ohne dass etwas bei den tieferliegenden Wurzeln ankommt. Bitte beachten Sie deshalb folgendes:

- Wässern Sie Bäume und andere Pflanzen möglichst frühmorgens oder spätabends.
- Gießen Sie immer von unten, nicht über die Blätter.
- In längeren Trockenperioden gießen Sie langsam: Warten Sie immer erst, bis ein Schwall eingesickert ist und leeren Sie nicht die ganze Kanne auf einmal. Anderenfalls läuft das Wasser einfach ab, weil die trockene Erde kein Wasser mehr aufnehmen kann.
- Verwenden Sie möglichst Regenwasser oder abgestandenes Leitungswasser.

Abschließend möchten wir Ihnen noch folgenden Hinweis geben. Machen Sie es den Bäumen bei der Wassergabe nicht zu leicht und das Wachstum von Ihrem Gießen abhängig. Schließlich sollen die Wurzeln zum Wasser wachsen, um eine dauerhafte Nährstoffversorgung und Standfestigkeit zu gewährleisten.

Uwe Klesse, Sachbearbeiter

Bürgerumfrage „Revitalisierung Ziegelstraße 12“

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ausgehend von dem Einwohnerzuwachs der letzten Jahre, auch begründet durch die damit verbundene Entwicklung neuer Wohnbauflächen in der „Nordstadt“ nördlich der Bahntrasse,

besteht als aktuelle städtebauliche Zielstellung die Ausweitung des Stadtzentrums bis zum Bahnhof und darüber hinaus in die Nordstadt. Unmittelbar anschließend an den Fußgängertunnel des Bahnhofs liegt das Areal des historischen Kulturdenkmales „Markranstädter Automobilfabrik“. Die überwiegend aus der Gründerzeit stammende Bausubstanz ist unsaniert und wird durch Vereine sowie durch die Stadt für Lagerflächen genutzt. Heute steht dieses Gelände für eine spannende Zukunftsmöglichkeit: Es bietet die Chance, einen lebendigen Ort zu gestalten, der sowohl die Vergangenheit würdigt als auch Raum für neue Ideen und Gemeinschaftsleben schafft.

Uns ist es ein Anliegen, diesen Prozess gemeinsam mit Ihnen zu gestalten. Ihre Perspektiven und Anregungen sind für uns dabei sehr wertvoll, denn nur im Miteinander können wir einen Ort schaffen, der alle anspricht und zum Wohlfühlen einlädt.

Aus diesem Grund laden wir Sie herzlich ein, an unserer Bürgerumfrage teilzunehmen. Ihre Meinung ist uns sehr wichtig, denn nur gemeinsam können wir das Areal zu einem lebendigen und zukunftsorientierten Ort machen. Den Zugang zur Umfrage finden Sie auf unserer Internetseite unter: <https://www.markranstaedt.de/de/beteiligungen.html>, über den direkten Link zum Beteiligungsportal: <https://mitdenken.sachsen.de/1055749> oder über folgenden QR-Code:



Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Nadine Stitterich, Bürgermeisterin



Geltungsbereich zur Umfrage

FACHBEREICH IV – WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG, STADTMARKETING, SCHULEN UND KULTUR

Aufforderung zur Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2026/2027

Alle Kinder, die **bis zum 30. Juni 2026 das 6. Lebensjahr vollenden**, sind durch die Sorgeberechtigten bei der Grundschule ihres Schulbezirks anzumelden. Auch Kinder, die das sechste Lebensjahr später vollenden, können angemeldet werden.

Eltern, die ihr Kind an einer Schule in freier Trägerschaft angemeldet haben, teilen uns dies bitte mit Namen der Schule in freier Trägerschaft mit.

notwendige Unterlagen zur Anmeldung:

- **Kopie** der Geburtsurkunde des Kindes
- Personalausweis des anwesenden Elternteils
- **Kopie** des Personalausweises des abwesenden Elternteils
- bei alleinigem Sorgerecht muss die Negativbescheinigung des Jugendamtes vorgelegt werden
- bei Besuch einer Kindertageseinrichtung kann die Entwicklungsdokumentation vorgelegt werden

- bei geteiltem Sorgerecht muss von beiden Sorgeberechtigten die Unterschrift zur Anmeldung und die Kopie des Personalausweises vorliegen

Die Anmeldung kann zu folgenden Terminen vorgenommen werden:

Grundschulbezirk 1 – Grundschule Markranstädt

Einzugsgebiet: gesamte Kernstadt Markranstädt ohne den Bereich nördlich der Linie der Deutschen Bahn mit dem Ortsteil Priesteblich

26. August 2025 von 8 – 11 Uhr und von 12 – 15 Uhr

27. August 2025 von 8 – 11 Uhr und von 12 – 15 Uhr

Zur Anmeldung kommen Sie bitte mit allen vollständigen Unterlagen. Wir bitten Sie, das Anmeldeformular von der Homepage der Grundschule Markranstädt herunterzuladen und zur Anmeldung ausgefüllt mitzubringen.

Grundschulbezirk 2 – Grundschule Kulkwitz

Einzugsgebiet: Ortsteile Albersdorf, Döhlen, Gärnitz, Göhrenz, Kulkwitz, Meyhen, Qesitz, Räpitz, Schkeitbar, Schkölen, Seebenisch und Thronitz

18. August 2025 von 8 – 10.30 Uhr

21. August 2025 von 8 – 10.30 Uhr

Bei geteiltem Sorgerecht müssen beide Elternteile persönlich die Anmeldung vornehmen.

Zur Anmeldung kommen Sie bitte mit allen vollständigen Unterlagen. Wir bitten Sie, das Anmeldeformular von der Homepage der Grundschule Kulkwitz herunterzuladen und zur Anmeldung ausgefüllt mitzubringen. Bitte denken Sie auch an den Nachweis des Masernschutzes.

Grundschulbezirk 3 – Grundschule „Nils Holgersson“ Großlehna

Einzugsgebiet: Ortsteile Altranstädt, Großlehna, Frankenheim, Lindennaundorf und einschließlich des Bereichs der Kernstadt nördlich der Bahnlinie

2. September 2025 von 8 – 11.30 Uhr

4. September 2025 von 8 – 11.30 Uhr

Wir bitten Sie, das Anmeldeformular von der Homepage der Grundschule „Nils Holgersson“ herunterzuladen und zur Anmeldung ausgefüllt mitzubringen. Alleinerziehende, nichtverheiratete Eltern oder getrennt lebende Eltern bringen bitte den Nachweis über die Ausübung des Sorgerechtes mit. Bei geteiltem Sorgerecht müssen beide Elternteile persönlich die Anmeldung vornehmen. Sollte dies nicht möglich sein, müssen eine Vollmacht des nichtanwesenden Sorgeberechtigten sowie eine Kopie des Personalausweises vorgelegt werden. Bei verheirateten Eltern genügt ein Sorgeberechtigter zur Anmeldung.

Folgende Daten werden bei der Schulanmeldung verarbeitet:

1. Name und Vorname der Eltern und des Kindes
2. Geburtsdatum und Geburtsort des Kindes
3. Geschlecht des Kindes
4. Anschrift der Eltern und des Kindes
5. Telefonnummer, Notfalladresse
6. Staatsangehörigkeit des Kindes
7. Religionszugehörigkeit des Kindes
8. Art und Grad einer Behinderung und chronische Krankheiten, soweit sie für den Schulbesuch von Bedeutung sind
9. ob im Jahr vor der Schulaufnahme eine Kindertageseinrichtung besucht wird

Schulleitungen der Markranstädter Grundschulen

Stadtverwaltung Markranstädt startet Instagram-Kanal



Die Stadtverwaltung Markranstädt baut ihre digitalen Kommunikationswege weiter aus und ist ab sofort mit einem eigenen Kanal auf Instagram präsent. Unter dem Account @markranstaedtnews informiert die Verwaltung künftig anschaulich, direkt und zeitgemäß über aktuelle Themen und Entwicklungen in der Stadt.

Mit der Nutzung von Instagram trägt die Verwaltung dem veränderten Medienverhalten Rechnung, um alle Altersgruppen zu erreichen. Vor allem für jüngere Menschen gehört die Plattform längst zum Alltag. Mit dem neuen Kanal reagiert die Stadtverwaltung auf diese Entwicklung und teilt dort künftig aktuelle Nachrichten, Veranstaltungstipps, Baustelleninformationen sowie Einblicke in laufende Projekte.

„Uns ist wichtig, dort sichtbar und ansprechbar zu sein, wo sich die Menschen ohnehin aufhalten“, so Bürgermeisterin Nadine Stitterich. „Instagram bietet uns die Chance, aktuelle Informationen in moderner Form bereitzustellen und unkompliziert mit den Menschen in Markranstädt in Kontakt zu bleiben.“ Der neue Kanal ergänzt die bewährten Kommunikationswege wie die städtische Webseite und Facebook. Gleichzeitig eröffnet er neue Möglichkeiten, um mit den Menschen vor Ort direkt ins Gespräch zu kommen, Fragen zu beantworten und Feedback einzuholen.

Die Inhalte auf Instagram umfassen unter anderem:

- Aktuelle Informationen aus dem Rathaus und zu kommunalpolitischen Entscheidungen
- Hinweise zu Verkehrsänderungen, Baustellen und Notfällen
- Einladung zu Veranstaltungen und Rückblicke auf Events
- Updates zu laufenden Projekten – von Umwelt über Bildung bis Stadtentwicklung
- Spannende Einblicke in das Stadtleben sowie in die Geschichte und Kultur von Markranstädt

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, dem Kanal zu folgen, ihn weiterzuempfehlen und aktiv in den Austausch mit der Stadtverwaltung zu treten.

Instagram: www.instagram.com/markranstaedtnews

Facebook: www.facebook.com/MarkranstaedtNews

Weitere Informationen: www.markranstaedt.de

Mandy Sörgel, Sachbearbeiterin

WAS BRAUCHST DU IN MARKKRANSTÄDT?

Das sind die Ergebnisse der Jugendumfrage vom 05.02. - 17.04.2025

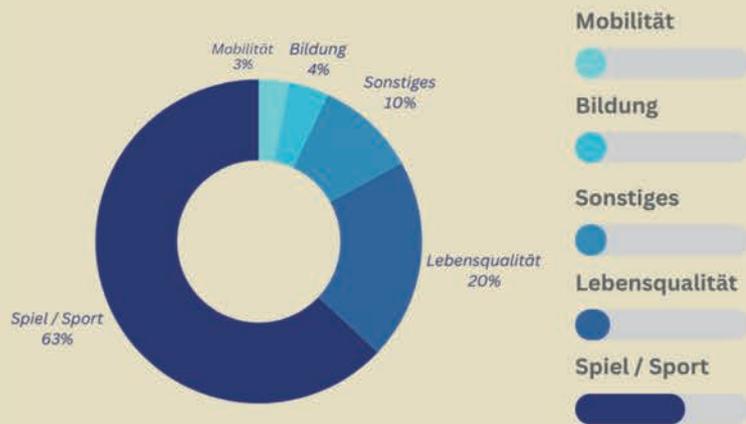


Du hast 5.000 €. Was möchtest Du damit machen?

193
Teilnehmer



Ergebnis insgesamt



Ergebnis Kategorie Spiel & Sport



Auswahl der Antworten

- VERBESSERUNG DES FUNCOURTS
- MOUNTAINBIKE STRECKE
- MEHR TISCHTENNISPLATTEN
- CALISTHENICS FITNESSPARK
- GRILLSTELLE
- MEHR FAHRRADWEGE
- TRINKBRUNNEN
- SKATE-/BMX-/ROLLERPARK
- LEGALE GRAFFITI WAND
- REGELMÄSSIGE FESTE/PARTYS
- BÜCHERZELLE
- CHILLOUTLOUNGE / MEHR SITZMÖGLICHKEITEN



Funcourt in Lilienthalstraße



Bolzplatz am Piratenspielplatz



... welche Maßnahme konkret mit den 5.000 € umgesetzt werden kann, lesen Sie in der nächsten Ausgabe.

Mitmachen beim Markranstädter Weihnachtsmarkt am 6. Dezember 2025



Weihnachtsmarkt 2024

Der Markranstädter Weihnachtsmarkt gehört zu einem der jährlichen Höhepunkte in der Adventszeit. In diesem Jahr wollen wir am 6. Dezember 2025 gemeinsam mit einheimischen Vereinen, Kindertagesstätten, Schulen und Unternehmen den Besuchern ein paar unvergessliche Stunden bieten. Für die besinnliche Atmosphäre sollen neben festlichen Klängen viele Stände mit regionalen Produkten und köstlichen Leckereien sorgen. Bitte lassen Sie es uns wissen, wenn auch Sie etwas zum Markranstädter Weihnachtsmarkt beitragen möchten. Melden Sie sich dazu bis zum 14. September 2025 bei Frau Sörgel unter der Rufnummer 034205 61-167 oder per E-Mail an kultur@markranstaedt.de.

Markranstädt sucht den besten Stollen!

Wer bäckt 2025 den besten Stollen? Bereits zum 3. Mal wollen wir zum Markranstädter Weihnachtsmarkt diese Frage beantworten. Wir rufen alle Hobby- und Profibäcker auf, ihren gebackenen Stollen für einen öffentlichen Qualitätstest einzureichen. Bei einer Verkostung werden eine Fachjury, Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste über Ihre gebackenen Stollen abstimmen. Bewertet werden die Stollen nach Aussehen, Struktur, Geruch und Geschmack.

Machen Sie mit und wagen sich an das Urteil der Markranstädter Bevölkerung. Neben dem Titel „Bester Stollen Markranstädt 2025“ wartet ein toller Preis auf den Gewinner.

Anmelden können Sie sich für die Stollenaktion bis zum 14. September 2025 bei Frau Sörgel unter der Rufnummer

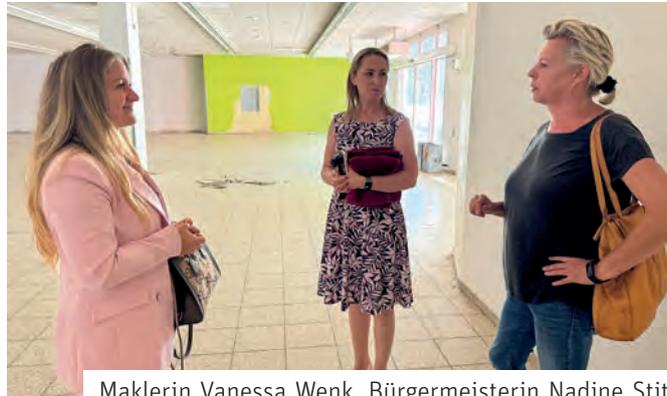
034205 61-167 oder per E-Mail an kultur@markranstaedt.de. Je Teilnehmer ist ein Stollen zur Bewertung zugelassen.

Mandy Sörgel, Sachbearbeiterin FB IV

Ansiedlung im ehemaligen EDEKA-Markt Leipziger Straße

Welcher Markranstädter wünscht sich nicht einen Lebensmittelmarkt in die Leipziger Straße zurück? Seit einigen Jahren steht der ehemalige EDEKA-Markt leer. Immer wieder sind Bürgermeisterin und Wirtschaftsförderung dabei, das Problem einer großen leerstehenden Ladenfläche zu beseitigen. Es gab in den vergangenen Jahren immer wieder Kontakte zu Interessenten. Leider ist es bisher nicht gelungen, eine Ansiedlung in Markranstädt umzusetzen. Im vergangenen Monat gab es wieder ein Interessentengespräch mit der Firma Netto Marken-Discount. Getroffen haben sich vor Ort Vanessa Wenk, Maklerin, die die Eigentümerin vertritt, Yvonne Klitscher, Gebietsleiterin Expansion Netto, Bürgermeisterin Nadine Stitterich und Wirtschaftsförderin Carolin Weber. Beim Termin wurde eine Besichtigung der Ladenflächen vorgenommen und es wurden wichtige Informationen zu einer möglichen Investition ausgetauscht. Die vier Frauen haben ihr Treffen als äußerst konstruktiv betrachtet und werden, jede nach ihrer Verantwortung, versuchen, eine Ansiedlung voranzutreiben. Bürgermeisterin Nadine Stitterich zeigte sich sehr begeistert von dem ersten gemeinsamen Treffen und bot konstruktive Unterstützung und Mitarbeit der Stadtverwaltung Markranstädt an, um die Ansiedlung in Markranstädt umzusetzen.

Carolin Weber, Wirtschaftsförderung



Maklerin Vanessa Wenk, Bürgermeisterin Nadine Stitterich und Yvonne Klitscher (Gebietsleiterin Expansion Netto)

AUS DEN ORTSCHAFTEN

ORTSCHAFT GROSSLEHNA

Ein Jubiläum voller Herz, Fortschritt und Gemeinschaft

Die Nils-Holgersson-Grundschule feierte im Juni ihr 20-jähriges Bestehen – ein Anlass, der mit Stolz, Herzlichkeit und großer Anerkennung für die tolle Entwicklung unserer Schule begangen wurde.

Seit ihrer Gründung im Jahr 2005 ist die Nils-Holgersson-Grundschule weit mehr als nur ein Lernort. Sie ist ein Ort des Ankommens, des gemeinsamen Wachsens und des respektvollen Miteinanders. „Diese Schule ist klein, aber voller Leben. Sie steht für ein Miteinander, das man spürt, sobald man das Gebäude be-

tritt“, betont Matthias Prautzsch, Ortsvorsteher von Großlehna. „Hier wachsen Kinder nicht nur mit Wissen, sondern mit Werten auf.“

Besonders beeindruckend ist der Spagat zwischen familiärer Atmosphäre und technischer Modernität: Digitale Tafeln, zeitgemäße Unterrichtskonzepte und liebevoll gestaltete Lernräume schaffen ideale Bedingungen für zeitgemäßen Unterricht in persönlicher Umgebung. Und die Nachmittagsbetreuung sorgt für die Eltern für eine ideale Work-Life-Balance. „Unsere Schule zeigt, dass Fortschritt und Geborgenheit kein Widerspruch sein müssen“, erklärt Dr. Rico Kanefke, stellvertretender Ortsvorsteher. „Was hier über 20 Jahre gewachsen ist, erfüllt uns mit Stolz und mit Dankbarkeit. Sie war von Anfang an die Keimzelle un-

Die Stadt, die verbindet.

seres lebendigen Ortskerns aus Schule, Turnhalle, Feuerwehr, Stadion und Einkaufsmöglichkeit.“

Ein besonderer Dank gilt dabei der ehemaligen Bürgermeisterin Carina Radon, die sich zur Gründungszeit mit Nachdruck und Weitblick für den Aufbau einer modernen Infrastruktur eingesetzt hat. „Ohne das Engagement von Frau Radon wäre unser Ort und diese Schule in ihrer heutigen Form nicht denkbar. Sie hat mit Mut und Herz Weichen gestellt, von denen noch Generationen profitieren werden“.

Der Name der Schule ist dabei nicht zufällig gewählt: Die Geschichte des kleinen Nils Holgersson, der auf dem Rücken der Wildgänse durch Schweden reist, steht für Entdeckung, Veränderung und den Blick über den eigenen Horizont. „Genau diese Reise machen unsere Kinder hier jeden Tag mit offenen Augen, Neugier und Freude am Lernen“, ergänzt Thomas Busch, ebenfalls stellvertretender Ortsvorsteher. Der Ortschaftsrat Großlehna ist nicht mit leeren Händen gekommen, sondern konnte aus seinem Budget ein kleines

finanzielles Dankeschön an die Schulleitung übergeben. Und so wurde das Jubiläum mit einem stimmungsvollen Sommerfest gefeiert: mit Live-Band THNC, DJ Colli, Hüpfburg, Tombola, Aktionen und zahlreichen Gästen, darunter viele, die die Schule seit den Anfängen begleitet haben.

Auch das leibliche Wohl kam nicht zu kurz; ein großer Dank dafür an alle freiwilligen Helfer.

Aber besonders im Mittelpunkt standen natürlich die Kinder, die großer Begeisterung zeigten, was Schule für sie bedeutet. Die Nils-Holgersson-Grundschule blickt mit Stolz zurück und mit Zuversicht nach vorn.

20 Jahre erfolgreiche Bildungsarbeit sind nicht nur ein Grund zum Feiern, sondern auch ein starkes Versprechen für die Zukunft.

Ihr Ortschaftsrat von Großlehna und Altranstädt
(Bettina Ilm, Rico Kanefke, Thomas Busch, Mike Rosinski, Mike Schärschmidt und Ortsvorsteher Matthias Prutzsch)

KINDER / JUGEND / SCHULE

Die Stadt, die gewinnt.

AWO HORT BAUMHAUS

„Kleine Schritte – große Hilfe“ – Benefizlauf in Markranstädt

Als am 18. September 2024 mehrere Erzieherinnen und Erzieher des AWO Hortes Baumhaus beim Benefizlauf „Laufend gegen Krebs“ in Leipzig Höchstleistungen abriefen und damit Spenden für die Sächsische Krebsgesellschaft e.V. sammelten, wurde gleichzeitig eine Idee geboren: Warum nicht ein ähnliches Event im Vorfeld des diesjährigen Laufes für die Kinder unseres Hortes organisieren und damit den Spendenbetrag weiter in die Höhe treiben? Die Schulleitung der Grundschule Markranstädt wie auch die Stadt Markranstädt waren von der Idee ebenfalls sofort begeistert und auch die tolle Unterstützung des SSV Markranstädt brachte uns in der Planung schnell voran. Inzwischen ist auch der Elternrat der Schule und des Hortes involviert und bringt durch eine Vertreterin sogar eine besondere Expertise mit, da diese in der Vergangenheit den Peter-Escher-Lauf in Markranstädt mitorganisiert hatte. Doch nicht nur die Kinder der Grundschule Markranstädt werden versuchen, das Beste aus sich herauszuholen, sondern auch die Nachwuchsläufer aus mehreren Markranstädter Kindergärten werden an den Start gehen. Alle Kinder können vorab entsprechende Sponsoren, egal ob Eltern, Verwandte, Freunde oder Firmen, organisieren, welche einen vereinbarten Betrag pro gelaufener Runde oder einen Festbetrag spenden werden. Neben der Sächsischen Krebsgesellschaft e.V. soll auch die Mitteldeutsche Kinderkrebsforschung von den Spendengeldern profitieren. Wer die engagierten jungen Läufer lautstark unterstützen oder sich vielleicht auch als Sponsor oder Spender engagieren möchte, kann sich am Donnerstag, dem 11. September 2025, in der Zeit von 8.30 bis 12 Uhr selbst ein Bild im Stadion am Bad in Markranstädt machen. Und wer weiß, wie sich diese Veranstaltung nach einer hoffentlich erfolgreichen Premiere in den kommenden Jahren noch entwickelt.

Philipp Pältz-Nitsche, AWO Hort Baumhaus

GRUNDSCHULE NILS HOLGERSSON GROSSLEHNA

20-jähriges Jubiläum der Grundschule Nils Holgersson

Am 20. Juni 2025 feierten wir bei strahlendem Sonnenschein

das 20-jährige Bestehen unserer Grundschule Nils Holgersson in Großlehna. Das Fest war für Groß und Klein ein unvergessliches Erlebnis. Es wurde von zahlreichen Gästen bereichert, darunter Eltern, Großeltern, Schülerinnen und Schüler, Vertreter des Ortschaftsrats, des Schlossvereins, der Feuerwehr, benachbarter Schulen sowie der Stadtverwaltung Markranstädt. Gemeinsam feierten wir die erfolgreiche Entwicklung der Schule, die seit zwei Jahrzehnten ein wichtiger Bestandteil der Region ist. Die Schülerinnen und Schüler präsentierten mit Begeisterung ein abwechslungsreiches Programm, das von Liedern, Tänzen und kleinen Musikstücken geprägt war. Besonders beeindruckend war die Darbietung des Blesorchesters des Gymnasiums Markranstädt unter der Leitung von Herrn Haugk, das für eine festliche Stimmung sorgte.

Ein Highlight des Tages waren die roten Luftballons, die wir gemeinsam in den Himmel aufsteigen ließen sowie die Musik von DJ Colli und der Band THNC. Die Unterstützung durch den Elternrat war erneut großartig: Er organisierte eine große Tombola, Hüpfburg, Kinderschminken und eine leckere Verpflegung, sodass für das leibliche Wohl aller Gäste bestens gesorgt war.

Das Jubiläumsfest der Grundschule Nils Holgersson war ein voller Erfolg und zeigte, wie lebendig und engagiert unsere Schulgemeinschaft ist. Ein großes Dankeschön geht an alle, die uns so herzlich beglückwünschten sowie an alle Beteiligten, die uns tatkräftig unterstützen und solche gemeinsamen Feste erst möglich machen.

Sandra Schuh, Schulleitung



Luftballonstart an der Grundschule in Großlehna

KINDER-, JUGEND-, KULTUR- UND HEIMATVEREINE

Die Stadt, die bewegt.

FÖRDERVEREIN SCHLOSS ALTRANSTÄDT E.V.

Neues vom Altranstädter Schlossgeist

Man weiß mal wieder nicht, wohin am Wochenende? Das Gute kann so nah liegen. Wie wäre es mal mit einem Besuch im Schloss Altranstädt?

In historischen, geschichtsträchtigen und mit viel Herz eingerichteten Zimmern, kann man Geschichte zum Anfassen in der laufenden Saison erleben. Wer möchte, auch im Rahmen einer Führung. Von Friedenszimmer über historischer Küche/Vorratsraum, königlichem Schlafgemach und Zinnfigurenstübchen bis Verlies. Vielleicht schaut ja auch mal der Schlossgeist vorbei. Kommt und lasst Euch überraschen.

Unser Schloss ist auch für seine schönen, gemütlichen Räumlichkeiten, unser Gewölbe und kleines Café als Feierlocation bekannt. Diese kann man bei Interesse über unseren Förderverein mieten. Doch wir haben noch mehr zu bieten. Wer sich für Kunst interessiert, ist bei uns im Schloss auch am richtigen Ort. Es finden wechselnde Vernissagen in unserer Galerie statt. Die Kunstwerke kann man im Kleinen und Feinen entspannt und bei sommerlichen Temperaturen in von Natur aus wohltemperierten Räumlichkeiten genießen. Es finden auch Buchlesungen und interessante Vorträge statt, was über diverse Medien publik gemacht wird.

Egal ob zu Fuß, mit dem Rad, Auto oder Motorrad – unser Schloss ist gut zu erreichen. Parkmöglichkeiten sind ausreichend vorhanden. Der Eintritt ist frei.

Also, schaut mal rein. Ab August bis September sind unsere Ausstellungsräume und die Galerie immer am Sonntag von 14 bis 17 Uhr für interessierte Besucher geöffnet.

Außerhalb dieser Öffnungszeiten und bei gewünschter Schlossführung wenden Sie sich bitte an den Förderverein Schloss Altranstädt, Am Schloss 2, 04420 Markranstädt, Telefon: 034205 417799, E-Mail: info@schloss-altranstaedt.de.

Als Termin zum Vormerken: Am 14. September 2025 findet zum Tag des Denkmals unser traditionelles Schlossfest statt – weitere Infos dazu folgen.

Silvana Prautzsch, Förderverein Schloss Altranstädt e.V.

HEIMATVEREIN KULKWITZ-GÄRNITZ-SEEBENISCH E.V.

OPEN AIR – Die größten Hits aller Zeiten! – Der Countdown läuft

Datum: Samstag, 6. September 2025

Veranstaltungsort: Festwiese am Sportplatz OT Gärnitz

Einlass: 18 Uhr | Beginn: 19 Uhr

Erlebt am 6. September 2025 eine unvergessliche Open-Air-Nacht voller Musik, Energie und spektakulärer Live-Performance! Bei „Die größten Hits aller Zeiten“ erwartet euch nicht nur eine gigantische Bühne, sondern auch noch mehr Musik als je zuvor. Die Band „**Hit Radio Show**“ wird mit acht herausragenden Musikern die besten Songs aller Zeiten live auf die Bühne bringen. Mit rund 200 Kostümen, Perücken und Accessoires bieten die Musiker eine atemberaubende Show, die über 40 legendäre Acts der Musikgeschichte feiert – und das alles natürlich live! Lasst euch von den mitreißenden Hits aus den letzten Jahrzehnten verzaubern und taucht ein in die Welt der Musikgeschichte. Doch das ist noch nicht alles! Als Vorband treten „**DIE GUITEROS**“ aus Österreich auf. Mit ihrem einzigartigen Sound interpretieren sie eigene Kompositionen sowie bekannte Rock- und Pop-Hits – und das mit zwei Gitarren und einer unverkennbaren Stimme, die ihre Musik unverwechselbar macht. Freut euch auf eine rasante Show mit Ohrwürmern aus mehreren Jahrzehnten – zum Mitsingen, Tanzen und Staunen.

Sichert euch jetzt eure Tickets im Vorverkauf für 19,90 Euro und an der Abendkasse für 24,90 Euro.

Vorverkaufsstellen:

- Leipzig: Bavaria Tankstelle, Lützener Str. 536, JJ Softeis, Lausener Straße 11a
- Markranstädt: Weinhandlung Hoppe, Leipziger Str. 45, GenussAmt am Bahnhof, Eisenbahnstraße 17
- Seebenisch: Friseur Swing Hair, Bioladen Natur Pur
- Online-Ticketverkauf: <https://pretix.eu/OpenAirHvKGS/OpenAir06092025/>

Verpasst nicht das Musik-Highlight des Spätsommers 2025. Packt eure Freunde ein, bringt gute Laune mit und feiert mit uns eine Nacht voller Emotionen, Hits und unvergesslicher Momente unter freiem Himmel. Wir freuen uns auf euch.

Heimatverein Kulkwitz–Gärnitz–Seebenisch

SPORTVEREINE

Die Stadt, die gewinnt.

KFC MARKRANSTÄDT E.V.

34. Ostdeutsche Meisterschaften vom 26. bis 29. Juni 2025

Vorwort zur Deutschen Meisterschaft von Trainer Rico: „Vielleicht können wir die Großen ein bisschen ärgern?“

Nach mehr als 13 Jahren trat ein kleines Team des KFC aus sieben Sportlern die Reise an den Beetzsee an. Nach einem guten Stresstest, auf gleicher Strecke zur „Großen Brandenburger“ im Frühjahr, wurde sich gezielt darauf vorbereitet.

Mit dabei waren unsere A-Schüler und -Schülerinnen: Louisa, Emilia, Hugo, Bennet, Valentin und Neo, gemeinsam mit unserer



Emilia (links), Louisa (zweite von rechts)

Juniorin Paula. Als Betreuer waren mit dabei: Rico (Trainer), Ruben (Papa), Tim (Technischer Helfer Regatta) und Kevin (Sprecher zur Regatta).

Angekommen, Zelt aufgebaut, ab aufs Wasser für den Schülermehrkampf (Paddeln, Athletik, Paddeln). Oder doch nicht? Mitten in den Rennen hieß es: „Abbruch, es kommt ein Unwetter“. Und das kam schnell und heftig. Wir haben es aber gut überstanden und keinem ist etwas passiert. Das galt für alle Teilnehmer.

Drei Tage mit sehr aufregenden Rennen waren dabei. Die Jungs hatten manchmal Los-Pech in den Einer-Läufen, aber das gehört dazu. Hugo hat es im K1 in den Zwischenlauf geschafft, ebenso im K2 mit Zweierpartner Valentin. Beide erkämpften sich einen guten Platz fürs B-Finale. Im Mehrkampf landeten die Jungs im sehr guten Mittelfeld. Da ist noch Luft nach oben gewesen.

Emilia fuhr im K1 und K2 ganz stark in den Zwischenlauf.

Louisa kämpfte sich im K4 in den Endlauf, auf der Langstrecke auf Platz 5 und im Mehrkampf holte sie sich dann endlich ihre wohlverdiente Belohnung mit der Bronzemedaille.

Damit löste sie ihre beiden Tickets zur Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft im August in Köln.

Wir sind sehr stolz auf die Sportler und die erbrachten Leistungen. Nicht alle Sportler waren zufrieden mit ihren Leistungen, aber das Niveau in diesen Altersklassen ist sehr hoch.

Und Rico hatte recht: Wir konnten die Großen ein bisschen ärgern – im Team und mit Sport in der Familie.

Wir kommen gewiss nächstes Jahr wieder und wir kennen unsere Hausaufgaben.

Von Ende Juli bis Anfang August fand das heimische Sommertrainingslager statt. Gut vorbereitet heißen wir dann alle herzlich willkommen zur **9. Markranstädter Kanuregatta vom 13. bis 14. September 2025**.

Kevin Kolster, KFC Markranstädt e.V.

SSV MARKKRANSTÄDT E.V.

Landesliga Mannschaft Saison 2025 / 2026 Zu- und Abgänge

Sommerzeit ist Transferzeit und so gab es auch bei unserer Landesligamannschaft die ein oder andere personelle Veränderung im Kader.

Abgänge:

Janko Hentsch verabschiedet sind nach zwei Jahren bei unserem SSV nach Sachsen-Anhalt und wechselt zum VfL Halle 96 in die Oberliga. Wir wünschen Janko alles Gute und viel Erfolg bei seiner neuen Herausforderung.

Julian Hadlok muss leider aufgrund seiner schweren Verletzungen in den letzten Monaten die Fußballschuhe vorerst an den Nagel hängen und steht in der kommenden Saison nicht zur Verfügung. Wir wünschen Julian weiterhin gute Besserung und würden uns freuen, ihn weiterhin regelmäßig im Stadion am Bad begrüßen zu dürfen.

Martin Werner wird sich in der neuen Saison wieder voll und ganz seiner Tätigkeit im Trainerteam der 1. Herren widmen und in der Ü 35 aktiv an den Ball treten.

Philipp Winter schließt sich auf eigenen Wunsch unserer 2. Herrenmannschaft an und wird fortan unter dem Trainerteam Moritz Mende und Daniel Halangk in der Stadtliga auf Torejagd gehen und unsere Reserve verstärken.

Neuzugänge:

Mike-Leon Froß (19) wechselt aus unserer U 19 in den Herren-Bereich. Der Offensivspieler ist bereits seit 2022 beim SSV am Ball.

Luca-Raoul Krobitzsch (21) spielte im Nachwuchs für den TSV Eintracht Lützen und im Herrenbereich anschließend für Rot-Weiß und den SSC Weißenfels. In der vergangenen Spielzeit spielte er für die Blau-Gelben in der Verbandsliga.

Luis Schulz (20) sammelte als Nachwuchsspieler beim VFC Plauen bereits Erfahrungen in der Oberliga (9 Einsätze). In der vergangenen Saison spielte der Mittelfeldakteur die Hinrunde beim 1. FC Trogen in Bayern und absolvierte dann die komplette Rückrunde beim Reichenbacher FC in der Landesliga Sachsen.

Matvii Vilchenko (19) absolviert bei unserem SSV seine ersten Schritte im Herrenbereich. Nach seinem Wechsel vom JFV Neuseenland spielte der Offensivakteur zwei Jahre in der U 19 Landesliga für die BSG Chemie Leipzig und kam dort auf über 40 Einsätze.

Enzo Zippließ (19) spielte für den Halleschen FC u. a. in der U 17 Bundesliga und kam dann zwei Jahre beim 1. FC Lok Leipzig in der U 18 Landesliga zum Einsatz. In der vergangenen Spielzeit spielte er für die SG Union Sandersdorf.

Stefan Weicker, SSV Markranstädt e.V.



MITTEILUNGEN / INFORMATIONEN

Die Stadt, die versorgt.

STADTBIBLIOTHEK MARKKRANSTÄDT

„Buchsommer Sachsen“ endet

Mit den Sommerferien ging nun auch unsere Aktion „Buchsommer Sachsen“ für 11- bis 16-Jährige zu Ende. Insgesamt 35 Teilnehmende gab es, die sich kreuz und quer durch das Buchsommer-Regal gelesen haben. Zum Redaktionsschluss dieser Ausgabe ist noch nicht klar, wie viele junge Leute drei Bücher oder mehr gelesen haben werden und somit eine Urkunde erhalten. Aber es zeichnet sich schon ab: Es werden einige sein. Ihr könnt Eure Urkunde ab dem 21. August in der Bibliothek abholen. Alle, die mitgemacht haben, egal wie viele Bücher gelesen wurden, erhalten auch einen schicken Buchsommer-Stoffbeutel in der Bibliothek. Denkt jetzt bitte auch daran, Eure Buchsommer-Bücher wieder zurückzubringen, falls nicht schon geschehen. Wir hoffen, es hat Euch auch in diesem Jahr wieder Spaß gemacht. Die Aktion ist ein Projekt des Landesverband Sachsen im Deutschen Bibliotheksverband e. V. und wird gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus. Diese Einrichtung wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



Regelmäßige Angebote:

Inklusionssprechstunde

In Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek Markkranstädt bietet die Oberschule Markkranstädt jeden 1. und 3. Freitag im Monat (außer in den Schulferien), von 11 bis 13 Uhr eine Inklusionssprechstunde. Geleitet wird sie von Beatrice Frommann, Moderatorin für Inklusion im Landkreis Leipzig 1 und Lehrerin an der Oberschule Markkranstädt. Anmeldung erforderlich über Mail an b.frommann@osma.lernsax.de

Tipi-Tonie-Tuscheln

Kinder können dienstags von 14 bis 17 Uhr unsere Tonie-Box und Tonies ausleihen, um in unserem Tipi-Zelt in der Kinderbibliothek allerlei Geschichten zu lauschen und es sich dabei richtig gemütlich machen.

Handarbeiten in der Stadtbibliothek

Einmal im Monat, immer am 2. Donnerstag, treffen sich die „Strickomis“ von 14 bis 16 Uhr im Lesecafé der Stadtbibliothek zum Handarbeiten. Interessierte jedwedem Alters sind herzlich eingeladen, hinzukommen.

Marisa Weigel und Kathleen Mayer, Ihre/Eure Bibliothekarinnen

AUTISMUS UND AD(H)S IM LANDKREIS LEIPZIG E. V.

Austausch zu Autismus und ADHS im Landkreis Leipzig



Der Verein Autismus und AD(H)S im Landkreis Leipzig e. V. erweitert sein Selbsthilfeangebot um eine weitere Elterngruppe in Zwenkau. Das Auftakttreffen fand am 15. August 2025 statt. Die Gruppe wird geleitet von Daniela und trifft sich in der Kita Pirateninsel (Leipziger Straße 157, Zwenkau).

Dies ist insbesondere ein Angebot für Eltern aus dem westlichen Landkreis sowie südlichen Leipzig.

Eine Anmeldung zur Elterngruppe unter shg@neurodiv-sn.de wird erbeten. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter <https://neurodiv-sn.de>.

VEREIN DER PFLEGE- UND ADOPTIVELTERN
IN LEIPZIG UND UMGEBUNG KINDERNEST E. V.

Verein der Pflege- und Adoptiveltern in Leipzig und Umgebung Kinderneest e. V. stellt sich in Markkranstädt vor

Jacqueline Stockmann (Vereinsvorsitzende) und Roswitha Wähler bedankten sich bei Nadine Stitterich für den Empfang im Markkranstädter Rathaus. Sie informierten die Bürgermeisterin zum Vereinszweck des Kinderneest e. V. und den damit verbundenen Aufwendungen. Auf Nachfrage, ob auch Markkranstädter Familien durch den Verein Unterstützung erfahren, erklärten die beiden Damen, dass der Bedarf auch in Markkranstädt besteht. Mehrmals im Jahr treffen sich die Pflegekinder und deren Familien, die durch den Verein betreut werden, um beispielsweise Vereinsfahrten durchzuführen. Andere Zusammenkünfte dienen dem Austausch von Eltern und Kindern. Frau Stockmann und Frau Wähler erklärten der Bürgermeisterin, dass es ihnen wichtig ist, Kontakte mit Markkranstädter Vereinen zu knüpfen, um gemeinsam Veranstaltungen zu organisieren, die dem Vereinszweck dienen sollten. Ziel ist es, den Kindern ein gutes Umfeld zu schaffen, damit sie sich wohlfühlen. Die Bürgermeisterin regt im Verlauf des Gesprächs an, dass Verwaltung und Kinderneest e. V. Anknüpfungspunkte suchen, um im Sinne der durch den Verein betreuten Markkranstädter Kinder zu handeln. Die beiden Frauen vom Kinderneest e. V. sind begeistert und werden sich an dieser Arbeit beteiligen. Mehrmals im Jahr findet ein Pflegeeltern-Informationsabend im Jugendamt Grimma statt, um den hilfsbedürftigen Kindern und ihren Pflegeeltern ein sicheres Umfeld zu schaffen, sowie eine Perspektive für die Zukunft zu geben. Beratung ist dabei unerlässlich. Die Arbeit des Vereins ist ehrenamtlich und trägt sich allein durch Spenden. Wenn Bürger der Stadt Markkranstädt den Kontakt zum Kinderneest e. V. suchen oder den Verein unterstützen möchten, dann können Sie die Kontaktdaten gerne erhalten. Senden Sie eine Mail an wirtschaftsfoerderung@markkranstaedt.de.

Carolin Weber, Wirtschaftsförderung



Vereinsvorsitzende Kinderneest e. V. Jacqueline Stockmann, Bürgermeisterin Nadine Stitterich und Roswitha Wähler (Kinderneest e. V.)

STADTBILD MARKKRANSTÄDT

Energie trifft Gestaltung – Verschönerung der Ortsnetzregelungen als Beitrag zum Stadtbild

Die Mitteldeutsche Netzgesellschaft Gas mbH (MITNETZ GAS) trägt mit ihrer Arbeit nicht nur zur sicheren und zuverlässigen Energieversorgung unserer Stadt bei, sondern setzt auch sichtbare Zeichen für Gestaltung und Lebensqualität im öffentlichen Raum.

In den vergangenen Wochen wurde die Ortsnetzregelanlage Markranstädt, Krakauer Straße im Stadtgebiet nicht nur technisch instandgesetzt, sondern im Anschluss grafisch und künstlerisch aufgewertet. Das gewählte Graffiti-Motiv (eine Kastanie) greift bewusst Elemente des örtlichen Baumbestandes auf und fügt sich harmonisch in das Landschafts- und Stadtbild ein.

Nach Abschluss der gestalterischen Arbeiten wurde das Kunstwerk zum Schutz vor Witterung und Vandalismus versiegelt, sodass es dauerhaft erhalten bleibt.

Ein herzlicher Dank geht an MITNETZ GAS für ihr Engagement über das Technische hinaus sowie an den Graffitikünstler Herrn Marc Knust, der mit viel Feingefühl ein funktionales Bauwerk in einen ästhetischen Blickfang verwandelt hat. Vielen Dank, dass Sie mir einen Einblick in Ihre Arbeit ermöglicht haben.

So wird aus Energie-Infrastruktur ein sichtbarer Beitrag zur Lebensqualität in unserer Stadt und ein kleines, aber wirkungsvolles Beispiel dafür, wie Technik und Gestaltung Hand in Hand gehen können.

Nadine Stitterich, Ihre Bürgermeisterin



Marc Knust bei der Arbeit

STAATSBETRIEB SACHSENFORST

Exkursion Pappelwald Markranstädt vom 6. Juni 2025

Am 6. Juni 2025 fand eine Exkursion in den Pappelwald Markranstädt, welche die am 7. Mai 2025 vorgestellte Forsteinrichtungsplanung für den Wald der Stadt Markranstädt am praktischen Beispiel unterlegen sollte. Im Rahmen der Exkursion wurde Herr Dietel als neuer Revierleiter für das Revier Leipzig-Nord vorgestellt, zu welchem der Wald der Stadt Markranstädt seit dem 1. Januar 2025 gehört. Im Anschluss standen zunächst die in den Jahren 2021 bis 2024 getätigten Waldumbaumaßnahmen im Vordergrund. Am Beispiel von drei Verjüngungsflächen wurden die notwendige Flächenvorbereitung, die Wahl der passenden Baumart sowie die anschließenden Pflegemaßnahmen vorgestellt und diskutiert. Auch das Thema Jagd, die vorherrschende Wilddichte sowie die Notwendigkeit von Zäunen und alternativen Schutzmöglichkeiten wurden besprochen.

Da die Absterbeerscheinungen in der Pappel weiter voranschreiten, sind auch in den kommenden Jahren Waldum-



Exkursionsteilnehmer auf Tour durch den Pappelwald

baumaßnahmen geplant. Gegenstand der Exkursion war die Einschlagsplanung sowie die im Anschluss angedachten Verjüngungsflächen für den Winter 2025/2026. Neben den Möglichkeiten der Holzernte wurde an diesem Punkt auch über die Größe der Verjüngungseinheiten sowie deren räumliche Verteilung gesprochen. Ziel ist es, einen möglichst strukturreichen Wald zu entwickeln. Aus diesem Grund sollen die Verjüngungsflächen eine Größe von 0,5 bis max. 1 ha haben. Diese werden sich über den gesamten Pappelwald verteilen, sodass Zwischenbereiche mit Pappel verbleiben, welche erst zu einem späteren Zeitpunkt eingeschlagen werden. In Bereichen, wo bereits passende Ziel- und Mischbaumarten wie bspw. Hainbuche, Berg- und Spitzahorn oder Vogelkirsche vorhanden sind, werden diese belassen und in den neuen Bestand integriert. Für den Winter 2025/26 sind insgesamt 2,2 ha für den Waldumbau in Planung. Der Einschlag des Holzes und die Flächenvorbereitung werden voraussichtlich im Herbst stattfinden. Die Pflanzung dann im Winter/Frühjahr. Hierbei wird die Stiftung Wald für Sachsen, wie in den vergangenen Jahren auch, wieder wesentlich unterstützen.

Den Abschluss der Exkursion bildete ein Blick in die Zukunft. Am Beispiel eines ca. 40 Jahre alten Spitzahorn-Bestandes wurde der Arbeitsschritt der Durchforstung erläutert sowie über die Entwicklung des Bestandes und Möglichkeiten des Holzverkaufs diskutiert.

Neben der Bürgermeisterin Nadine Stitterich nahmen insgesamt 12 Personen an der Exkursion teil.

Benjamin Moldenhauer, Staatsbetrieb Sachsenforst

NATURFORSCHUNG

Eine gelungene Vogelrettung

Ein hilfloses Vogeljunges sitzt am Wegesrand. Was tun? Vielfach wird vom Tierschutz oder Naturschutzverbänden in den Medien empfohlen, das Küken ins Gebüsch oder außer Reichweite von Katzen und sonstigen Gefahren zu bringen, verbunden mit der Hoffnung, die Vögel Eltern würden sich schon um ihren Nachwuchs kümmern. Nicht selten landen junge Mauersegler auf der Straße, weil ihre Brutstätten stark überhitzt sind. Diese werden dann von den Eltern nicht weiter versorgt. Sie sind von der Natur „abgeschrieben“. Sofern sich der Mensch ihrer nicht annimmt. Als erste Hilfe gilt, die Vögel aus der Gefahrenzone zu bergen, dunkel aufzubewahren und gegebenenfalls etwas Wasser einzuflößen, da sie meist dehydriert sind. Eine Familie aus Seebenisch hat genau das Richtige getan und hatte das große Glück, in ihrem Wohnort einen Vogelbeiringer zu kennen und ihm von einem jungen Mauersegler, der in Markranstädt gefunden wurde, zu berichten. Nach Inaugenscheinnahme des Vogels wurde gemeinsam eine Strategie festgelegt, wie die Aufzucht in der Folgezeit vorzustattgehen soll.

Die Konsultation mit einer Tierärztin über die Ernährung war dabei sehr hilfreich. Von nun an übernahm die Familie die Aufzucht, was sehr viel Zeit und Fingerspitzengefühl erforderte. Der Erfolg wurde aber täglich ersichtlich, denn der Kleine war sehr agil und hungrig zugleich. Von früh bis spät abends musste ihm nun Futter, in Form von Heimchen, gereicht werden.

MIETEN/PACHTEN

Die Freiheit in Quesitz genießen Garten im Schmiedeweg

500 m² - 330,00 EUR/Kalenderjahr
Idyllische Lage, unerschlossen, ab sofort

Entschleunigen und entspannen in Kulkwitz, Gärten in der Markranstädter Straße

413 m² - 272,58 EUR/Kalenderjahr
Mitten im Grünen, mit Brunnen oder

640 m² - 422,40 EUR/Kalenderjahr
Ländliches Flair am Dorfteich

Zentral in der Kernstadt Markranstädt

Garten an der Karlstraße
270 m² - 178,20 EUR/Kalenderjahr



Externer Stauraum benötigt? Wir können Ihnen weiterhelfen mit unseren Garagen in der Zwenkauer Straße

Dezentral und ungestört
Ab sofort - 115,00 EUR/Kalenderjahr

**Rufen Sie uns an, kontaktieren Sie
uns per Mail oder kommen Sie
einfach in unserem Büro in der
Schkeuditzer Straße 28 vorbei.
Wir beraten Sie gern!
Pachten der Stadt Markranstädt,
verwaltet durch**



Weitere Angebote und Informationen unter
Tel. 034205-7880 / team@mbwv.de

Nach reichlich einer Woche war der Mauersegler so weit entwickelt, das heißt, seine Schwingen waren lang genug, um dem Vogel rasante Flüge zu gestatten. Für Donnerstag, den 10. Juli 2025, war die Freilassung geplant. Doch bevor das geschah, wurde dem Mauersegler von dem Vogelbinger ein amtlicher Ring der Beringungszentrale Hiddensee angelegt. Mit diesem Kennzeichen ausgestattet, begaben sich die ganze Familie und einige Zuschauer auf ein abgeerntetes Feld und entließen den Pflegling in die Freiheit. Wie ein Pfeil erhob sich der Segler in die Lüfte, drehte einige Runden, begleitet von vielen guten Wünschen für sein weiteres Leben. Eine Hoffnung besteht aber immerhin, dass er, wenn er jemals wieder in Menschenhand gerät, an seinem Personalausweis identifiziert werden kann, wo und wann er gekennzeichnet wurde. Vielleicht kehrt er in seine Geburtsstadt zurück, wer weiß es?

Dietmar Heyder

Beringung der Jungstörche in Seebenisch

Am 3. Juni 2025 war es wieder so weit. Die Jungstörche von Seebenisch wurden kurz bevor sie flügge wurden, mit Ringen am Bein ausgestattet. Dieser dient der individuellen Kennzeichnung und ermöglicht eine Beobachtung und Erforschung von Zugwegen, Lebenserwartung, Partnertreue, Todesursache und vielem mehr.

Dietmar Heyder, Ornithologe und verantwortlich für die Beringung, fand in diesem Jahr drei Storchkinder im Nest. Um die Überlebenschancen für alle drei Tiere zu verbessern, wurde der kleinste und schwächste Storch entnommen und zu einer Pflegestelle gebracht. Zwischenzeitlich hat sich das Jungtier so gut entwickelt, dass es in einem anderen, fremden Nest mit besseren Futterbedingungen untergebracht werden konnte und von seinen Zieheltern und den beiden Stiefgeschwistern gut aufgenommen wurde.

Laut Herrn Heyder haben die beiden verbliebenen Storchgeschwister ihr Nest bereits verlassen. Die Eltern indes genießen noch ihr Zuhause in Seebenisch. Ob sie in den Wintermonaten Richtung Süden ziehen werden, wird von Dietmar Heyder mit großer Spannung beobachtet. Denn im vergangenen Jahr haben beide in Seebenisch überwintert.

Wenn es um die Störche geht, dann kommt man unweigerlich auf Dietmar Heyder. Bereits seit 1982 werden von ihm Störche beringt. Stolz darf er sein, hat er somit in diesem Jahr seinen 2.400. Storch mit der entsprechenden Kennzeichnung ausgestattet. Heyder bedankt sich für die viele Unterstützung, die er bei seiner ehrenamtlichen Tätigkeit erfahren darf. Sein Dank gilt insbesondere der Freiwilligen Feuerwehr Markranstädt, die durch ihren Hubsteiger erst das Erreichen des Nestes möglich macht.

Heike Helbig, Fachbereichsleiterin FB IV



Die verbliebenen beiden Storchkinder

TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Die Stadt mit gutem Ton.

MEHRGENERATIONENHAUS MARKKRANSTÄDT



Mehrgenerationenhaus Markranstädt
 Hordisstraße 1 (Altes Ratsgut)
 Telefon: 034205 449941
 E-Mail: michael.unverricht@vhs-iki.de
 Internet: www.vhs-iki.de

Veranstaltungskalender August / September



Montag

14 – 17 Uhr Kaffeeklatsch mit Cornelia Neßler

Dienstag

8 – 12 / 14 – 18 Uhr Durchblick, die Sozialberatung
 8.30 – 11 Uhr Berufsbegleitender Deutschunterricht mit Frau Schneidewind

9 – 10 Uhr Handys leicht erklärt

10 – 17 Uhr Internet-Café

13.30 – 15.30 Uhr Handarbeitszirkel mit Christine Klammroth
 15 – 16 Uhr Hilfe beim Ausfüllen von Formularen und Anträgen (bitte anmelden)

16 – 17 Uhr Lerntreff für Erwachsene: Lesen, Schreiben, Rechnen

Mittwoch

10 – 13 Uhr Internet-Café

14 – 17 Uhr Spielenachmittag mit Christel Wolf

15 – 16.30 Uhr Berufsbegleitender Deutschunterricht mit Frau Schneidewind

16.30 – 17.30 Uhr Bewegung / Entspannung für Jung und Alt mit Gabriele Wunderlich

17.30 – 18.45 Uhr Fit für den Alltag mit Annelies Bernstädt

Donnerstag

8 – 12 Uhr Durchblick, die Sozialberatung

10 – 17 Uhr Internet-Café

11 – 13 Uhr Hilfe beim Ausfüllen von Formularen und Anträgen

Freitag

9.30 – 12 Uhr Familienfrühstück „Schnatterinchen“ mit Steffi Wridt

14 – 17 Uhr Mach mal Pause! mit Nico Neuwirth

Montag – Donnerstag

13 – 18 Uhr Offener Treff und Lesecafé



Weitere Veranstaltungen

26.08. Spieleabend (Skat, Rommé, Doppelkopf, ...) 17 – 21 Uhr

29.08. Am Nachmittag vorgelesen mit Birgit Riedel 15 – 16.30 Uhr

04.09. Gedächtnistraining für Senioren mit Adelheid Lüdtke 14 – 15.30 Uhr

09.09. Singen im MGH mit Dr. Bettina Klinger 10.30 – 12 Uhr

09.09. Spieleabend (Skat, Rommé, Doppelkopf, ...) 17 – 21 Uhr

11.09. Computerclub: Technik, die begeistert mit Jens Schröder 15 – 17 Uhr

11.09. MOIM Mobil in Markranstädt (AG Mobilität) 19 – 21 Uhr

16.09. Aktionskreis „Umwelt und Energie“ 18 – 20 Uhr

Internet-Café

Wer dringend ins Internet muss und zu Hause keine Möglichkeit hat, kann das sehr gern im Mehrgenerationenhaus tun. Wir stellen einen Laptop und das dazugehörige WLAN zur Verfügung. Im Leseraum in der 1. Etage können Sie in Ruhe Ihre Aufgaben erledigen.

Berufsbegleitender Deutschunterricht

Grundbegriffe der deutschen Sprache neu lernen oder die vorhandenen Kenntnisse verbessern – unter fachlicher Anleitung kann dies im Mehrgenerationenhaus in Anspruch genommen werden. Jeden Dienstag um 8.30 Uhr und Mittwoch um 15 Uhr.

Ausstellung zum 80. Jahrestag des Endes des Zweiten Weltkriegs

Anlässlich des 80. Jahrestages des Kriegsendes zeigt das Mehrgenerationenhaus Markranstädt eine Ausstellung der Bundesstiftung Aufarbeitung zur deutschen Teilung und zur frühen Demokratiebewegung in Ostdeutschland nach 1945. Im Mittelpunkt stehen 30 mutige Frauen und Männer, darunter auch Persönlichkeiten aus der Region, die sich in der Sowjetischen Besatzungszone (SBZ) und der frühen DDR für einen demokratischen Neuanfang einsetzten. Trotz großer Risiken kämpften sie für ihre Überzeugungen und mussten dafür oft einen hohen Preis zahlen. Die Ausstellung kann noch bis Ende Oktober 2025 im Mehrgenerationenhaus besichtigt werden.

Ballettunterricht

für jedes Alter

Vorschulballett ab 4 Jahre
Klassisches Ballett ab 6 Jahre



JETZT KOSTENLOS TESTEN!
 1 Monat gratis zum Kennenlernen!

Erfahre mehr unter tanzstudio-kohlmann.de
 Leipziger Str. 90 | 04420 Markranstädt | Telefon: 034205-58990

VOLKSHOCHSCHULE LEIPZIGER LAND

Mehrgenerationenhaus Markranstädt
 04420 Markranstädt, Altes Ratsgut, Hordisstraße 1
 Telefon: 034205 449941 | Telefax: 034205 449951
 E-Mail: markranstaedt@vhs-lkl.de | Web: www.vhs-lkl.de

Vielfalt erleben – Sommer- und Herbstangebote der VHS Landkreis Leipzig

Die Volkshochschule in Markranstädt setzt im Spätsommer und Herbst 2025 auf zukunftsweisende Bildung, kreative Ausdrucksmöglichkeiten, körperliches Wohlbefinden und sprachliche Vielfalt. Ob Sie sich für Umweltfragen engagieren, sich künstlerisch entfalten oder auf Reisen sprachlich sicher fühlen möchten – bei uns finden Sie das passende Angebot! Alle Kurse sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie unter www.vhs-lkl.de.

Bewegung & Achtsamkeit für Groß und Klein

Yoga für Erwachsene (ab 18. August) stärkt Körper und Geist durch Bewegung, Atemübungen und Meditation. Für Kinder von 5 bis 9 Jahren bietet der Kurs „Kinderyoga – Fantasie, Bewegung & Achtsamkeit“ (ab 22. September) einen spielerischen Zugang zu Körperbewusstsein und innerer Ruhe – ein Erlebnis für Körper, Herz und Kopf.



Entspannung

PRAXISPERSONAL GESUCHT

Eine meiner langjährigen Schwestern möchte zum Jahreswechsel in den wohlverdienten Ruhestand gehen. Nun suche ich für meine Hausarztpraxis in Lausen-Grünau eine/n

ARZTHELFERIN / ARZTHELFER / SCHWESTER / MFA,

die/der unser Team wieder vervollständigt und zuverlässig unterstützt.

Einstellung **ab Oktober 2025** möglich, ausreichend lange Einarbeitung wird gewährleistet.

- Eckdaten:** > Arbeitszeit 35h/Woche
 > mind. 35 Tage Urlaub/Jahr
 > angemessene Bezahlung
 > Fortbildungsmöglichkeiten

Das bieten wir noch: sehr angenehmes Arbeitsklima

Ich freue mich über Ihre **Kontaktaufnahme** unter: praxis.ira.funk@gmx.de oder 0177/7262241

Herzlich, Ira Funk



Kreativität entfalten

Im Kurs „Künstlerisches Gestalten – zeichnen und malen“ (ab 15. September) setzen sich Teilnehmende mit Aquarelltechniken auseinander und lassen sich von Künstlern wie Paul Klee, Emil Nolde und Hans-Peter Hund inspirieren. Auch Naturstudien und ein weihnachtlicher Gestaltungsabend stehen auf dem Programm.

Sprachkurse für Reisende und Anfänger

Sie möchten im Urlaub mehr als „Bonjour“ oder „Ciao“ sagen? In unseren Kursen für Französisch (ab 1. September) und Italienisch (ab 2. September) lernen Sie nützliche Redewendungen, erleben kulturelle Einblicke und gewinnen Sicherheit für typische Reisesituationen. Wer schon erste Spanischkenntnisse mitbringt, kann im Kurs „Spanisch für Anfänger mit Vorkenntnissen“ (ab 25. August) einsteigen. Alltagstaugliche Kommunikation und kulturelle Hintergründe aus Spanien und Lateinamerika stehen im Mittelpunkt dieses lebendigen Kurses.

Latein entdecken – ein Einstieg in Sprache & Kultur

Im Latein-Schnupperkurs (ab 11. September) erhalten Teilnehmende erste Einblicke in Grammatik, Wortschatz und die faszinierende Welt der Antike – eine spannende Reise in die Ursprünge europäischer Bildung.

Zukunft gestalten – Umwelt & Energie im Gespräch

Wie gelingt Klimaschutz vor Ort – bürgernah, ökologisch und wirtschaftlich tragfähig? Der Aktionskreis „Umwelt und Energie“ (ab 16. September) lädt engagierte Bürgerinnen und Bürger zum offenen Austausch über Windkraft, kommunale Wärmeplanung und Flächennutzung ein. Auch Exkursionen zu regionalen Energieprojekten stehen auf dem Programm. Bildung für nachhaltige Entwicklung in Aktion!



Die 9. Ausgabe „Markranstädt informativ“ erscheint am 13. September, Redaktionsschluss ist der 26. August. Beiträge an die Stadtverwaltung zur Veröffentlichung im „Markranstädt informativ“ senden Sie bitte an stadtjournal@markranstaedt.de.

► **Wir sind jederzeit für Sie da!**
 per Telefon: 034205 208900
 per WhatsApp: 0157 81714557
 per Mail: reiseprofi.markranstaedt@gmail.com

► **Jetzt Urlaub buchen und zusätzlich 5%* sparen!**

Frag dein Reisebüro!
 Gleiche Preise wie im Internet.

PERSÖNLICH
INDIVIDUELL
KOMPETENT

Reiseprofi Markranstädt

Leipziger Straße 18 • 04420 Markranstädt
www.reiseprofiammarkt.de

VERANSTALTUNGEN DER STADT MARKKRANSTÄDT

Änderungen vorbehalten. Bitte informieren Sie sich ggf. durch Aushänge, direkt beim Veranstalter oder in der Tagespresse über die hier vorbehaltlich abgedruckten Angaben.

Aktuelle Veranstaltungshinweise finden Sie auch online unter www.markranstaedt.de/de/veranstaltungskalender.html

August



62. Döhlener Volksfest & Seifenkistenrennen

Sportplatz Döhlen, Zum Rittergut, 04420 Markranstädt OT Döhlen
15. – 17.08. | Döhlener Volksfestfreunde e.V.

Herz an Herz – durch die knallbunten 90er

Ab ans Ufer, Falkenhain 31, 04420 Markranstädt
22.08. | 19 – 21 Uhr | Ab ans Ufer, Tickets unter www.abansufer.de

Sommertöne Festival 2025

St. Laurentiuskirche, Markt, 04420 Markranstädt
22.08. | 19.30 Uhr | Verein zur Förderung der Kammermusik – Sommertöne e.V., Tickets unter www.musiksommer-markranstaedt.de

30 Jahre Rettungswache

DRK Rettungswache, Teichweg 14, 04420 Markranstädt
23.08. | 11 – 14 Uhr | DRK Ortsverein Markranstädt

1. Quesitzer Nachbarschaftsflohmarkt

04420 Markranstädt OT Quesitz, gesamtes Dorfgebiet
23.08. | 14 – 17 Uhr | Quesitz mitgestalten!

Markranstädter Musiksommer 2025 – Sommerkonzert 2

St. Laurentiuskirche, Markt, 04420 Markranstädt
23.08. | 16 Uhr | Markranstädter Musiksommer, Tickets unter: www.musiksommer-markranstaedt.de

Altranstädter Sommerfest

Biergarten der ehemaligen Gaststätte Haugk, Sportlerweg 3,
04420 Markranstädt OT Altranstädt
23.08. | 17 Uhr | Dorfmusikanten vom Musikverein Altranstädt e.V.

1. QUESITZER NACHBARSCHAFTSFLOHMARKT

SAMSTAG, 23.08.2025
14 – 17 UHR

Mit interaktiver Karte der Teilnehmenden:
QR-Code scannen um den Dorfplan zu öffnen:

23.08.2025
30 JAHRE RETTUNGSWACHE
Markranstädt

Einladung zum Tag der offenen Tür
Besuchen Sie uns zum Tag der offenen Tür der Rettungswache in Markranstädt. Das Jugendrotkreuz vom Ortsverein Markranstädt wird mit einem Kuchenbasar dabei sein und Ihnen gerne die Technik erklären.

Deutsches Rotes Kreuz

KUCHENBASAR DES JUGENDROTKREUZES

ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN SELBST GEMACHT

TECHNIK SCHOW

DRK RETTUNGSWACHE
Teichweg 14,
04420 Markranstädt

Samstag
23.08.2025
11-14 Uhr

17. Markranstädter Weihnachtsmarkt

MARKKRANSTÄDT

Die Stadt, die gewinnt.

Bester Stollen gesucht!

Anmeldung bis 14.09.2025
www.markranstaedt.de

SSV Markranstädt vs. SG Handwerk Rabenstein (Sachsenliga)

Stadion am Bad, Am Stadtbad, 04420 Markranstädt
29.08. | 19.30 Uhr | SSV Markranstädt e.V., Tickets vor Ort

Weißenfelser Oldtimerrallye – Haltepunkt Markranstädt

Markranstädter Oldtimerverein e.V., Ziegelstraße 12, 04420 Markranstädt
30.08. | 10.30 Uhr | Stadt Weißenfels

Laurentiusfest

St. Laurentiuskirche und Markt, 04420 Markranstädt
31.08. | 10.30 – 17 Uhr | Ev.-Luth. Kirchgemeinde Markranstädter Land

SEPTEMBER**Inklusionssprechstunde**

Stadtbibliothek Markranstädt, Parkstraße 9, 04420 Markranstädt
05.09. | 11 – 13 Uhr | Oberschule Markranstädt

Heimatfest Frankenheim-Lindennaundorf

Festwiese Lindennaundorf, Priesteblicher Straße, 04420 Markranstädt OT Lindennaundorf
05. – 07.09. | Heimatverein Frankenheim-Lindennaundorf e.V.

52. EXPOVITA Regatta

Westufer Kulkwitzer See, 04420 Markranstädt
06. – 07.09. | Seglerverein Leipzig e.V.

OPEN AIR

Sportplatz Kulkwitz, Feldscheunenweg 3, 04420 Markranstädt OT Gärnitz
06.09. | 19 Uhr | Heimatverein Kulkwitz-Gärnitz-Seebenisch e.V., Tickets unter www.heimatverein-kgs.de

RB Leipzig vs. FC Energie Cottbus (B-Junioren | Bundesliga)

Stadion am Bad, Am Stadtbad, 04420 Markranstädt
07.09. | 11 Uhr | RasenBallSport Leipzig GmbH & e.V.

Handarbeiten im Lesecafé der Stadtbibliothek

Lesecafé der Stadtbibliothek, Parkstr. 9, 04420 Markranstädt
11.09. | 14 – 16 Uhr | Strickomis und Stadtbibliothek

Heimatfest

Frankenheim-Lindennaundorf**5. - 7. September 2025****Freitag, 05.09.2025**

- 18:00 Uhr** **Start des Heimatfestes**
- 19:00 Uhr** **Lampionumzug** für die kleinen Festgäste
- 19:45 Uhr** Kinderlagerfeuer mit Stockbrotbacken
- 21:00 Uhr** **The "FRANKLIN'S"**
- ab 22:00 Uhr** „Tanz in die Nacht“ mit „POP ART“ Discothek

Samstag, 06.09.2025

- 10:00 Uhr** **Start des Heimatfestes**
(Ausstellung The Franklins im Vereinsheim)
- 11:00 Uhr** **Straßenturnier „Zweifelderball“**
(Anmeldung noch möglich unter orga@lindennaundorf.de)
- ab 11:30 Uhr** Mittagessen aus Topf & Pfanne
- ab 12:00 Uhr** Traktorfahrten für Kinder, Bogenschießen, Basteln, Kinderschminken, Schmiede, Galgenkegeln & kleine Spiele
- ab 13:00 Uhr** **Unsere Mühle ist geöffnet**
Der Backofen ist geheizt
- ab 14:00 Uhr** **Seniorenachmittag** bei Kaffee & Kuchen

Samstag, 06.09.2025

- 14:15 Uhr** Auftritt **Band „Duschvorhang“**
- 14:30 Uhr** Auftritt **Kultur- & Faschingsverein Seebenisch e.V.**
- 15:00 Uhr** Vorführung der **Jugendfeuerwehr**
- ab 20:00 Uhr** Abendprogramm mit **Coverband „The Proms“**

Sonntag, 07.09.2025

- 9:30 Uhr** **ZUMBA** im Zelt
- 10:00 Uhr** Frührschoppen mit Musik & Ausstellung
- 11:00 Uhr** **The "FRANKLIN'S"**
- ab 11:00 Uhr** Traktorfahrten für Kinder
- 11:30 Uhr** **Volleyballturnier „3 gegen 3“**
(Anmeldung noch möglich unter orga@lindennaundorf.de)
- ab 11:30 Uhr** Mittagessen aus Topf & Pfanne
- 14:00 Uhr** Abschluss mit **Clown Jochen**

**Heimatverein
Frankenheim - Lindennaundorf e.V.**



Der Eintritt ist wie immer an allen drei Tagen frei, wir bitten sehr herzlich um eine Spende.

Ausstellungseröffnung - Kunst-volleAugen-Blicke

St. Laurentiuskirche und Markt, 04420 Markranstädt
12.09. | 19 Uhr | Förderverein zur Erhaltung der St. Laurentiuskirche Markranstädt e. V.

Die 3 Damen vom Kühlergrill

Ab ans Ufer, Falkenhain 31, 04420 Markranstädt
12.09. | 19 – 21 Uhr | Ab ans Ufer, Tickets unter www.abansufer.de

9. Markranstädter Kanuregatta

Kanu- und Freizeitclub Markranstädt e.V., Falkenhain 31, 04420 Markranstädt
13. – 14.09. | Kanu- und Freizeitclub Markranstädt e.V.

SC Markranstädt vs. DRHV 06 (Regionalliga Frauen, Mitte)

Sportcenter, Leipziger Str. 47, 04420 Markranstädt
13.09. | 19 Uhr | SC Markranstädt e.V.

Schlossfest

Schloss Altranstädt, Am Schloss 2, 04420 Markranstädt
14.09. | 11 – 18 Uhr | Förderverein Schloss Altranstädt e. V.

Tag des offenen Denkmals

Markranstädter Stadtgebiet und Ortsteile
14.09. | diverse Veranstalter

Angebote des Jugendclub (JC) Markranstädt

Informationen rund um den Jugendclub gibt es
- auf Facebook & Instagram,
- vor Ort in Markranstädt: Am Stadtbad 31,
- telefonisch: 034205 411394 / 0151 40638242 und
- per E-Mail: jc.markranstaedt@cjd.de.



**Tag des offenen Denkmals
14.09.2025**

Bockwindmühle Lindennaundorf Priesteblicher Str. | 13 - 18 Uhr
Besuchen Sie die voll funktionsfähige Mühle bei Kaffee und Kuchen.

Markranstädter Oldtimerverein e.V. Ziegelstr. 12 | 10 - 17 Uhr
Erleben Sie in den ehemaligen Produktionshallen der MAF Automobilfraktion eine Ausstellung der berühmten Markranstädter MAF Fahrzeuge.

Schloss Altranstädt Am Schloss 2 | 11 - 18 Uhr
Besuchen Sie das Schlossfest, bei denen Sie ein abwechslungsreiches Programm mit Führungen und Konzerten erwartet.

St. Laurentiuskirche Markranstädt Markt | 10 – 19 Uhr
Turmbesteigung, Antik-Kabinett sowie Kirchen- und Orgelführung durch das bedeutendste Bauwerk Markranstäds. Vor über 500 Jahren wurde der Schlussstein gelegt. Seitdem prägt die Kirche mitten im Herzen von Markranstädt das Stadtbild.

Kirche Kulkwitz Straße der Einheit 7 | 10 - 18 Uhr
Besichtigung der restaurierten Darstellung der Majestas Domini in der ältesten Wehrkirche Sachsens.

Kirche Quesitz Straße Kirchgasse | 14 - 18 Uhr geöffnet und 16 Uhr Lesung aus der Ortschronik

Änderungen vorbehalten

MARKRANSTÄDT
Die Stadt mit gutem Ton.



**HEIMATVEREIN
KULKWITZ-GÄRNITZ-SEEBENISCH**
präsentiert

OPEN AIR
DIE GRÖSSTEN HITS ALLER ZEITEN!



Hauptband:
Hit Radio Show
Vorband:
The Guiteros aus Österreich



**Markranstädt - OT Gärnitz
Festwiese am Sportplatz**

06.09.2025

**EINLASS: 18:00 UHR
BEGINN: 19:00 UHR**

ONLINETICKETS



VVK 19,90 € | AK 24,90 €



**SCHLOSS
ALTRANSTÄDT**



SCHLOSSFEST
**Sonntag
14. September 2025**

Programm:

11.30 Uhr Gottesdienst mit Jubelkonfirmation

13.00 Uhr Öffnung des Schlosses
Kunstaustellung der japanischen Künstler Aika Toshiyama (Textile Künste) und Kazuki Koga (Gemälde)
Historisches Schwedenlager auf der Schlosswiese durchgängiges Imbissangebot

13.15 Uhr Eröffnung im Schlosshof
Bläserklasse des Gymnasiums Markranstädt
Leitung: Lars Haugk
Im Anschluss: Kaffee- und Kuchenangebot

14.00 Uhr Schlossführung (Beginn im Schlosshof)

15.30 Uhr Kaffeekonzert
Altranstädter Dorfmusikanten

17.00 Uhr Schlossführung (Beginn im Schlosshof)

gegen 19 Uhr Ausklang

Einladung zum 24. Schlossfest durch den Förderverein Schloss Altranstädt e.V.

08.08.25 19:00 Uhr SSV Markranstädt - SV Lipsia 93 Eutritzsch
29.08.25 19:30 Uhr SSV Markranstädt - SG Handwerk Rabenstein
19.09.25 19:30 Uhr SSV Markranstädt - SC Freital II
18.10.25 14:00 Uhr SSV Markranstädt - Reichenbacher FC
01.11.25 14:00 Uhr SSV Markranstädt - VfL Pirna-Copitz
14.11.25 19:30 Uhr SSV Markranstädt - SV Tanne Thalheim
29.11.25 14:00 Uhr SSV Markranstädt - FV Dresden 06 Laubergast

28.02.26 14:00 Uhr SSV Markranstädt - SC Borea Dresden
13.03.26 20:00 Uhr SSV Markranstädt - Dresdner SC 1898
10.04.26 19:30 Uhr SSV Markranstädt - SV Tapfer 06 Leipzig
17.04.26 19:30 Uhr SSV Markranstädt - SG Taucha 99
02.05.26 14:00 Uhr SSV Markranstädt - FC Oberlausitz Neugersdorf
16.05.26 14:00 Uhr SSV Markranstädt - VfB Fortuna Chemnitz
06.06.26 14:00 Uhr SSV Markranstädt - SG Dynamo Dresden U23
20.06.26 15:00 Uhr SSV Markranstädt - BSG Stahl Riesa



Änderungen vorbehalten.

Aktuelle Infos zu den Spieltagen finden Sie auch unter www.ssv-markranstaedt.de

DER RATGEBER FÜR HOCHZEITSFESTE IN IHRER REGION

Für immer Ja!

LASS UNS HEIRATEN

HOCHZEIT'S
Fräulein

SACHSEN
Jahrgang 2025

in Sachsen

Anzeigenschaltung: Silke Günther | 0163 9283730
hochzeitstraum-sachsen@arcor.de | www.hochzeitstraume-weddingmagazin.de

Diese Broschüre (Herausgeber: DRUCKHAUS BORN) finden Sie auch online unter www.druckhaus-born.de

75

*Günther & Andrea
Meißner*

Meinen lieben Kindern zum
75. Geburtstag
alles Gute und Schöne,
vor allem Gesundheit!

Das wünscht Euch
Mutti

Toms Heimtierservice

Einzelhandel für Tiernahrung und Zubehör

Unsere Leistungen:

- Kauartikel und Leckerlis
- Beratung und Bonuskarten
- Präsentkörbe und Gutscheine
- Futtermittel und Frostfleisch
- Sonderkonditionen für Züchter

Montag-Freitag: 9-18 Uhr • Samstag: 9-13 Uhr

Toms Heimtierservice • Inh. Nicole Leskowitz
034205 45480 • info@toms-heimtierservice.de
Lützner Str. 157 • 04420 Markranstädt / Quesitz

www.toms-heimtierservice.de

SENIOREN

Die Stadt, die verbindet.

SENIORENRAT DER STADT MARKKRANSTÄDT

Der Seniorenrat der Stadt Markranstädt wünscht allen Seniorinnen und Senioren der Stadt beste Gesundheit.

Die Mitglieder des Seniorenrates Markranstädt engagieren sich für die Anliegen der Seniorinnen und Senioren unserer Stadt und der angeschlossenen Ortsteile. Sie organisieren Veranstaltungen, Sportaktivitäten und Ausflüge. Auch möchte der Seniorenrat zukünftig und stärker mit der Beratungsstelle „Durchblick“ zusammenarbeiten, um die Anliegen unserer Seniorinnen/Senioren schneller und zielorientierter zu bearbeiten.

Solltet Ihr die Aufgabenstellung interessant finden oder möchtet Ihr Euch aktiv in die Arbeit der Seniorinnen/Senioren einbringen, dann meldet Euch für eine Mitarbeit an. Eure Anregungen und Fragen könnt Ihr an den Seniorenrat senden.

Kontakt:

Seniorenrat der Stadt Markranstädt, Markt 1
04420 Markranstädt
E-Mail: senioren@markranstaedt.de

Wir freuen uns auf Eure Bewerbungen bzw. Post.

Danke! *Der Seniorenrat Markranstädt*

Veranstaltungen

Unsere herbstliche Ausfahrt

Wie in der vorigen Ausgabe von „Markranstädt informativ“ bekanntgegeben, planen wir eine schöne Ausfahrt am 17. Oktober 2025 ab 7.50 Uhr ab Am Anger und Markt. Es geht diesmal ins Elbsandsteingebirge. Auf gemütlichem Pfad geht es zur berühmten Aussichtsplattform auf der Bastei. Es kann ein herrlicher Blick ins Elbtal geworfen werden.

Es wird für Mittagessen und Kaffeetrinken gesorgt.

Die Kosten betragen 60 Euro pro Person.

Der Verkauf der Karten zur Teilnahme erfolgt am 27. August 2025 von 15 Uhr bis 16 Uhr im Mehrgenerationenhaus, Hordisstr. 1.

G. Lehmann, Seniorenrat Markranstädt

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Liebe Seniorinnen und Senioren, ich gratuliere Ihnen herzlich zu Ihrem Geburtstag und wünsche Ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und viel Glück im neuen Lebensjahr.

Ihre Bürgermeisterin *Nadine Stitterich*,
im Namen des Stadtrates, der Ortschaftsräte,
des Seniorenrates und der Mitarbeiter der Stadtverwaltung

AUGUST

16. August

Rolf Bachmann	Großlehna	100. Geburtstag
Heiko Goebel	Markranstädt	70. Geburtstag

18. August

Helmut Schmidt	Räpitz	70. Geburtstag
----------------	--------	----------------



19. August

Günther Meißner	Markranstädt	75. Geburtstag
-----------------	--------------	----------------

20. August

Kurt Landmann	Seebenisch	90. Geburtstag
Harald Tiffe	Markranstädt	75. Geburtstag
Ullrich Eberhardt	Markranstädt	75. Geburtstag

21. August

Ingeburg Bertram	Markranstädt	90. Geburtstag
Peter Müller	Altranstädt	85. Geburtstag
Bärbel Rosenbaum	Seebenisch	70. Geburtstag
Angelika Voigt	Göhrenz	70. Geburtstag

23. August

Anita Wegehaupt	Markranstädt	95. Geburtstag
Jürgen Büttner	Markranstädt	70. Geburtstag

24. August

Franz Kaudelka	Markranstädt	85. Geburtstag
Stephan Koch	Markranstädt	70. Geburtstag

25. August

Monika Starke	Markranstädt	75. Geburtstag
---------------	--------------	----------------

26. August

Elvira Giese	Markranstädt	75. Geburtstag
Andrea Meißner	Markranstädt	75. Geburtstag

27. August

Bernd Doberenz	Seebenisch	70. Geburtstag
----------------	------------	----------------

28. August

Anneliese Kutzer	Thronitz	90. Geburtstag
Horst Gent	Göhrenz	85. Geburtstag
Barbara Wagner	Markranstädt	70. Geburtstag
Wolfgang Müller	Großlehna	70. Geburtstag

29. August

Lothar Kreis	Großlehna	85. Geburtstag
Michael Grüneisen	Markranstädt	70. Geburtstag
Gerd Bauer	Großlehna	70. Geburtstag

30. August

Steffi Klenner	Markranstädt	80. Geburtstag
----------------	--------------	----------------

31. August

Peter Panster	Altranstädt	70. Geburtstag
---------------	-------------	----------------

SEPTEMBER

1. September

Gerlinde Pianka	Markranstädt	90. Geburtstag
Angelika Schmidtke	Markranstädt	70. Geburtstag

3. September

Rainer Brich	Großlehna	75. Geburtstag
Bärbel Quietzsch	Markranstädt	70. Geburtstag

4. September

Erika Hornemann	Markranstädt	85. Geburtstag
Hans-Peter Mitbauer	Thronitz	75. Geburtstag
Lutz Bergmann	Göhrenz	70. Geburtstag
Elke Neubert	Frankenheim	70. Geburtstag

5. September

Barbara Müller	Markranstädt	75. Geburtstag
Jürgen Schneider	Frankenheim	70. Geburtstag
Bärbel Weigelt	Markranstädt	70. Geburtstag

6. September

Heiner Gummel	Markranstädt	85. Geburtstag
---------------	--------------	----------------

8. September

Manfred Thiede	Markranstädt	80. Geburtstag
Anett Jähnert	Markranstädt	70. Geburtstag

9. September

Rita Radon	Großlehna	85. Geburtstag
Brigitte Berrouschot	Markranstädt	85. Geburtstag
Berthold Buchberger	Döhlen	80. Geburtstag
Günther Rüdiger	Schkölen	75. Geburtstag

11. September

Gerhard Hilliger	Markranstädt	90. Geburtstag
Martina Dreilich	Großlehna	85. Geburtstag
Gudrun Henze	Markranstädt	75. Geburtstag

12. September

Sieglinde Zimmermann	Markranstädt	85. Geburtstag
Georg Minartz	Markranstädt	80. Geburtstag
Edeltraut Walter	Markranstädt	80. Geburtstag
Annim Mühlberg	Frankenheim	70. Geburtstag

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Herzliche Geburtstagsgrüße verbunden mit den besten Wünschen für Gesundheit und Wohlergehen sowie Zufriedenheit wünschen die Einrichtungsleitung, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie alle Bewohnerinnen und Bewohner des

AWO Seniorenzentrum „Am See“ in Markranstädt

28. August	Gerda Kohles	zum 89. Geburtstag
8. September	Gisela Meyreiß	zum 82. Geburtstag

AWO Seniorenzentrum „Im Park“ in Markranstädt

19. August	Manfred Westerburg	zum 91. Geburtstag
24. August	Helga Kretzschmar	zum 88. Geburtstag
27. August	Inge Fern	zum 85. Geburtstag

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Die Stadt, die verbindet.

KATHOLISCHE GEMEINDE ST. MARTIN

Pfarrei St. Philipp Neri, Katholische Gemeinde St. Martin Leipzig Grünau mit Maria, Hilfe der Christen Markranstädt

Heilige Messe / Wortgottesdienst jeweils sonntags um 9 Uhr und freitags als Werktagsmesse um 19 Uhr in Leipzig-Grünau, Kolpingweg 1

Kontakt: persönlich im Gemeindebüro der Katholischen Pfarrei St. Martin Leipzig-Grünau, Kolpingweg 1, 04209 Leipzig, freitags 9 – 13 Uhr, telefonisch unter 0341 4112144, per E-Mail leipzig-west@pfarrei-bddmei.de

**LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT
MARKKRANSTÄDT****Eisenbahnstraße 23, 04420 Markranstädt**

Gemeinschaftsstunde – miteinander auf Gottes Wort hören
Sonntag, 19 Uhr – am 17., 24. und 31. August, 14. September
Am Sonntag, den 7. September, 17 Uhr – Einsegnung unseres
Gemeinschaftspastors in Leipzig, Comeniusstr. 28-30

MEHR entdecken – auf Spurensuche, wie Gott das Leben gemeint hat
Dienstag, 2. September, 15 Uhr

Bibelstunde – zum Gespräch über Bibel, Glauben und Alltag
jeden Mittwoch, 19 Uhr

Büchertisch – Christliche Literatur, Karten, Bildbände, Losungen und Kalender: Verkauf vor und nach unseren Veranstaltungen oder nach Absprache mit Ruth Neubert.

Kontakt: Jürgen Neubert (Gemeinschaftsleiter): 034205 84670
Alle Informationen auch unter: <https://www.lkg-markranstaedt.de>

**EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE MARKKRANSTÄDTER
LAND – RÜCKMARS DORF – DÖLZIG****Pfarramt und Friedhofsverwaltung Markranstädt:**

Frau Pataki, Herr Merz, Schulstraße 9, 04420 Markranstädt
Tel. Pfarramt: 034205 83244; Fax: 034205 88312
Tel. Friedhofsverwaltung: 034205 88255;
Fax: 034205 88312

Das Pfarramt und die Friedhofsverwaltung Markranstädt (Schulstraße 9, 04420 Markranstädt) sind **dienstags von 9 – 12 Uhr** und **donnerstags von 13 – 19 Uhr** für Sie geöffnet. Bitte bei Pfarramt klingeln.

Für **Termine auf den Friedhöfen** der Friedhofsverwaltung Markranstädt bitten wir um vorherige telefonische Absprache unter Tel. 034205 88255.

Pfarramt und Friedhofsverwaltung Rückmarsdorf:

Frau Heyde, Dorfstr. 2, 04178 Leipzig
Tel.: Pfarramt und Friedhofsverwaltung: 0341 9410232
Fax: 0341 9406975
Öffnungszeiten: montags: 14 – 18 Uhr; donnerstags: 10 – 12 Uhr
E-Mail: kg.markranstaedter_land@evlks.de
www.kirche-markranstaedterland-rueckmarsdorf-doelzig.de

Sozialkaufhaus St. Martin Lädchen:

(Markt 11, Eingang Zwenkauer Straße – Tordurchfahrt):
Tel.: 0162 7938733, E-Mail: info@sankt-martin-laedchen.de
Öffnungszeiten: dienstags: 9 – 11 Uhr und donnerstags: 15 – 18 Uhr

Terminvereinbarung mit Pfr. Zemmrich:

Tel.: 034205 88388 bzw. 034205 83244

Förderverein zum Erhalt der St. Laurentiuskirche

Tel.: 034205 87293

Veranstaltungen im Weißbach-Haus, Schulstr. 7:

Bitte informieren Sie sich auch über unsere Schaukästen und über unserer Homepage:
www.kirche-markranstädterland-rückmarsdorf-dölzig.de

Gruppen und Kreise: Pfarrbereich Markranstädt

Kinderkreis: samstags, 16. + 30. August, 10 Uhr
Teeniekreis: Fr, 29. August, 16.30 Uhr
Junge Gemeinde: Fr, 29. August, 19.30 Uhr
Bibelstunde: Di, 26. August, 10 Uhr
Frauenkreis in Miltitz: Do, 28. August, 19.30 Uhr
Männerkreis: Do, 21. August, 19 Uhr in Miltitz
Seniorenkreis Markranstädt: Mi, 3. September, 14.45 Uhr
Ü-60 Frühstück: Mi 27. August, ab 9 Uhr
Gottesdienst im Seniorenzentrum „Im Park“: Do, 28. August, 9.45 Uhr
Gottesdienst im Pflegeheim Lausen: Do, 4. September, 10 Uhr
Kantorei: donnerstags, 19.15 Uhr
Kurs „Musik-Kultur-Geschichte“: Mo, 25. August, 17.45 Uhr in der Kirche Markranstädt
Singekreis mit Kantor Lehmann in Miltitz: Mo, 25. August, 16.30 Uhr
Posaunenchor – Markranstädt: dienstags, 19 Uhr
Jungbläser: nach Absprache

Gottesdienste:

9. S. n. Trin., 17. August

10.30 Uhr Zeltgottesdienst in Döhlen, Pfr. Zemmrich, Vikar Meinel
 10.30 Uhr F* zum Schulanfang in Frankenheim, Gemeindepädagogin Lamm

10. So. n. Trin, 24 August

9 Uhr P* in Lausen, Pfr. Zemmrich, Vikar Meinel
 10.30 Uhr P* in Lindennaundorf, Lektor Kaufmann
 10.30 Uhr S* in Markranstädt, Pfr. Zemmrich, Vikar Meinel

11. So. n. Trin., 31. August

10.30 Uhr Gottesdienst zum Laurentiusfest, Pfr. Zemmrich, Vikar Meinel

12. So. n. Trin., 7. September

10.30 Uhr S* in Dölzig, Pfr. Bornschein
 10.30 Uhr Erntedankfest in Miltitz, Pfr. Zemmrich, Vikar Meinel
 14.30 Uhr Erntedankfest in Quesitz, Pfr. Zemmrich, Vikar Meinel

13. So. n. Trin., 14. September

10.30 Uhr P* in Frankenheim, Pfr. Bornschein

P* = Predigt- / F= Familien- / S* = Sakramentsgottesdienst / M* = Musikalischer Gottesdienst

Sonstige Veranstaltungen:

Ausstellung mit Bildern von Wolfram Brauer in Gedenken zu seinem zum 100. Geburtstag in der St. Laurentiuskirche kann bis 22. August besichtigt werden.

Freitag, 22. August um 19.30 Uhr: Sommertöne Festival mit dem Trio „Zadig“ (Paris)
 Informationen zum Kartenverkauf finden Sie unter www.sommertoene.de.

Samstag, 23. August: Sommerkonzert II des Markranstädter Musiksommers

Malte Vief's „Kammer“ Eintritt: 10 Euro

Freitag, 29. August: Tag des „Neuen Friedhofs Markranstädt“
 Im Rahmen des Laurentiusfestes findet ab 15 Uhr eine Führung über den Friedhof und um 18 Uhr eine Theateraufführung mit dem Literaturtheater Dresden statt.

Sonntag, 31. August: Laurentiusfest auf und um den Markt im Anschluss an den Gottesdienst um

10.30 Uhr in der St. Laurentiuskirche bis ca. 17 Uhr

Samstag, 13. September: Spätabendmusik um 19.30 Uhr in Dölzig

Sonntag, 14. September: Tag des offenen Denkmals

St. Laurentiuskirche: 10 – 19 Uhr mit Führungen und Antik-Kabinett

Kirche Kulkwitz: 10 – 18 Uhr mit Besichtigung Majestas Domini

Kirche Quesitz: 14 – 18 Uhr, 16 Uhr Lesung aus der Ortschronik

EV. KIRCHENGEMEINDEN ALTRANSTÄDT,

GROSSLEHNA, SCHKEITBAR UND THRONITZ

Grußwort: Neuanfang

Die Schule fängt wieder an, auch die Konfirmandenstunde, und vielleicht für Sie und Dich etwas ganz anderes Neues.

Dafür bitte ich um Segen, um Geleit, und bete.

Gott, lass Fehler machen, du streckst deine Hände aus.

Gott, lass Schwäche zu, du hast die Schwäche deines Sohnes am Kreuz gehört.

Gott, lass mit Freude lernen, begleite beim Lernen, Scheitern, Staunen und Aufmerken, was es alles gibt!

Amen.

Ihr und Euer Pfarrer *Oliver Gebhardt*

Begegnungen:

Sonntag, 17. August

Altranstädt, 10 Uhr: Gottesdienst zum Schuljahresanfang, gemeinsam mit Großlehna – Prädikantin Busch

Sonntag, 24. August

Großlehna, 10 Uhr: Pfarrerin Dürrbeck

Sonntag, 31. August

Schkeitbar, 10 Uhr: Lektorin Gentzsch

Sonntag, 7. September

Großlehna, 10 Uhr: Lektor Losse

Sonntag, 14. September, Tag des Offenen Denkmals

Altranstädt, 11.30 Uhr: Erntedank und Jubelkonfirmation mit Schlossfest Lektor Losse

Schkeitbar: ganztägig ist die Kirche geöffnet

Gemeindefest gemeinsam mit dem Heimatverein Räpitz e.V. im Pfarrgarten Schkeitbar (Pfarrgasse 8). Von 10 bis 18 Uhr können die Heimgärtchen besichtigt werden. Es gibt Kaffee und Kuchen, Würstchen und kühle Getränke im Pfarrgarten.

- 14 Uhr: Andacht im Pfarrgarten mit Prädikantin Busch; Musik durch den Posaunenchor "Scheunenblech"

- 15 Uhr: Konzert mit Kantorin Christine Heydenreich

Weiteres entnehmen Sie den Aushängen.

Kontakt: Pfarrbereich Kitzen-Schkeitbar

Pfarrer Oliver Gebhardt, Pfarramt Kitzen-Schkeitbar, Kitzen, Brunnengasse 1 in 04523 Pegau, Tel.-Nr.: 034203 54841, Mail: pfarramt.kitzen-schkeitbar@ekmd.de
 Pfarrer direkt: oliver.gebhardt@ekmd.de

KONTAKTADRESSEN

Stadt Markranstädt

Markt 1, 04420 Markranstädt
Tel.: 034205 61-0

E-Mail: post@markranstaedt.de

Öffnungszeiten:

Mo, Mi geschlossen

Di, Do, Fr 8.30 – 11.30 Uhr

Di 13.30 – 17.30 Uhr

Do 13.30 – 16.30 Uhr

Die übrigen Ämter der Stadtverwaltung sind nach vorheriger Terminvereinbarung zu den angegebenen Öffnungszeiten für den Besucherverkehr erreichbar.

Bürger Rathaus Markranstädt

Markt 1, 04420 Markranstädt

Tel. 034205 61-0,

Fax 034205 61-145

Öffnungszeiten:

Mo 8 – 12 und 13 – 15 Uhr

Di 8 – 12 und 13 – 18 Uhr

Mi Schließtag

Do 8 – 12 und 13 – 17 Uhr

Fr 8 – 12 Uhr

Sa 9 – 12 Uhr nach tel. Vereinb.

Bürgermeistersprechstunde

jeden 4. Dienstag im Monat von
15 bis 18 Uhr

Stadtbibliothek

Parkstraße 9, Tel. 034205 44752

Mo 10 – 12.30 und 13.30 – 16 Uhr

Di 10 – 12.30 und 13.30 – 17 Uhr

Mi geschlossen

Do 10 – 12.30 und 13.30 – 19 Uhr

Fr 10 – 13 Uhr

Heimatmuseum

Altes Ratsgut, Hordisstraße 1

(Eingang Gebäuderückseite)

heimatmuseum@markranstaedt.de

Aktuell geschlossen

Büro für Stadtgeschichte

Leipziger Straße 17

Tel.: 034205 208949

Bürozeiten:

Di u. Do 9 – 14 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung

Jugendclub Markranstädt

Am Stadtbad 31,

Tel.: 034205 411394

Mo 13 – 18 Uhr

Di 13 – 18 Uhr

(Änderungen vorbehalten)

Seniorenrat d. Stadt Markranstädt

Markt 1, 04420 Markranstädt

senioren@markranstaedt.de

Ansprechpartner: Steffi Herbst

Sprechstunde des Friedensrichters

Schiedsstelle, Frau Kerstin Oswald,
Rathaus, Markt 1, Eingang Standesamt
E-Mail: schiedsstelle@markranstaedt.de
jeden 2. Donnerstag im Monat,
18 – 19 Uhr

Kommunales Jobcenter Landkreis

Leipzig Standort Markkleeberg

Tel.: 03437 98460

Abfallwirtschaft Landkreis Leipzig

Tel.: 034299 706055 (neu)

Notrufnummern

Vertragsärztlicher Notdienst:

Tel.: 0341 19292

Feuerwehr/Rettungsdienst: 112

Polizei: 110

Rettungswache Markranstädt:

Tel.: 034205 42168

Polizeirevier Leipzig-Südwest:

Tel.: 0341 94600

Beratungsstellen**Allgemeine Beratungsstelle****„Durchblick“**

Mehrgenerationenhaus

Hordisstr. 1, Tel.: 0172 7544700

durchblick@markranstaedt.de

Öffnungszeiten:

Für eine persönliche Beratung ist

die Vereinbarung eines Termins

unter der Telefonnummer 0172

7544700 notwendig.

Beratungsstelle der Diakonie**Leipziger Land**

Schulstr. 7,

Termine n. Vereinbarung

Familienberatungsstelle

Tel.: 034205 209545

E-Mail: kjf@diakonie-leipziger-land.de

Schuldnerberatung

Tel. 03433 274020

E-Mail: sb.borna@diakonie-leip-

ziger-land.de

Schwangerschafts(konflikt)beratung

Dienstag 8 – 14 Uhr, u. n. Vereinbarung

Tel.: 0176 76763222

skb@diakonie-leipziger-land.de

Beratungsstelle des DRK Kreisverbandes Leipzig-Land e. V.

Eisenbahnstraße 16

Suchtberatung (Di + Mi 8 – 14 Uhr)

Termine nach Vereinbarung

Tel.: 034205 44340

Schwangerschafts-, Familien-,

Paar- u. Lebensberatung (Do 8.30 – 12 /

13.30 – 16 Uhr), Tel. 034205 84280

Energieberatungsstelle der**Verbraucherzentrale Sachsen**

jeden 2. Donnerstag im Monat 15-17

Uhr, Mehrgenerationenhaus, Termin-

vergabe unter 0800 809802400

Rentenberatung des Versicherungs-**ältesten der Deutschen Rentenver-****sicherung Mitteldeutschland**

Herr Nüßlein – Beratung in Markran-

städt, Mehrgenerationenhaus,

Hordisstr. 1, jeden 2. / 4. Mittwoch im

Monat 14.30 – 19 Uhr, Bitte Termine

vereinbaren unter: 0341 3586624

Gesundheitsamt

Mehrgenerationenhaus, Hordisstr. 1,

Tel.: 03433 2412401,

Mi u. Do, Termine n. Vereinbarung

Jugendamt

Mehrgenerationenhaus, Hordisstr. 1,

Tel.: 03433 2412401,

E-Mail: ja-asd-sr4@lk-l.de

Mo, Di u. Fr, Termine n. Vereinbarung,

Fundtiere**Erster Freier Tierschutzverein****Leipzig und Umgebung e. V.**

Tel.: 0341 911 715 4

Mobil: 0171 650 594 4

E-Mail: info@tierheim-leipzig.de

Kindertageseinrichtungen/Horte**Ev.-Luth. Kindertagesstätte****„Marienheim-Storchennest“**

Marienstraße 5 – 7, Markranstädt

Tel.: 034205 87337

Kita „Waldknuffel“ (AWO)

Am Hoßgraben 7, Markranstädt

Tel.: 034205 88220

Kita „Forscherinsel“ (AWO)

Am Alten Bahnhof 21 A,

OT Seebenisch,

Tel.: 034205 411382

Kita „Spatzennest“ (DRK)

Dorfstraße 1, OT Räpitz

Tel.: 034444 20138

Kita „Spatzenhaus“ (Volkssolidarität)

Sportlerweg 5, OT Altranstädt

Tel.: 034205 99245

Kita „Weißbach-Zwerge“ (AWO)

Weißbachweg 1, Markranstädt

Tel.: 034205 44927

Kita „Am Stadtbad“ (DRK)

Am Stadtbad 35, Tel.: 034205 998595

Hort Markranstädt/Baumhaus (AWO)

Neue Straße 29, Markranstädt

Tel.: 034205 209341 (Baumhaus)

Tel.: 034205 404716 (Schulgebäude)

Hort „Weltentdecker“ (AWO)

Ernst-Thälmann-Straße 8, OT Gärnitz

Tel.: 034205 58878

Hort „Nils Holgersson“

(Volkssolidarität), Schwedenstraße 1,

OT Großlehna, Tel.: 034205 427613

Kindertagespflege**Kathrin Friedrich „Zwergenland“**

Am Grünen Zweig 4, Tel.: 0177 6872837

Doreen Kaudelka „Spatzennest“

Südstraße 22, Tel.: 0152 34003101

Steffi Krabbes „Zapfenklein“

Göhrenzer Str. 14, Tel.: 034205 88176

Schulen**Grundschule Markranstädt**

Neue Straße 31, Tel.: 034205 4047-00

Grundschule Kulkwitz

Ernst-Thälmann-Straße 8, OT Gärnitz

Tel.: 034205 58879

Grundschule „Nils Holgersson“

Schwedenstraße 1, OT Großlehna

Tel.: 034205 42760

Oberschule Markranstädt

Parkstraße 9, Markranstädt

Tel.: 034205 88257

Gymnasium Markranstädt

Parkstraße 9, Markranstädt

Tel.: 034205 88005

Musik- und Kunstschule**Landkreis Leipzig**

Unterrichtsorte: Kindertagesein-

richtungen, Mehrgenerationenhaus,

Grundschulen, Gymnasium,

Tel.: 03433 26970

Mehrgenerationenhaus/Volkshoch-**schule Landkreis Leipzig**

Hordisstr. 1, Tel.: 034205 449941

IMPRESSUM

Markranstädt informativ

Amtsblatt und Stadtjournal der Stadt

Markranstädt mit den Ortschaften

Frankenheim, Göhrenz, Großlehna,

Kulkwitz, Quesitz und Räpitz

Herausgeber: Stadt Markranstädt

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Stadt Markranstädt

Verantwortlich für den nichtamtlichen

Teil: Stadtverwaltung,

oder die Beitragsverfasser

Grafisches Konzept/CI:

Sehsam GmbH, Büro für Gestaltung

Verantwortlich für das

Markranstädter Stadtjournal und

Anzeigen:

Bernd Schneider (V. i. S. d. P.)

Gesamtherstellung: Druckhaus Borna

Abtsdorfer Str. 36 • 04552 Borna

Tel. 03433 207328 • Fax 03433 207331

www.druckhaus-borna.de

Vertrieb: Druckhaus Borna

Fotos: fotolia, adobestock, pixabay

(Seitengestaltung)

Erscheint monatlich mit einer Auflage

von 11.000 Exemplaren, kostenlos

an die Firmen und Haushalte in

Markranstädt und seinen Ortsteilen

sowie zusätzlich in Rückmarsdorf, Kitzen

und Dölzig. Zusätzliche Exemplare

erhalten Sie über die Stadtverwaltung.

Nachdruck bzw. Verwendung von

redaktionellen Beiträgen, Grafiken

und Bildern aus dem amtlichen und

nichtamtlichen Teil des Stadtjournals,

auch auszugsweise, nur mit vorheriger

schriftlicher Genehmigung durch die

Stadtverwaltung Markranstädt möglich.

Laufende Ausgaben-Nr.: 182 (8/2025)

Erscheinungstermin: 16.08.2025

Redaktionsschluss: 29.07.2025

Die nächste Ausgabe erscheint am

13.09.2025, Redaktionsschluss:

26.08.2025, Anzeigenschluss:

26.08.2025

NACHRICHTEN AUS DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Besuch der Bürgermeisterin bei UP Leipzig Fenster & Türen: Ein Blick hinter die Kulissen eines innovativen Mittelständlers

Im Frühjahr besuchte Bürgermeisterin Stitterich die Firma UP Leipzig Fenster & Türen GmbH im Markranstädter Gewerbegebiet Frankenheim, einem der drei Produktionsstandorte der UP-Gruppe. Begrüßt wurde die Bürgermeisterin von Frau Melanie Dietze, der Geschäftsführerin des Standortes, und von Frau Saskia Maisack, der Projektmanagerin im Bereich Marketing. Während eines gemeinsamen Rundgangs durch die Produktionsstätte erläuterte Frau Dietze der Stadtchefin die zentralen technischen Abläufe und Hintergründe. Zuvor wurden im Rahmen einer Präsentation die Entwicklung und der Werdegang des Unternehmens vorgestellt.

Was 1991 mit der Gründung des ersten Standorts in Maßweiler (Rheinland-Pfalz) begann, entwickelte sich im Laufe der Jahre unter der Führung des Gesellschafters André Maisack zur heutigen UP-Gruppe – einem leistungsstarken mittelständischen Unternehmen mit über 370 Mitarbeitenden. Mit der Expansion nach Markranstädt (Sachsen) und Leszno (Polen) sowie dem Aufbau eines eigenen Rollladenbaus entstanden ein breit aufgestelltes Produktportfolio und eine starke Unternehmensstruktur. Der Standort in Markranstädt wurde 2015 eröffnet und verfügt über 4.400 Quadratmeter Produktions- und Verwaltungsfläche. Hier werden jährlich rund 70.000 Fenster gefertigt und an Handelspartner in der Region, aber auch in ganz Deutschland sowie in weitere Teile Europas und Nordamerika ausgeliefert.

Unter dem Leitspruch „Anders ist besser“ setzt UP auf maßgefertigte Fenster und Türen aus Kunststoff und Aluminium, die höchste Ansprüche an Energieeffizienz, Sicherheit und Design erfüllen.

Die enge Partnerschaft mit Schüco ermöglicht den Einsatz moderner Profilsysteme, die eine hohe Energieeffizienz und Nachhaltigkeit aufweisen. Dies zeigt sich insbesondere in der energetischen Sanierung von Gebäuden sowie im Einsatz recycelter und recycelbarer Materialien. Mit diesem Ansatz fügt sich UP Leipzig gut in das nachhaltige Entwicklungsbestreben der als „Global Nachhaltige Kommune“ ausgezeichneten Stadt Markranstädt ein.

Bürgermeisterin Nadine Stitterich zeigte sich beeindruckt von der Innovationskraft und dem Engagement des Unternehmens.



v.l.: Projektmanagerin Saskia Maisack, Geschäftsführerin Melanie Dietze, Bürgermeisterin Nadine Stitterich, Wirtschaftsförderin Carolin Weber

Ihr Besuch verdeutlicht die Bedeutung von UP Leipzig Fenster & Türen als Arbeitgeber in der Region und zollt den Mitarbeitern des Unternehmens viel Anerkennung und Lob für die Arbeit, die sie leisten.

Carolin Weber, Wirtschaftsförderung

Markranstädter Unternehmen bereiten wieder Zuckertütenaktion für Schulanfänger vor

Auch in diesem Jahr wird es die beliebte Schulaktion für unsere neuen ABC-Schützen geben. Alle diesjährigen Schulanfänger der Grundschulen Markranstädt, Großlehna und Kulkwitz dürfen sich auf eine Überraschung freuen, die einige Unternehmer der Stadt zusammengestellt haben.

Die Überraschungsbeutel können vom 11. bis 22. August 2025 von den Schulanfängern, in Begleitung eines Erwachsenen, in folgenden Geschäften abgeholt werden:

- Optiker Winkler – Leipziger Straße 1a
- Reiseprofi Markranstädt – Leipziger Straße 18
- Schuhpack and more – Leipziger Straße 25

Die Unternehmen freuen sich darauf, viele strahlende Kindergesichter zu sehen.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Firmen, die diese schöne Überraschung unterstützen:

Schuhpack and more, Optiker Winkler, Reiseprofi Kraft, Genussamt, Kopfsache, Allianz J. Wiehmann, Max&Moritz Röcken GmbH, Kopfsache und Sparkasse Leipzig Filiale Markranstädt. Die Markranstädter Unternehmen wünschen allen Erstklässlern viel Freude in der Schule!

Carolin Weber, Wirtschaftsförderung

SCHULSTART / BILDUNG

Mit Begeisterung ins neue Schuljahr – Drei Tipps für motivierte Kids

Nach den Ferien sind viele Kinder voller Energie und guter Laune. Damit diese Stimmung nicht sofort im Alltagstrott untergeht, hilft ein Schulstart, der Freude macht und zum Mitmachen einlädt. Wir zeigen, wie Eltern ihre Kinder mit Tipps unterstützen können, die Spaß machen und das Lernen erleichtern.

**Tipp 1: Lieblingsfarben einpacken**

Auch wenn in der Grundschule meist nur Schreibfarbe Blau erlaubt ist, spricht nichts gegen bunte Lieblingsfarben im Mäppchen. Der FriXion Ball von Pilot ist ein echtes Farb-Chamäleon: Er ist nachfüllbar und erlaubt das Tauschen von Minen und Gehäusen. So wird aus einem blauen Stift im Handumdrehen ein pinker – mit blauer Tinte natürlich – und bringt Farbe in den Schulalltag! Es gibt den FriXion Ball und die passenden Minen in 15 verschiedenen Schreibfarben.

Tipp 2: Angst vor Fehlern nehmen

Ob beim ersten Diktat oder bei Matheaufgaben: Kinder machen beim Schreiben und Rechnen auch mal Fehler. Doch wenn mehrfach mit Tintenkiller korrigiert oder ganze Wörter durchgestrichen werden, wirken Schulhefte schnell unordentlich. Das kann zu Frust führen und die Motivation mindern. Die radierbare FriXion-Tinte ermöglicht es, Fehler sauber und spurenfrei zu korrigieren. Kein Durchstreichen, kein Tintenkiller – nur eine glatte, saubere Seite, die zum Weitermachen einlädt. So wird das Lernen entspannter, die Hefte bleiben ordentlich und Kinder trauen sich mehr zu.

Tipp 3: Kreativität fördern – auch außerhalb des Unterrichts

Kinder lieben es, Neues auszuprobieren und einfach drauflos zu kritzeln. Eine kleine Schreibinsel zu Hause mit vielen Stiften in bunten Farben kann für die Extraportion Motivation sorgen. Hier entstehen selbst gemachte Einladungen zum Geburtstag, individuelle Karten für Oma und Opa oder das erste eigene Tagebuch. So macht Schreiben auch in der Freizeit ganz viel Spaß.

Extra-Tipp: Stifte recyceln

Nicht mehr nutzbare Stifte können recycelt werden. Pilot sammelt im Rahmen der Aktion „Schublade auf, Stifte raus!“ kaputte, nicht mehr nachfüllbare Stifte aller Marken, ob aus dem Kinderzimmer, dem Büro oder vom Küchentisch. Gemeinsam mit dem Recyclingpartner TerraCycle werden daraus neue Produkte. Mehr Infos gibt es unter www.pilotpen.de/engagement.

DJD (Foto: DJD/Pilot Pen)

So macht der Schulstart richtig Spaß – Wie Eltern leckere und ausgewogene Brotdosen packen

Wenn es nach den Sommerferien „back to school“ heißt, bedeutet das für viele Kinder, wieder ungewohnt lange still zuzitzen, zuzuhören und nachzudenken – das erfordert eine Menge an Konzentration. Gut, dass es regelmäßige Pausen gibt. Dann essen die Kleinen ihren ausgewogenen und leckeren Pausensnack, der sie mit ausreichend Nährstoffen versorgt. Das schmeckt und hilft, die langen Schultage gut zu meistern. Wir zeigen, worauf Eltern beim Packen der Lunchbox achten sollten und dass das auch pflanzlich lecker gelingt.

Was gehört in die Brotdose?

Ein Pausensnack sollte schmecken, satt machen und Energie liefern. Für die Brotdose bedeutet das: Ein Mix aus belegten Broten, frischem Obst und Gemüse rohkost enthält alles, was Kinder brauchen, um einen langen Schultag durchzustehen und leistungsfähig zu bleiben. Dabei zu beachten ist, dass Vollkornbrot und -brötchen dank der enthaltenen Ballaststoffe länger satt machen als Weißbrot. Auf süße und stark verarbeitete Snacks wie Donuts oder Schokoriegel sollten Eltern verzichten. Sie enthalten viel Zucker, liefern nur kurzfristig Energie und machen anschließend müde. Das gilt ebenfalls für Getränke: Am besten geben Eltern ihren Kindern Wasser oder ungesüßte Tees mit in die Schule.

Welcher Belag eignet sich?

Beim Belag sollten Eltern darauf achten, dass dieser nicht zu fettig ist und Nährstoffe enthält. Neben den Klassikern Käse und Wurst gibt es auch immer mehr pflanzliche Alternativen, die sich sehr gut für Kinder eignen. Die veganen Mortadellas von Billie Green beispielsweise gibt es als Klassik, Kirschpaprika oder mit Gartenkräutern – da kommt Abwechslung aufs Pausenbrot. Alle drei Sorten enthalten viel wichtiges Protein und sind reich an ungesättigten Fettsäuren. Zudem sind sie frei von Zusatzstoffen. Als fettarmer Butterersatz eignen sich zum Beispiel Tomatenmark oder vegane Streichcremes. Für Frische und Vitamine auf dem Pausenbrot sorgen Salatblätter, frische Kresse oder Gurken- und Tomatenscheiben.

Das Auge isst mit

Bei Kindern zählt noch viel mehr als bei Erwachsenen: Das Auge isst mit! Eine liebevoll hergerichtete Lunchbox stößt auf größeres Interesse, bringt mehr Spaß und wird bestimmt leer gegessen. Billie Green hat hierfür einen einfachen Tipp: Mithilfe von Ausstechern verwandeln sich belegte Brote im Handumdrehen in Sterne oder Herzen und werden so zum leckeren Hingucker. Auch die veganen Mortadellas von Billie Green lassen sich so in Form bringen. Wer möchte, kann hierbei die Kinder einbeziehen, dann macht das Herrichten der Pausenbrote gleich doppeltes Vergnügen!

DJD (Foto: DJD/
Billy Green/Gayer)



SCHULSTART / BILDUNG

Kostenfreies Umweltbildungsangebot für Schulen im Landkreis Leipzig: Jetzt anmelden zur Aktionswoche im November

Unter dem Motto „Jugend klar zur Rohstoffwende“ bieten die KELL Kommunalentsorgung Landkreis Leipzig GmbH (KELL GmbH) und der Zweckverband Abfallwirtschaft Westsachsen (ZAW) im Rahmen der Europäischen Woche der Abfallvermeidung 2025 ein kostenfreies Bildungsangebot für Schulen an. Ziel ist es, das Bewusstsein von Schülerinnen und Schülern ab Klassenstufe 5 für den verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen zu stärken – insbesondere im Hinblick auf Elektroschrott und die Kreislaufwirtschaft.

Die Aktionswoche findet vom 24. bis 28. November 2025 statt und richtet sich speziell an weiterführende Schulen im Landkreis Leipzig. Interessierte Schulen sind aufgerufen, sich zeitnah bei der KELL GmbH zu melden.

Ein Projekt mit Wirkung

Das Bildungsprojekt basiert auf der bundesweiten Initiative „Jugend klar zur Rohstoffwende“ der Non-Profit-Organisation Lightcycle in Kooperation mit den Umweltorganisationen Germanwatch und Geoscopia Umweltbildung. In jeweils zwei 90-minütigen Unterrichtseinheiten pro Tag und Schule werden zentrale Themen wie Ressourcenschutz, Recycling und nachhaltiger Konsum interaktiv vermittelt.

Highlight der Veranstaltung sind Live-Satellitenbilder im Vergleich mit Archivaufnahmen, die eindrücklich ökologische und soziale Folgen unseres Konsumverhaltens aufzeigen.

Ziel ist es, junge Menschen zum Umdenken zu motivieren, ihnen globale Zusammenhänge verständlich zu machen und konkrete Handlungsoptionen im Alltag aufzuzeigen.

Inhalt und Ablauf

Neben dem Hauptseminar von Germanwatch/Geoscopia besteht die Möglichkeit, ein ergänzendes Modul mit dem Abfallberatungsteam der KELL GmbH zu buchen. Dieses behandelt praxisnah die fünf Stufen der Abfallhierarchie – von der Abfallvermeidung über die Wiederverwendung bis zur Entsorgung – und gibt wertvolle Alltagstipps zur nachhaltigen Nutzung von Elektrogeräten, Kleidung, Verpackungen und mehr.

Unterrichtsrelevanz und Unterstützung

Die Inhalte lassen sich fächerübergreifend in den Unterricht einbinden – etwa in Gemeinschaftskunde, Geografie, Biologie, Physik, Chemie oder Sozialwissenschaften. Lehrkräfte erhalten im Vorfeld kostenfrei eine didaktisch aufbereitete Vorbereitungsmappe mit Arbeitsblättern, Hintergrundinformationen und Filmmaterial.

Jetzt Rückmeldung geben

Interessierte Schulen werden gebeten, ihr Interesse schnellstmöglich zu bekunden und mögliche Zeitfenster in der Aktionswoche mitzuteilen unter:

E-Mail: abfallberatung@kell-gmbh.de
Tel.: 034299 874480

KELL



Deine MDV-Kundenkarte oder Dein Schülerausweis gehören zum Bildungsticket dazu!



Der digitale Schülerausweis wird nicht anerkannt!



JETZT EINSTEIGEN



GESUNDHEIT

F.A.Z.-Studie: Sana Klinikum Borna sachsenweit auf Platz 1

In der Kategorie 500 bis unter 800 Betten der renommierten Krankenhausstudie gelang sachsenweit der Sprung an die Spitze. Bundesweit schaffte es das Klinikum auf Platz 3.



Die jährlich erscheinende Studie „Deutschlands beste Krankenhäuser“ wird vom F.A.Z.-Institut in Zusammenarbeit mit der International School of Management (ISM) durchgeführt. Bewertet werden bundesweit mehr als 1.500 Krankenhäuser auf Basis ihrer Qualitätsberichte sowie der Rückmeldungen von Patientinnen und Patienten in Online-Portalen wie der „Weißen Liste“ oder Klinikbewertungen.de. Das Besondere: Die Studie kombiniert objektive Qualitätskennzahlen mit echten Patientenerfahrungen und ermöglicht so eine vergleichbare Einschätzung der Krankenhausqualität in verschiedenen Größenklassen. Damit bietet sie Patientinnen und Patienten eine verlässliche Orientierung bei der Wahl ihres Krankenhauses.

Kontinuität, Teamleistung und Patientenorientierung

„Dass wir es mit unserer Klinik in Borna erneut auf Spitzenplätze geschafft haben, macht uns stolz! Es ist eine Bestätigung für die kontinuierlich hohe Qualität und die engagierte Arbeit unserer Teams – sowohl im medizinischen als auch im pflegerischen und therapeutischen Bereich“, sagt Dr. Roland Bantle, Geschäftsführer der Sana Kliniken Landkreis Leipzig. „Unsere Mitarbeitenden leisten Tag für Tag exzellente Arbeit mit hoher Fachkompetenz, Qualitätsbewusstsein und persönlichem Engagement.“

Das Sana Klinikum Borna punktet insbesondere durch standardisierte Behandlungsprozesse, Strukturqualität, interdisziplinäre Zusammenarbeit und die spürbare Orientierung an den Bedürfnissen ihrer Patientinnen und Patienten.

„Wir freuen uns sehr über die positive Resonanz – sowohl auf fachlicher Ebene als auch von den Patientinnen und Patienten selbst.“

Ihre Rückmeldungen sind für uns Kompass und Ansporn zugleich“, so Dr. Bantle weiter. „Unter den besten Kliniken Deutschlands zu sein, ist auch Motivation, uns weiterzuentwickeln.“

Die vollständigen Ergebnisse der Studie sind abrufbar unter: <https://www.faz.net/asv/beste-krankenhaeuser/>

Sana Kliniken Leipziger Land (Foto: Robin Kunz)

Kinaesthetics-Kurs und Pflege-Kurs im DRK-Pflegedienst Markranstädt

Die Pflegeberatung des DRK-Kreisverbandes Leipzig-Land e.V. bietet im September 2025 in Markranstädt einen Kinaesthetics-Kurs sowie einen Pflegekurs für Angehörige an. Im Rahmen des Kinaesthetics-Kurses erlernen pflegende Angehörige praktische und theoretische Kenntnisse, die den Pflegealltag erleichtern. Dazu gehören z. B. Handgriffe zur Mobilisierung und Lagerung, Sturzprävention sowie Körperpflege. Aber auch die Fürsorge für die pflegende Person wie rückschonende Haltung und das Erkennen der eigenen Ermüdung bzw. Überlastung sind Inhalt des Kurses. Weiterhin werden Tipps zum An- und Auskleiden vermittelt.

Für das Kursangebot fällt lediglich eine Gebühr von 25 Euro pro Person für das Arbeitsmaterial an.

Der Pflegekurs Basis konzentriert sich auf grundlegende Themenschwerpunkte wie gesetzliche Regelungen, Beratung zur Beantragung eines Pflegegrades und Möglichkeiten der Unterstützung. Der Kurs ist für die Teilnehmenden kostenfrei.

Termine Kinaesthetics-Kurs

(Teilnahme an allen Tagen erforderlich):

- 3. September 2025 von 9 bis 14 Uhr
- 18. September 2025 von 9 bis 14 Uhr
- 19. September 2025 von 9 bis 14 Uhr

Termine Pflegekurs Basis

(Teilnahme an beiden Tagen erforderlich):

- 9. September 2025 von 9 bis 13 Uhr
- 10. September 2025 von 9 bis 13 Uhr

Für Anmeldungen oder Rückfragen steht Pflegeberaterin Sabine Niedermeyer unter 0151 19521593 oder pfegekurs@drk-leipzig-land.de zur Verfügung. Weitere Kursangebote finden sich außerdem auf drkll.de/pflegeberatung

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Leipzig-Land e.V.

**TAGESPFLEGE
JETZT ANMELDEN**



aiutanda
LEBENSARK
„Am Zwenkauer See“

Tagsüber Betreuung und Unterstützung
für Pflegebedürftige, während Angehörige ihren eigenen Verpflichtungen nachgehen können.



☎ 034203 / 25 87 59

🌐 www.lebenspark-zwenkauer-see.de

Sozialstationen / Soziale Dienste
Leipzig und Umland gGmbH



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Pflegedienst Markranstädt

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Betreuungs- und Entlastungsleistung nach §45 b SGB XI
- Ambulante Hauswirtschaftspflege
- Beratungsbesuche und soziale Betreuung
- Betreutes Wohnen in den Marktarkaden in Markranstädt
- Urlaubs- und Verhinderungspflege
- Vermittlung von Pflegeheimplätzen in den DRK-Altenpflegeheimen Taucha / Zwenkau

Pflegedienstleiterin
Anne Ritter
Eisenbahnstr. 16
04420 Markranstädt
☎ 0 34 205 / 87 116

🌐 drk-leipzig-land.de
📌 **Wir bilden aus!**

GESUNDHEIT

Gesetzlich oder privat – Stiftung Warentest hilft bei der Wahl der richtigen Krankenversicherung

Ob gesetzliche oder private Krankenversicherung – beide Systeme werden immer teurer. Die Stiftung Warentest Finanzen vergleicht die Vor- und Nachteile beider Versicherungsarten und zeigt, für wen sich ein Wechsel lohnt.

Bei den privaten Krankenversicherern stiegen die Beiträge erst zu Jahresbeginn für zwei Drittel der Versicherten um durchschnittlich 18 Prozent. Auch gesetzlich Versicherte zahlen immer mehr: Inklusive des durchschnittlichen Zusatzbeitrags sind es 17,1 Prozent vom Bruttogehalt, 2005 waren es noch 14,2 Prozent. Viele fragen sich daher, ob sie in die private Krankenversicherung wechseln können und ob sie dort besser aufgehoben sind. „Eine private Krankenversicherung ist für Angestellte erst ab einem Jahresverdienst von mehr als 73.800 Euro möglich und auch für Selbstständige nur dann zu empfehlen, wenn sie langfristig mit einem guten Einkommen rechnen können“, erklärt Barbara Bückmann, Expertin für Krankenversicherungen bei der Stiftung Warentest. „Bis zum Rentenalter können die Beiträge auf das Zweieinhalbfache des heutigen Satzes steigen – und das kann sich längst nicht jeder leisten.“ Für bestimmte Berufsgruppen lohnt sich dagegen der private Schutz. Bei Beamten beteiligt sich der Staat über die Beihilfe an den Gesundheitskosten, besonders Beamte mit guter Besoldung fahren als Privatversicherte besser.

In der privaten Krankenversicherung ist der Leistungsumfang abhängig vom Vertrag und gegebenenfalls umfangreicher als bei der gesetzlichen Versicherung, etwa beim Zahnersatz oder einer möglichen Chefarztbehandlung. „Aber auch Kassenpatienten

erhalten die medizinisch notwendige und ärztlich verordnete Krankenbehandlung. Sinkt im Alter das Einkommen, zahlen sie geringere Beiträge“, rät Bückmann. Gesetzlich Versicherte können außerdem einmal im Jahr in eine andere gesetzliche Kasse wechseln – entweder zu einer günstigeren mit geringeren Zusatzbeiträgen oder zu einer mit besseren Zusatzleistungen. Der aktuelle Test von 67 gesetzlichen Krankenkassen zeigt, dass sich vergleichen lohnt.

Wie jeder seine optimale Krankenversicherung findet und der Wechsel gelingt, erläutert die August-Ausgabe der Stiftung Warentest Finanzen und ist unter www.test.de/kasse_oder_privat und www.test.de/krankenkassen abrufbar.

Stiftung Warentest

Mittagessen-Lieferservice



www.HausmannsKost.catering
0170/78 77 846

pro seniores Pflegedienst Uta Bones
Leipziger Straße 90
04420 Markranstädt
pflgedienst@pro-seniores.de

☎ 034205 417583

*Ihr Pflegedienst
Nur einen Katzen-
sprung entfernt!*



Unser ambulanter Pflegedienst steht für kompetente Pflege, Betreuung und Beratung aller Pflege- und Krankenkassen.

Wir bieten Ihnen folgende Leistungen an:

- ☑ Behandlungspflege medizinischer Hilfeleistungen nach Verordnung Ihres Arztes
 - ☑ Professionelle Körperpflege
- ☑ Verhinderungspflege (Auszeit für pflegende Angehörige)
- ☑ Hauswirtschaftliche Versorgung (Einkaufen, Reinigung des Wohnumfeldes)
 - ☑ Beratungsgespräche nach § 37.3 SGB XI
- ☑ Umfangreiche Beratung in allen Fragen rund um die Pflege
 - ☑ Pflegeberatung nach § 45 SGB XI (für Pflegepersonen)
 - ☑ Kontrollgänge (nach Wunsch)

Wir freuen uns auf Sie!

GESUNDHEIT

Eine App als Therapiebegleitung – Bei der Behandlung von Schulterbeschwerden gibt es nun digitale Unterstützung

Unsere Schulter ist im Dauereinsatz – wir bewegen sie bei nahezu jeder körperlichen Aktivität: bei handwerklichen Tätigkeiten, im Garten, Büro, Haushalt und sogar nachts im Schlaf, wenn wir uns umdrehen. Schulterbeschwerden und -schmerzen sind weit verbreitet. Überbeanspruchung, einseitige oder sich ständig wiederholende Bewegungen, ein Sturz oder Unfall, ein Schlag auf die Schulter, entzündliche Erkrankungen oder Abnutzung sind häufige Ursachen. Schmerzen, Bewegungseinschränkungen, Steifheit können dann die Folge sein.

App begleitet Schulter-Therapie mit Übungen und Wissen

Bei Schulterläsionen, Schulterbeschwerden und -schmerzen kann eine Therapie nun von einer neuartigen App unter dem Namen „Companion Shoulder“ mit effektiven Übungen und Wissen begleitet werden. Sie wurde von PrehApp, einem Hersteller von medizinischer Software, und dem Medizinprodukte-Hersteller medi entwickelt. Bei entsprechender Diagnose kann die App ärztlich verordnet werden. Die Kosten werden von den gesetzlichen Krankenkassen übernommen, bei privaten Krankenkassen sollte man vorab fragen. Unter www.medi.biz/companion-shoulder gibt es alle Informationen.

In drei Schritten zur Freischaltung der App

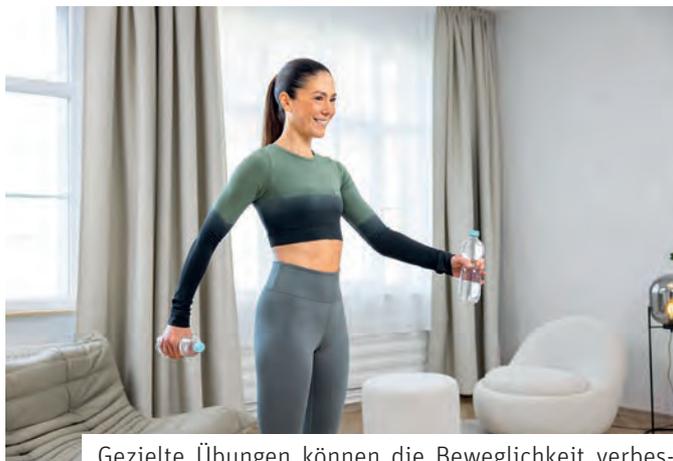
Schritt 1: Bei entsprechender Diagnose kann die App von Haus-

arzt oder Orthopädin verordnet werden. Schritt 2: Danach übersenden die Patienten das Rezept oder den Diagnosenachweis an die Krankenkasse. Nach erfolgreicher Prüfung erhalten sie von der Kasse den Rezeptcode. Schritt 3: Nun geben die Patienten im Browser ihres Laptops, Tablets, Smartphones oder Computers die Internetadresse www.schulter.app ein und legen sich einen Benutzernamen und ein Passwort an. Anschließend wird der Rezept-Code in der Web-App eingegeben und zur Nutzung freigeschaltet. Die Anwendungsdauer beträgt 90 Tage. Danach wird vom Arzt oder der Ärztin über eine Folgeversorgung entschieden.

Übungen an jedem Ort und zu jeder Zeit

Ob Übungen mit dem Gymnastikband oder Armpendeln mit Gewichten: Das Trainingsprogramm enthält vielfältige Übungen aus den Bereichen Mobilisation, Kräftigung und Koordination. Sie sind individuell abgestimmt, 15 bis 30 Minuten dauert die tägliche Therapieeinheit. Alle Übungen werden vorab erklärt und während der Ausführung per Video erläutert. Das Trainingsprogramm passt sich automatisch an die Rückmeldungen und Bedürfnisse der Patienten an. Zudem bündelt die App alle Aktivitäten in einer Trainingsstatistik. So hat man Therapieverlauf, Fortschritte und Schmerzentwicklung immer im Blick. Ärztin oder Krankenkasse haben keinen Zugriff auf die Daten. Ein Therapiebericht kann ausgedruckt oder als PDF per E-Mail versandt werden, um ihn mit den behandelnden Ärzten zu besprechen.

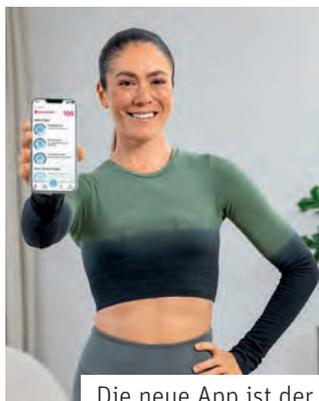
DJD



Gezielte Übungen können die Beweglichkeit verbessern und Schulterschmerzen effektiv lindern.



Alle Übungen werden vorab erklärt und während der Ausführung per Video ausführlich erläutert.



Die neue App ist der digitale und effektive Begleiter für eine aktive Therapie bei Schulterbeschwerden. (alle Fotos: DJD/medi/Tom Schwarz)

Als Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen bieten wir Ihnen und Ihren Angehörigen die optimale Versorgung in Ihrer häuslichen Umgebung.

Zu unseren Leistungen gehören:

- jegliche häusliche Krankenpflegeleistungen nach §37.2 SGBV
- jegliche Pflegeleistungen (mit und ohne Pflegegrad)
- hauswirtschaftliche Versorgung wie Einkauf und Reinigung Ihres häuslichen Umfeldes
- Beratungsbesuche nach §37.3 SGB XI (für Pflegegeldempfänger)
- kostenlose Beratung zu Pflege- und Krankenkassenleistungen

Wir beraten Sie und Ihre Angehörigen gern kostenlos und unverbindlich.

Ihre Ansprechpartner

Florian Frommann
Kevin Schubert

Zu unserem Einzugsgebiet gehören ab sofort auch: Markranstädt, Kulkwitz, Gärnitz, Seebenisch, Göhrenz, Albersdorf, Quesitz, Döhlen, Schkeißen, Thronitz und weitere Orte in der Umgebung



Aktiv Pflegedienst
Profivital GbR
Pflegedienst Markranstädt
Eisenbahnstraße 10
04420 Markranstädt
Tel.: **034205 – 832 475**
24h: 0157 – 52 49 82 36
buero@profivital.de

Gesellschafter:
Florian Frommann
Norman Weigand

MOBILITÄT

Abgeschleppter PKW / Verwahrkosten durften zum Teil abgerechnet werden

Wenn ein Fahrzeug unerlaubter Weise auf einem Privatgrundstück abgestellt wurde, dann muss dessen Halter für die Abschleppkosten aufkommen. Aber wie sieht es mit den Verwahrkosten für den PKW aus, die im Anschluss daran entstehen? Damit musste sich nach Auskunft des Infodienstes Recht und Steuern der LBS das höchstinstanzliche deutsche Gericht befassen. (Bundesgerichtshof, Aktenzeichen V ZR 192/22)

Der Fall: Die Schwester des Eigentümers und Halters eines PKW hatte diesen auf dem Innenhof eines privaten Gebäudekomplexes abgestellt, obwohl dies durch ein Schild an der Einfahrt klar untersagt war. Das Fahrzeug wurde abgeschleppt und auf einem Firmengelände des Grundstückseigentümers verwahrt. Weil sich Streit über die Herausgabe entwickelte, forderte der Eigentümer am Ende für rund elf Monate 4.935 Euro (15 Euro täglich). Das schien dem Betroffenen bei weitem überzogen.

Das Urteil: Der BGH erkannte es grundsätzlich an, dass Verwahrkosten in Rechnung gestellt werden. Schließlich diene das noch der Abwicklung des Abschleppvorgangs. Doch einen solchen Erstattungsanspruch gebe es nur bis zum ersten Herausgabeverlangen des Halters. Dementsprechend reduzierten sich die Kosten im konkreten Fall auf lediglich 75 Euro – also den Aufbewahrungszeitraum von fünf Tagen.

ots / LBS



Markranstädt informativ online unter www.druckhaus-borna.de/die-stadtjournale/misj



Fahrschule LUPA

Inhaber S. Reinhardt – seit 1977 –



- B
- BE
- A
- A1
- A2
- Moped
- Mofa

Am Hoßgraben 11 • 04420 Markranstädt
 Mobil: 0170 7371040
 E-Mail: fahrschule-lupa@t-online.de

Telefon: 034205 58309



Glasreparatur Service

Behalten Sie den Durchblick – mit dem kostenlosen¹ Glasreparatur Service für alle Volkswagen. Viele Glasschäden wie beispielsweise Steinschläge können wir mit einer modernen Füllharzmethode reparieren: schnell und günstig – für die meisten Kaskoversicherten sogar kostenlos¹. Das Ergebnis: Sie sehen fast nichts mehr davon und sind genauso sicher unterwegs wie zuvor. Fragen Sie uns. volkswagen.de/glasreparatur

¹ Im Rahmen der Kaskoversicherung zahlen die meisten Versicherer den Schaden ohne Ihre Kostenbeteiligung. Andernfalls fragen Sie nach unserem individuellen Angebot. Aus Sicherheitsgründen unter anderem keine Reparatur im Fernsichtbereich des Fahrers und in der Randzone, Beschädigung nicht größer als 5 mm (Einschlag) und 40 mm (Bruchstelle). Reparatur auch im günstigsten Fall nicht ganz unsichtbar.



AUTOHAUS QUESITZ
 ... an der B 87

Ihr Volkswagen Partner
Autohaus Quesitz GmbH
 Lütznener Straße 143, 04420 Markranstädt/OT Quesitz
 Tel. +49 34205 7200, <http://www.volkswagen-quesitz.de>

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort

einen **Verteiler** (m/w/d)
 für unser „Markranstädt informativ“.

Das hört sich nach dem perfekten Job für Sie an?

Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an:
 DRUCKHAUS BORNA, z. Hd. Tilo Jacob
 Abtsdorfer Straße 36 • 04552 Borna
 oder per Mail an: tilo.jacob@druckhaus-borna.de

Die STADTJOURNALE

www.druckhaus-borna.de

BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN

Photovoltaik-Anlagen – Auch bei Stromausfall auf der sicheren Seite

Deutschland setzt zunehmend auf Erneuerbare Energien und Solarenergie spielt dabei eine wichtige Rolle. Mehr als fünf Millionen Photovoltaik-Anlagen (PV) waren hierzulande laut Statistischem Bundesamt Anfang 2025 registriert, Tendenz

weiter steigend. Das zeigt auch die Frühjahrskonjunkturumfrage des Zentralverbandes der Deutschen Elektro- und Informationstechnischen Handwerke (ZVEH). Demnach wurden 2024 insgesamt 400.000 PV-Anlagen und 260.000 Speicher durch e-handwerkliche Betriebe installiert.

Wer nun jedoch denkt, dank PV-Anlage auch im Falle eines Stromausfalls abgesichert und dadurch unabhängig vom Netz zu sein – das bewies der mehrstündige Stromausfall in Spanien und Portugal, der Ende April für einen wirtschaftlichen Schaden in Höhe von 1,6 bis drei Milliarden Euro sorgte –, der irrt. Denn der überwiegende Teil der Photovoltaik-Anlagen braucht ein funktionsfähiges Stromnetz, um selbst Strom produzieren zu können. Fällt dieses aus, stoppt bei sogenannten netzgekoppelten Anlagen auch die Stromproduktion.

Wer sichergehen will, dass der eigene Haushalt auch bei einem Netz-Blackout mit Strom versorgt wird, sollte daher, soweit noch nicht geschehen, seine Photovoltaik-Anlage mit einem Speicher ausrüsten, der zudem ersatzstromfähig ist. Sogenannte „inselfähige“ beziehungsweise „schwarzstartfähige“ PV-Anlagen sind in Deutschland eher selten und die Anlage muss dafür ausgerüstet sein.

Insel- bzw. schwarzstartfähig ist eine Anlage dann, wenn sie auch ohne Netz funktioniert, beziehungsweise bei einem Ausfall des Netzes von allein anspringt. Ersatzstromfähigkeit bedeutet, dass der Speicher auch bei einem Stromausfall das gesamte Hausnetz oder zumindest Teile davon weiterversorgen kann.

Auch, wenn es in Deutschland bislang keinen Blackout in der Dimension des spanischen gegeben hat: Der Umbau der Stromnetze, die Einbindung von immer mehr dezentralen Erzeugern und Verbrauchern ins Stromnetz im Zuge der Energiewende wie auch externe Bedrohungen durch Hackerangriffe können auch Einfluss auf die Netzstabilität in Deutschland haben.

Damit das eigene Zuhause für den Fall einer Netzüberlastung oder eines kompletten Blackouts abgesichert ist, empfiehlt der ZVEH Besitzern von PV-Anlagen wie auch allen, die eine solche planen, sich mit ihrem lokalen E-Handwerker in Verbindung zu setzen und die vorhandene Anlage überprüfen und umrüsten zu lassen beziehungsweise schon in der Planungsphase für eine kombinierte PV- und Speicheranlage auf die notwendige Resilienz zu achten.

Qualifizierte E-handwerkliche Betriebe vor Ort sind auf Photovoltaik und Erneuerbare Energien spezialisiert und können hier sinnvoll beraten. Zu finden sind E-Betriebe vor Ort über die Fachbetriebssuche der E-Handwerke unter www.elektrobetrieb-finden.de

ZVEH

Heizen mit Holz: Klimasünde oder nachhaltiger Beitrag?



Während die einen Holz als klimaschädlich verteufeln, gilt es für andere als natürliche und nachhaltige Alternative zu Öl und Gas. Was stimmt wirklich? Beim Verbrennen von Holz wird nur so viel CO₂ freigesetzt, wie der Baum während seines Wachstums aufgenommen hat. „Stammt das Holz aus nachhaltiger Forstwirtschaft, ist es demnach CO₂-neutral“, erklärt Robert Mülleneisen, Ofenbaumeister und Vorsitzender des Gesamtverband OfenBau (GVOB). Um das zu erkennen, sollte man auf Nachhaltigkeitssiegel wie FSC, PEFC oder Naturland achten. Sie garantieren, dass das Holz aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern stammt. Neben der CO₂-Neutralität hat Holz einen weiteren Vorteil: Es macht unabhängig von internationalen Energie- und Rohstoffmärkten.

DJD (Foto: DJD/GVOB/Wolfshöher Tonwerke)

Alte Raum-Decke? Nie mehr streichen!

Wünsche erfüllen - Werte erhalten

Die schlaue Lösung

Nachher

PORTAS-Fachbetrieb
Holger Uhrich, Tel. 034297-41570
Studio in Böhlitz-Ehrenberg
Lützschaener Str. 1
Tel. 0341-9756484

Mo 10-13 Uhr, Mi/Do 15-18 Uhr
und nach Vereinbarung
www.uhrich.portas.de

PORTAS®

Europas Renovierer Nr. 1

Türen Küchen Treppen Fenster Decken Schranklösungen

WIR MACHEN SAUBER!

- **Haushaltsnahe Dienstleistungen**
(bei Pflegegrad Abrechnung über Krankenkasse möglich)
- **Gartenarbeiten**
- **Hausmeisterservice**
- **Gardinerservice**
- **Malerarbeiten**

Hauptstraße 32
04420 Quesitz
Telefon 034205 85112
info@gebauedereinigung-merkel.de
www.gebauedereinigung-merkel.de

Beratung - Planung - Installation - Service
Intelligente Haustechnik

Ihr Partner im Elektroinstallationshandwerk

LUTZ RAU

Elektroinstallationen GmbH & Co.KG

! ACHTUNG - WIR SUCHEN DICH

Elektroinstallateure und Azubis (m/w/d)

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website: lutz-rau-elektro.de

Gewerbeviertel 12
04420 Markranstädt
info@lutz-rau-elektro.de

Tel.: 034205 713-0
Fax: 034205 713-21
Funk: 0178 5664726

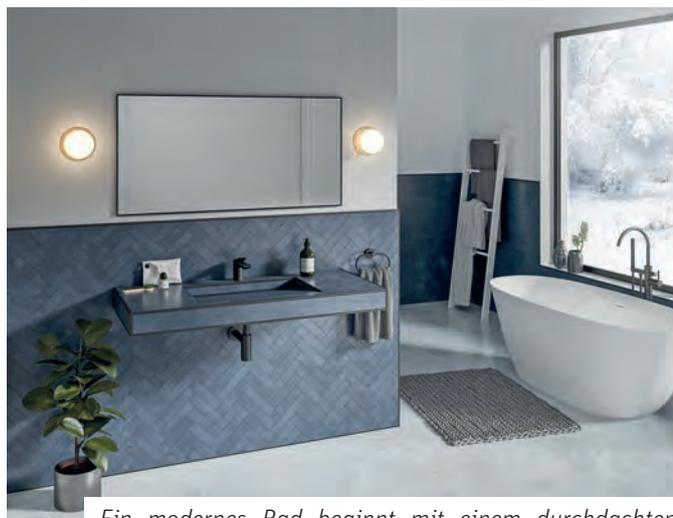
BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN

Ein Badezimmer, das mit dem Leben mitgeht – Intelligente Systemlösungen sorgen für attraktive Bäder mit viel Komfort

Ein Bad ist mehr als ein Ort für die tägliche Routine, es kann auch ein Stück Zukunftssicherheit ins Zuhause bringen. Denn wer schon heute an morgen denkt, schafft sich einen Rückzugsort, der nicht nur ästhetisch überzeugt, sondern zudem ein echtes Plus an Lebensqualität bietet – in jedem Alter und jeder Lebensphase. Generationengerechte Bäder vereinen stilvolles Design mit cleverer Funktionalität. Sie bieten Raum für Freiheit und Selbstbestimmung und sorgen für ein gutes Gefühl.

Clever geplant: der Waschplatz als Herzstück des Badezimmers

Ein modernes Bad beginnt mit einem durchdachten Waschplatz. Er soll gut aussehen, einfach zu bedienen sein und im Idealfall immer bequem erreichbar bleiben – etwa für Menschen im Rollstuhl oder kleine Kinder. Freischwebende Waschtische lassen sich dafür individuell gestalten und barrierearm montieren. Elemente wie Kerdi-Board-W von Schlüter-Systems beispielsweise sind flexibel zuschneidbar, man kann sie verfliesen und mit edlen Abschlussprofilen kombinieren. Ob in einer Nische oder als Blickfang an der Wand, ob mit Wand- oder Standarmatur: Es entsteht eine Lösung, die sich an den Alltag anpasst.



Ein modernes Bad beginnt mit einem durchdachten Waschplatz. Er soll gut aussehen, einfach zu bedienen sein und im Idealfall immer bequem erreichbar bleiben. (Foto: DJD/Schlüter-Systems)

Schön versteaut: Nischen mit Stil

Was auf den ersten Blick schlicht wirkt, ist bei näherem Hinsehen oft besonders clever. Integrierte Nischen sind dafür ein gutes Beispiel: Sie setzen stilvolle Akzente und schaffen dezent zusätzlichen Stauraum, ohne wertvolle Fläche zu beanspruchen. Komplettsätze für individuell geflieste Nischen oder elegante Lösungen aus pulverbeschichtetem Aluminium mit höhenverstellbarem Rahmen wie die Design-Nische, die in fünf Farben und drei Größen erhältlich ist, lassen sich farblich und stilistisch auf jedes Bad abstimmen. Mehr Infos gibt es unter www.schlueter.de. Besonders charmant: Auf Wunsch sorgen integrierte Lichtakzente für stimmungsvolle Momente.

Flächenheizung: Wohlfühlwärme, wo man sie braucht

Ein kalter Fußboden oder ein beschlagener Spiegel können selbst das schönste Badgefühl trüben. Mit einer elektrischen Flächenheizung lässt sich dem ganz einfach vorbeugen. Die Wärme wird genau dort erzeugt, wo sie gebraucht wird: in den Wandflächen der Dusche oder hinter dem Handtuchhalter, in gefliesten Sitznischen oder direkt hinter dem Spiegel. Das System lässt sich flexibel an jede Raumform anpassen. So bleibt der Spiegel klar, das Handtuch warm und der Boden angenehm temperiert. Das steigert nicht nur den Komfort, sondern spart auch Energie und eröffnet viele gestalterische Freiheiten.

DJD



Die elegante Nischenlösung kann wahlweise bündig mit dem Fliesenspiegel oder hervorstehend eingebaut werden. (Foto: DJD/Schlüter-Systems)



KSM **Schärschmidt**
49 Jahre – 1976 bis 2025

Wir sind Partner der Markranstädter Offensive Schule-Wirtschaft.

- Sanitäranlagen • Solar/Photovoltaik
- Heizungsanlagen Öl und Gas
 - Brennwerttechnik
 - Wärmepumpen

Wir sind da ...
bei Planung, Wartung oder Notruf




KSM Schärschmidt GmbH & Co. KG • Rudolf-Breitscheid-Straße 34 • 04420 Markranstädt/OT Großlehna
Tel.: 034205 88153 • Funk: 0172 9808173 • Fax: 034205 18638 • www.schaerschmidt.de

BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN



(Foto: DJD/Schanz Rollladensysteme/www.studio-khf.de)



(Foto: DJD/Schanz Rollladensysteme)

Rollläden schützen bei Hitze, Sturm und Hagel – Auf zunehmende extreme Wetterereignisse kann man das Eigenheim vorbereiten

Der Klimawandel sorgt dafür, dass extreme Wetterlagen wie Hitzewellen, Starkregen, Hagel und lange Trockenperioden deutlich häufiger auftreten. Der Schutz der eigenen Immobilie vor intensiven Wetterphänomenen gewinnt deshalb zunehmend an Bedeutung. Hochwertige Rollläden bieten hier eine wirkungsvolle Lösung, um Haus und Eigentum effektiv vor starker Sonneneinstrahlung, Hagelschlag und anderen Extremwetterereignissen zu schützen. „Rollläden sind auch bei schwierigen Einbausituationen in Sachen Funktion und Optik die überzeugende Lösung. Von speziellen Rollläden für Dachfens-

ter bis hin zu runden, halbrunden, mehreckigen oder gar asymmetrischen Fensterformen, alles ist möglich“, betont Holger Schanz vom gleichnamigen Hersteller aus dem Schwarzwald.

Hitzefrei bei Sonnenschein

Die Kraft der Sonnenstrahlen wird in Hitzeperioden oft unterschätzt. Treffen die Strahlen ungehindert auf Fensterflächen, dann heizen sie die dahinter liegenden Wohnräume schnell unangenehm auf. Küche, Wohnzimmer und Co. werden zur Sauna und beeinträchtigen das körperliche Wohlbefinden. Durch die Verschattung von Glas- und Fensterfronten wirken Rollläden effektiv gegen unangenehme Hitze und Wärmestau in Räumlichkeiten, da sie bis zu 90 Prozent der wärmenden Sonnenstrahlen reflektieren, bevor diese auf das Fensterglas treffen. Mehr Infos gibt es unter www.schanz.de.

„Indem Rollläden verhindern, dass sich Glasflächen und Innenräume aufheizen, sorgen sie kostengünstig und umweltfreundlich für ein angenehmes Raumklima“, erklärt Holger Schanz. Sie schützen zudem vor Reflexionen und Blendungen auf elektrischen Geräten und bewahren Möbel und Stoffe auch vor aggressiven UV-Strahlen und dem Ausbleichen. Mit automatisch gesteuerten Rollläden kann man im Sommer noch bequemer für Wohlfühltemperaturen ohne Klimaanlage sorgen.

Schutz gegen Hagel und Sturm

An durchschnittlich 20 bis 30 Tagen pro Jahr wird in Deutschland ein Unwetter zum Sturm. Klimaforscher rechnen damit, dass solche außergewöhnlichen Wetterereignisse deutlich zunehmen werden. Die Folgen von Hagelstürmen können dramatisch sein: Dachziegel und Solaranlagen werden beschädigt, Glasscheiben und Fensterflächen sind den Wetterextremen besonders ausgesetzt. Stabile Rollladentechnik ist dann ein Bollwerk gegen Hagel, herumfliegende Äste, Verwitterung und Winddruck. Hochwertige Rollläden von Schanz aus stranggepresstem Aluminium etwa zeigten sich im unabhängigen Test bis zur Hagelwiderstandsklasse HW 5 von aufprallendem Hagel unbeeindruckt, weder Mechanik noch Optik oder die Lichtabschirmung wurden beeinträchtigt.

DJD



Denny Bräuer
 Bezirksverkaufsleiter Immobilien
 Handelsvertreter
 Telefon 0341 9865656
 E-Mail info@lbs-immo-leipzig.de

Unser Immobilienexperte

Geben Sie den Verkauf Ihrer Immobilie in die Hände des Marktführers.

Nutzen Sie auch unsere Immobiliensprechstunde in Ihrer Filiale Markranstädt.



Immobilienpartner der



Sparkasse Leipzig

Besuchen Sie unsere Musterausstellung! Auch samstags bis 12.00 Uhr!

FENSTER

 Ein Begriff für Qualität

Morlok Fensterfabrik GmbH
 Böhlener Straße 30 • 04571 Rötha (Leipzig)

Ihr Partner in allen Fensterfragen für Neu- & Altbau
 «Alles aus eigener Produktion • Verkauf ab Werk»

Kunststoff • Holz • Holz-Aluminium • Leichtmetall
 Haustüren • Rollläden • Insektenschutz

Hier kontaktieren Sie uns ☎ 034206 54016 • www.fenster-morlok.de

BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN

- Anzeige -

**Gepflegte Steinflächen sind kein Zufall!
Wir von Steinfresh® pflegen Ihre Steine dauerhaft.**



Wir sind Ihr Fachbetrieb für die Sanierung und Pflege von Stein- und Holzflächen.

Jede Fläche hat andere Anforderungen, jedes Material hat einen anderen Anspruch. Wir von Steinfresh werden dem zu einhundert Prozent gerecht. Für Betonpflastersteine setzen wir hier seit über zehn Jahren auf unseren bewährten BSV-Langzeitschutz.

Das bedeutet für Ihre Flächen:

Farbintensivierung mit natürlichen Pigmenten, Licht- und UV-Beständigkeit, Wasserdurchlässigkeit und Rutschfestigkeit. Und das beste: Algen, Flechten und Moose haben hier keine Chance!

Steinpflge Härtel



Kontakt:
Steinpflge Härtel
Krobitzschstraße 4
04416 Markkleeberg
Telefon: 0177 6341490
www.steinpflge-haertel.de



**Steinreiniger gibt es viele,
das Original nur einmal - STEINFRESH®**



- Reinigung von Stein- und Holzflächen
- Dauerhafter Schutz vor Algen und Flechten
- 100% Farbbrillanz
- Aus ALT wird NEU - Ihr Partner in der Nähe
- Steinfresh® Kundendienst
- Kostenlose Musterprobe bei Ihnen zuhause!

0177 - 634 14 90 | www.steinpflge-haertel.de

MIETEN

2-Raum-Wohnungen

Promenadenring 3, 3. OG, Wanne, Laminat, GE
63,31 m² für 412 € kalt / 523 € ohne Heizung+WW
BJ: 1922, G, V, 111,6 kWh (m²a)

Promenadenring 2, 1. OG, Dusche, Laminat, Abstellraum
58,04 m² für 406 € kalt / 644 € warm
BJ: 1850, G, B, 150 kWh (m²a)

Albertstraße 2, 3. OG, Badewanne, Laminat, Küche m. FS
50,78 m² für 330 € kalt / 564 € warm
BJ: 1911, G, V, 106,8 kWh (m²a)



www.Wohnen-in-Markranstaedt.de

3-Raum-Wohnungen

Parkstraße 3, EG, Wanne, Laminat, BF, Balkon
75,02 m² für 600 € kalt / 972 € warm
BJ: 1890, G, V, 100 kWh (m²a)

Ziegelstraße 1a, 2. OG, Wanne, Vinylboden, Balkon
58,98 m² für 530 € kalt / 738 € warm
BJ: 1956, G, V, 93 kWh (m²a)

Gartenstraße 4, DG, Dusche, Laminat, BF, EBK
66,30 m² für 564 € kalt / 841 € warm
BJ: 1927, G, V, 97,2 kWh (m²a) **ca. Mitte 09/2025**

Eisenbahnstr. 20, 1.+2. OG / Maisonette, Bad m.
Dusche+Wanne, Gäste-WC, Ankleide, EBK, Laminat+
BF, Balkon, Aufzug, Garage zzgl. 60 €
116,23 m² für 1.163 € kalt / 1.570 € warm
BJ 2017, G, B, 63,1 kWh (m²a) **ca. Mitte 10/2025**

BJ=Baujahr, BF=Bodenfliesen, FS= Fliesenspiegel, G=Gas, HWR=Hauswirtschaftsraum, EBK = Einbauküche, WW= Warmwasser, GE=Gasetagenheizung, V=Verbrauchsausweis, B=Bedarfsausweis

AKTUELLES

Wir suchen für vorgemerkte Kunden Baugrundstücke, Einfamilienhäuser und Mehrfamilienhäuser. Kurzfristige und diskrete Abwicklung wird garantiert.



Weitere Angebote und Informationen unter
Tel. 034205-7880 / team@mbww.de
www.Wohnen-in-Markranstaedt.de

BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN



Immer an Ort und Stelle: Flower-Line von Hoklartherm

Mobiler Wind- und Sichtschutz Flower-Line kann flexibel dort eingesetzt werden, wo er gerade benötigt wird

Ob auf der Terrasse, dem Balkon oder im Garten – der Wunsch nach einem geschützten und gemütlichen Außenbereich ist groß. Doch nicht immer sind feste Installationen die beste Lösung. Besonders, wenn der Wind- und Sichtschutz an verschiedenen Stellen im Garten benötigt wird, um zuverlässig vor Wind oder neugierigen Blicken schützen zu können, empfiehlt sich eine mobile und flexible Lösung. Mit dem Wind- und Sichtschutz Flower-Line bietet der erfahrene Hersteller Hoklartherm eine flexible Lösung in höchster Handwerksqualität, die sich individuell anpassen und leicht umplatzen lässt.

Der Clou: Flower-Line ist auf vier leicht laufenden Lenkrollen aus Edelstahl angebracht, wodurch vielseitige Einsatzmöglichkeiten für jede Umgebung entstehen – ideal für wechselnde Windverhältnisse oder unterschiedliche Nutzungsszenarien. Das System besteht aus einem hochwertigen Wind- und Sichtschutz-Element aus Einscheibensicherheitsglas, das von einem stabilen Aluminiumrahmen gehalten wird. Flower-Line ist vielseitig einsetzbar und stellt mit seiner Gesamthöhe von 1,62 Metern einen zuverlässigen und besonderen Schutz für den Garten dar.

Dabei trifft Funktionalität auf Ästhetik: Ein besonderes Highlight des Systems ist der integrierte Pflanzkasten, der nicht nur zur Stabilität beiträgt, sondern auch kreative Gestaltungsmöglichkeiten eröffnet. Bepflanzt mit saisonalen Blumen, dekorativen Gräsern oder Kräutern wird Flower-Line zum grünen Blickfang und fügt sich harmonisch in jede Umgebung ein, insbesonde-

re durch die verschiedenen Individualisierungsmöglichkeiten. Die verschiedenen Modelle bieten für jeden Geschmack das Richtige: „Rhodos“ verfügt oben über eine gerade Kante, „La Palma“ schließt mit einer wellenförmigen Kante ab und „Gomera“ überzeugt mit einer gebogenen Form. Außerdem kann zwischen verschiedenen Farben gewählt werden (Standardfarben Graualuminium und Anthrazitgrau sowie Sonderfarben nach RAL). Zudem ist Flower-Line in verschiedenen Glasvarianten erhältlich. Wer es noch individueller möchte, kann Flower-Line mit einem personalisierten Motiv oder einem Firmenlogo veredeln lassen. So passt sich das System perfekt an den eigenen Stil oder das Unternehmensdesign an.

Wie alle Produkte von Hoklartherm überzeugt auch Flower-Line durch hochwertige, witterungsbeständige Materialien. Der Aluminiumrahmen ist korrosionsbeständig und pflegeleicht, das ESG-Glas besonders robust und sicher. Diese Eigenschaften sorgen für eine lange Lebensdauer und machen Flower-Line zu einer lohnenden Investition. Ein weiterer Pluspunkt ist die einfache Montage, denn Flower-Line wird als praktischer Bausatz geliefert und lässt sich mit wenigen Handgriffen montieren. Flower-Line ist damit eine clevere Lösung für alle, die Wert auf Flexibilität, Design und Qualität legen – egal ob als Sichtschutz zur Wahrung der Privatsphäre, als Windbarriere oder zur optischen Gliederung eines Gartenbereichs.

Harries Plantdesign (Fotos: Hoklartherm)

**Metall-Helden**

Inh. Patrick Rüdiger

Merseburger Str. 6a
04420 Markranstädt

Tel.: 0176 96422386

E-Mail: kontakt@metall-helden.de

Unsere Leistungen umfassen:

Terrassenüberdachungen

Tore und Zäune

Garten

Grills und Smoker

Möbel

Dekoratives

und vieles mehr ...

www.metall-helden.de



Gartennotdienst.de

wir machen Ihren Garten schöner!

04420 Markranstädt

0172-6034548

info@gartennotdienst.de

Ansprechpartner: Herr Matzick

TRAUER

Den Verlust eines Menschen individuell verarbeiten

Die Bestattungskultur erlebt einen tiefgreifenden Wandel, dieser ist durch individuelle Bedürfnisse und Ansichten über den Tod geprägt. Zur Trauerbewältigung gehören inzwischen alternative Wege, um den Verlust eines geliebten Menschen zu verarbeiten. Mit Erinnerungsdiamanten besteht die Möglichkeit, die verstorbene Person über den Tod hinaus nicht nur im Herzen, sondern auch physisch bei sich zu tragen. Dabei wird ein Teil der Haare oder Asche des oder der Verstorbenen in der Schweiz zu einem Rohdiamanten gepresst und auf Wunsch geschliffen. Die rechtlich unbedenkliche Alternative zu Diamanten aus Asche sind Erinnerungsdiamanten aus Haaren, mehr Infos: www.algordanza.com. Wer an einem Erinnerungsdiamanten interessiert ist, wendet sich in Deutschland an einen Bestatter seiner Wahl. DJJ



*Verstehen kann man das Leben nur rückwärts,
leben muss man es vorwärts.
Sören Kierkegaard*

Wir trauern um

**Dipl.-Ing. Ök.
Reiner Kaueroff**

* 7. Mai 1943 † 9. Juli 2025

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Tochter Kathrin mit Sven
und Enkeln Markus und Claudia
Dein Sohn Jörg mit Theresa
und Enkeln Florentina und Richard

Wir verabschieden uns am Freitag, den 15. August 2025,
um 10 Uhr auf dem Friedhof in Frankenheim.
Die Beisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt
im engsten Familienkreis.

Kondolenzbüro am HOENSCH Bestattungsdienst

*Im Mutterherz, so warm und weit,
liegt Liebe, Trost und Geborgenheit.
Ein Ort, der stets für uns bereit,
uns trägt durch Zeit und Dunkelheit.*



Anna Helga Thieme
geb. Kund
31. Mai 1949 – 30. Juni 2025

In Liebe und Verbundenheit
Dein Sohn Christian
Dein Neffe Dennis
Deine Nichte Olivia
Deine Großnichte Carolin mit Florian

Die Abschiedsfeier findet am
5. September 2025 um 11:00 Uhr
auf dem Friedhof Markranstädt statt.



Trauerhilfe Westsiedel
IHR BESTATTUNGSAMT AM ÄLTESTEN SAISGUT

*Wenn durch einen Menschen ein wenig mehr Liebe und Güte,
ein wenig mehr Licht und Wahrheit in der Welt war,
dann hat sein Leben einen Sinn gehabt. (Alfred Delp)*

Mein lieber, treusorgender Ehemann,
unser herzensguter Vater,
Schwiegevater, Opa und Onkel

Wolfgang Truppel
* 30.05.1949 † 21.06.2025

ist von uns gegangen.

Wir danken allen, die sich mit uns in stiller Trauer verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

**Bärbel Truppel
und alle Angehörigen**



Bestattungsinstitut Zetzsche

*Wenn die Sonne des Lebens untergeht,
dann leuchten die Sterne der Erinnerung.*

Danke sage ich allen, die sich mit uns
in der schweren Stunde des Abschiedes
von unserer lieben Verstorbenen

Josephine Glatzer
verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf
so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Herzlicher Dank gilt dem Team vom Pflegedienst Engel in Markranstädt, der betreuenden Ärztin Frau Dr. Frommherz vom MVZ Markranstädt, Frau Ines Hanschke für ihre mitfühlenden Worte sowie ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vom Bestattungshaus Silencio für die würdevolle Ausgestaltung der Trauerfeier und Urnenbeisetzung. Dem Team von Dianas Strandrestaurant in Aseleben gilt besonderer Dank für die Bewirtung.

In stiller Trauer im Namen der Familie
Angelika Mösch



Foto: Albee Stock/immant

TRAUER

- Anzeige -

Sicher ist sicher: Mit der neuen Vorsorgebroschüre von René Hentschel alle wichtigen Angelegenheiten rechtzeitig regeln

Wer vorsorgt, lebt entspannter. Mit einer durchdachten Vorsorge können viele Unsicherheiten und Sorgen rund um Krankheit, Pflegebedürftigkeit, Tod und Nachlass vermieden werden – für einen selbst und für die Familie. Doch vielen Menschen fehlt der Einstieg: Was muss ich bedenken? Welche Unterlagen brauche ich? Wie dokumentiere ich meine Wünsche rechtsgültig?

René Hentschel, erfahrener Berater und Experte für Bestattungsvorsorge, bietet ab sofort eine umfassende, **kostenlose Vorsorgebroschüre** an, die auf genau diese Fragen Antworten gibt – strukturiert, verständlich und vollständig ausfüllbar.



Ein praktischer Ratgeber für alle Lebenslagen

Die hochwertig verarbeitete Broschüre ist weit mehr als ein Infoheft: **Sie ist der Grundstein für Ihre persönliche Vorsorge.** In der persönlichen Vorsorge-mappe, werden alle relevanten Themen rund um Krankheit, Sterbefall, Nachlass und Erbschaft verständlich und praxisnah erklärt.

Sie hilft dabei, die eigenen Wünsche klar zu formulieren, wichtige Dokumente zusammenzustellen und der

Familie Sicherheit zu geben – in Zeiten, in denen klare Entscheidungen besonders wertvoll sind.

Die Themen der Broschüre im Überblick:

- Testament & Testamentshinterlegung
- Vorsorgevollmacht & Betreuungsverfügung
- Patientenverfügung & persönliche Willenserklärung
- Rentenunterlagen & Informationen zur Erbfolge
- Bestattungsvorsorge & Bestattungstreuhand
- Sterbegeldversicherung & Bestattungsarten
- Kosten einer Bestattung & steuerliche Fragen im Todesfall

Rechtzeitig vorsorgen – für sich selbst und andere

Viele Menschen möchten ihre Angelegenheiten regeln, wissen aber nicht, wo sie anfangen sollen. Genau hier setzt die Vorsorgebroschüre an. Sie dient als **strukturierter Leitfaden**, mit dem alle wichtigen Entscheidungen rund um das eigene Lebensende gut vorbereitet werden können – sei es in Bezug auf medizinische Notfälle, rechtliche Betreuung, Vermögensverteilung oder den Ablauf der eigenen Bestattung.

René Hentschel: „Vorsorge ist kein Tabuthema. Sie ist ein Zeichen von Verantwortung – sich selbst und seinen Angehörigen gegenüber. Mit dieser Broschüre erhalten Menschen ein Werk-

zeug, das ihnen hilft, selbstbestimmt zu handeln und ihren letzten Willen in klarer Form festzuhalten.“

Komplett auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt

Ein besonderer Vorteil der Broschüre: **Sie ist vollständig ausfüllbar.** Auf jeder Seite finden sich Felder und Anleitungen, mit denen nutzende Personen persönliche Angaben eintragen können – von der Festlegung der Erben bis zur Wahl der Bestattungsart. So wird aus einer allgemeinen Information eine **individuelle Vorsorge-mappe**, die im Ernstfall schnell zur Hand ist. Die Broschüre eignet sich sowohl für Alleinstehende als auch für Ehepaare oder Familien, die ihre Angelegenheiten gemeinsam klären möchten. Auch als Vorbereitung für ein Gespräch mit dem Notar, dem Hausarzt oder einem Bestattungsunternehmen ist sie bestens geeignet.

Ein zuverlässiger Begleiter – gestaltet von einem erfahrenen Experten

René Hentschel ist seit vielen Jahren Ansprechpartner für Menschen, die sich frühzeitig mit der Planung ihrer Bestattung und Nachlassregelung beschäftigen. Er kennt die Sorgen, die oft mit dem Thema verbunden sind, und weiß: **Gut informierte Menschen treffen bessere Entscheidungen.**

Seine Broschüre basiert auf praktischer Erfahrung und zahlreichen Gesprächen mit Angehörigen und Ratsuchenden. Sie verbindet fachliche Kompetenz mit klarer, leicht verständlicher Sprache.

Jetzt kostenloses Exemplar sichern

Die Broschüre ist **kostenfrei erhältlich** und wird auf Wunsch per Post zugesendet. Sie ist hochwertig verarbeitet, mit widerstandsfähigem Einband und in angenehm lesbarer Gestaltung – so bleibt sie auch bei häufiger Nutzung ein treuer Begleiter.

Wer rechtzeitig vorsorgt, schützt sich und seine Angehörigen vor unnötigem Stress, emotionalen Konflikten und rechtlichen Unsicherheiten. Eine Vorsorgebroschüre ist dafür das ideale Hilfsmittel.

Interessierte können ihr persönliches, kostenfreies Exemplar ganz einfach bestellen – telefonisch, per E-Mail oder über die Website von René Hentschel:

Telefon: 034205 291504

E-Mail: kontakt@trauerhilfe-hentschel.eu

Webseite: www.trauerhilfe-hentschel.eu

René Hentschel

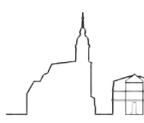
Ihr Ansprechpartner und Experte für Bestattungsvorsorge

Weil Fürsorge mit Vorsorge beginnt.



TRAUER

ANNAHMESTELLEN FÜR TRAUERANZEIGEN



Trauerhilfe Hentschel
Hordisstraße 3
04420 Markranstädt
Telefon 034205 291504



HOENSCH
Bestattungsdienst
OT Altranstädt
Ranstädter Str. 7
Telefon 0341 244144

vetter
BESTATTUNGEN
Inh. Klaus Vetter
Leipziger Straße 36
Telefon 034205 88407



Zetzsche
BESTATTUNGSINSTITUT
Tag & Nacht
Lützner Straße 13
Telefon 034205 84523

ANNAHMESTELLE FÜR FAMILIENANZEIGEN



Inh. Elke Haenel
Markranstädter Markt-Arkaden
Telefon & Fax 034205 18396




Trauerhilfe Hentschel
IHR BESTATTUNGSHAUS AM ALTEN RATSGUT
Hordisstraße 3 · 04420 Markranstädt
Tel. 03 42 05/29 15 04
www.trauerhilfe-hentschel.eu

Erdbestattungen
Feuerbestattungen
Seebestattungen
Alternative Bestattungen
Bestattungsvorsorge
Trauerfeiern so individuell wie das Leben
kostenfreie Hausbesuche
kostenfreie Vorsorgegespräche
nachhaltige Bestattungen, Partner von „Grüne Linie“



Florian Peschel
Steinmetz- und Bildhauermeister

Grabmale • Treppenanlagen • Bodenbeläge
Fensterbänke • Restaurationen
Küchenarbeitsplatten • Gartengestaltung
Kaminverkleidungen • Bildhauerarbeiten u. v. m.

<p>■ Hauptstraße 46 04420 Quesitz Tel.: 034205 58791 Fax: 034205 44672</p>	<p>■ NL/04420 Markranstädt Lützner Straße 63 Tel.: 034205 87710 Fax: 034205 88307</p>
<p>■ NL/04435 Dölzig Frankenheimer Str. 33 Tel.: 034205 418175</p>	<p>■ NL/04179 Leipzig Georg-Schwarz Straße 89 Tel.: 0341 4424951</p>

Termine nach Vereinbarung unter Telefon: 0174 3235902

vetter
BESTATTUNGEN

Gegründet 1927

Vetter Bestattung
Klaus Vetter
Fachgeprüfter Bestatter

Erd-, Feuer- und Seebestattung
Erledigung aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge

Leipziger Straße 36 – 04420 Markranstädt - Telefon: (03 42 05) 88407



Wenn Trauer eine Begleitung sucht ...

Wir kennen Wege und Möglichkeiten.

HOENSCH
Bestattungsdienst
www.bestattungsdienst-hoensch.de
Telefon 0341.244 144

STANDORTE IN LEIPZIG:
Zentrale Waldbaurstr. 2a
Leipziger Str. 58
Gohliser Str. 22
Plovdiver Str. 36




Zetzsche
BESTATTUNGSINSTITUT

Lützner Straße 13 • 04420 Markranstädt
Telefon 034205-84523 **Tag & Nacht**
www.bestattungen-markranstaedt.de

Jetzt den Hyundai INSTER entdecken.

ab 169 EUR¹
mtl. finanzieren

Lassen Sie sich vom flexiblen
Innenraumkonzept und den vielen
Möglichkeiten des INSTER beeindrucken.

Hyundai INSTER Frontantrieb, Automatik, 42 kWh Batterie 97 PS (71 kW): Energieverbrauch⁴ kombiniert: 14,3 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO₂-Klasse: A. Elektrische Reichweite bei voller Batterie nach WLTP: 327 km. Abb. zeigt ggf. aufpreispflichtige Zusatzausstattung.

Hyundai TUCSON 1.6 T-GDI PHEV Trend



mtl. finanzieren ab
333 EUR²

Hyundai TUCSON Plug-in-Hybrid Trend 1.6 T-GDI Frontantrieb: Energieverbrauch⁴ kombiniert/gewichtet: 1,0 l/100 km plus 17,5 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert/gewichtet: 22 g/km; CO₂-Klasse: B; Energieverbrauch bei entladener Batterie kombiniert: 6,2 l/100 km; CO₂-Emissionen bei entladener Batterie kombiniert/gewichtet: 141 g/km; CO₂-Klasse bei entladener Batterie: E.

Hyundai i30 1.0 T-GDI Advantage



mtl. finanzieren ab
229 EUR³

Hyundai i30 1.0 T-GDI 6-Gang M/T: Energieverbrauch⁴ kombiniert: 5,7 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 130 g/km; CO₂-Klasse: D. Fahrzeugabbildung zeigt ggf. aufpreispflichtige Zusatzausstattung.

FREYDANK

Sandberg 30
04178 Leipzig
Telefonnummer:
(0341) 94 52 - 154

Geithainer Str. 58
04328 Leipzig
Telefonnummer:
(0341) 65 99 3 - 0

HYUNDAI

Berechnungsbeispiele der Hyundai Finance, einem Geschäftsbereich der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt am Main. Preise inkl. 19% MwSt. inkl. Überführungs- sowie zzgl. Zulassungskosten. Fahrzeugabbildungen enthalten z. T. aufpreispflichtige Sonderausstattungen. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Angebot gültig bis 30.10.2025

Finanzierungsbeispiele	Verkaufspreis in EUR	Anzahlung in EUR	Laufzeit	Fahrleistung pro Jahr	Mtl. Rate in EUR	Schlussrate in EUR	Gesamtbetrag in EUR	effektiver Jahreszins	Sollzins pro Jahr
¹ Hyundai INSTER 42 kWh 97 PS (71 kW)	25.900,00	2.712,50	48 Monate	5.000 km	169,00	15.022,00	23.134,00	1,99 %	1,97 %
² Hyundai TUCSON PHEV 1.6 T-GDI 118 kW (160 PS)	47.700,00	3.537,50	48 Monate	10.000 km	333,00	22.228,20	38.212,20	2,39 %	2,36 %
³ Hyundai i30 1.0 T-GDI 100 PS (74 kW)	27.990,00	2.023,00	48 Monate	10.000 km	229,00	15.198,57	26.190,57	4,99 %	4,88 %

⁴ Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt. Fahrzeugbilder enthalten u.U. kostenpflichtige Sonderausstattung/Upgrades. Mehr unter www.hyundai.de/wltp. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

5 JAHRE Garantie
ohne Kilometerlimit*

8 JAHRE Batterie
Garantie*

* Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien.